8. Beiheft

zum

Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten.

XXXII. 1914.

Abhandlungen und Mitteilungen

aus dem

Seminar für Öffentliches Recht und Kolonialrecht.

Heft 5.

The Prize Court Rules, 1914.

Mitgeteilt und übersetzt

von

Fr. W. v. Rauchhaupt.

In Kommission bei

Otto Meissners Verlag

Hamburg 1915.



8. Beiheft
zum
Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten.
XXXII. 1914.

Abhandlungen und Mitteilungen
aus dem

Seminar für Öffentliches Recht und Kolonialrecht.

Heft 5.

The Prize Court Rules, 1914.

Mitgeteilt und übersetzt
von
Fr. W. v. Rauchhaupt.

In Kommission bei
Otto Meissners Verlag
Hamburg 1915.

The Prize Court Rules, 1914.

Mitgeteilt und übersetzt

von

Dr. iur. et phil. *Fr. W. v. Rauchhaupt,*

Wissenschaftlichem Hilfsarbeiter
am Seminar für Öffentliches Recht und Kolonialrecht zu Hamburg.



Vorbemerkung.

Wenn die nachstehende Übersetzung der Prize Court Rules, 1914 der Öffentlichkeit übergeben wird, so sind hierfür vor allem drei Gründe bestimmend: einmal die beschränkte Zugänglichkeit der Quelle, sodann die Beobachtung, daß der Urtext auch dem des Englischen kundigen deutschen Juristen nicht unerhebliche sprachliche Schwierigkeiten bietet, endlich und vor allem die Tatsache, daß die Prize Court Rules, 1914 — vielleicht gerade, weil sie sich nicht an die breite Öffentlichkeit des Auslandes wenden — die britische Prisenrechtsauffassung besonders deutlich widerspiegeln. Manche Erscheinungen des Großen Krieges werden durch sie erst ins rechte Licht gestellt, so die Anforderung neutraler auf See beschlagnahmter Schiffe, ohne Rücksicht auf ihre Einziehbarkeit, für Kriegszwecke Englands (Order XXIX), so die unmittelbare Vernichtung britischer armierter Schiffe durch die gegnerischen Seestreitkräfte (Order I, Rule 1 „Ship of war").

Herr Professor Dr. iur. Kurt Perels hat für die Gestaltung des deutschen Textes eine Reihe von Anregungen gegeben, die ich dankbar übernommen habe.

v. Rauchhaupt.

Hamburg, im November 1915.

Table of Contents.

Rules and Orders.

Inhaltsangabe.



THE PRIZE COURT RULES, 1914[1].

ORDER I.

Interpretation.

1. In these Rules and the forms thereto annexed, unless the context otherwise requires, the following expressions shall have and include the meanings hereby assigned to them, that is to say: —

"Captor" shall mean any person taking or seizing, or having taken or seized, any ship or goods as prize, and shall (for the purposes of proceedings in any cause or matter) include the captor's solicitor (if any), or the proper officer of the Crown, and shall include recaptor;

"Capture" shall include re-capture;

"Cause" shall mean any prize proceeding instituted by a writ[2]);

"Claimant" shall mean any person who shall assert a claim to ship or goods taken or seized as prize, or to compensation, and shall (for

The Prize Court Rules, 1914[1].

Order I.

Definitionen.

1. Soweit der Wortlaut nichts anderes bestimmt, sollen in diesen Rules und den ihr angehängten Formularen folgende Ausdrücke in dem hier angegebenen Sinne zu verstehen sein, und zwar:

„Aufbringer" heißt die Person, die ein Schiff oder eine Ladung zur Prise macht oder aufbringt oder gemacht oder aufgebracht hat. Das Wort umfaßt auch (für die Zwecke des Verfahrens) den Parteivertreter des Aufbringers (falls es einen gibt) oder den zuständigen Beamten [Kommissar] der Regierung; es bedeutet auch „Wiederaufbringer";

„Aufbringung" umfaßt auch Wiederaufbringung;

„Sache" heißt jedes Prisenverfahren, das durch ein Writ[2]) eingeleitet ist;

„Reklamant" [Anspruchserheber] heißt jede Person, die eine Reklamation [Anspruch] wegen des als Prise aufgebrachten Schiffs oder wegen der

[1]) Vorläufiger Erlaß vom 5. August 1914; endgültiger Erlaß vom 17. September 1914. — Übersetzung unter Berücksichtigung der Abänderungen bis zum 31. August 1915, die bei den einzelnen Orders nachgewiesen sind.

Mitteilung der in Bezug genommenen Formulare wird vorbehalten.

Zusätze des Übersetzers im Text sind in eckige Klammern gesetzt.

[2]) „Writ" heißt: Verfügung eines Gerichts auf Antrag bzw. letzterer allein.

the purposes of proceedings in any cause or matter) include the claimant's solicitor (if any);

Ladung oder auf Schadensersatz erhebt. Das Wort umfaßt auch (für die Zwecke des Verfahrens) den Parteivertreter des Reklamanten (falls es einen gibt);

"Consular officer" shall include consul-general, consul, vice-consul, consular agent, and any person for the time authorised to discharge the duties of consul-general, consul, or vice-consul;

„Konsularvertreter" bedeutet Generalkonsul, Konsul, Vizekonsul und Konsularagent, überhaupt jede Person, die zur Zeit ermächtigt ist, die Befugnisse als Generalkonsul, Konsul oder Vizekonsul auszuüben;

"Counsel" shall include any barrister-at-law, advocate, or other person entitled to practise and have audience in the Court;

„Prozeßvertreter" bedeutet jeden barrister-at-law, advocate oder irgendeine andere Person, die zur Anwaltschaft zugelassen ist und vor dem Gericht plädieren darf;

"Court" shall mean the High Court acting in the exercise of prize jurisdiction, and any court in a British Possession duly authorised to exercise prize jurisdiction;

„Gericht" heißt das High Court in Ausübung der Prisengerichtsbarkeit, ebenso auch jedes andere Gericht in den britischen Besitzungen, das dazu ermächtigt ist, Prisengerichtsbarkeit auszuüben;

"Crown" shall include the Crown in its office of Admiralty;

„Regierung" umfaßt die Regierung vertreten durch die Admiralität;

"Defendant" shall (for the purposes of proceedings in any cause or matter) include the defendant's solicitor (if any).

„Beklagter" bedeutet (für die Zwecke des Verfahrens) auch den Parteivertreter des Beklagten (falls es einen gibt);

"Judge" shall mean any Judge of the Court acting in the exercise of prize jurisdiction;

„Richter" heißt jeder Richter des Gerichts, das die Prisengerichtsbarkeit ausübt;

"Lords of the Admiralty" shall mean the Lord High Admiral of the United Kingdom, or the Commissioners for executing the office of Lord High Admiral;

„Lords of the Admiralty" heißen der Lord High Admiral of the United Kingdom oder der Kommissar, der dessen Amt ausübt;

"Marshal"[1]) shall mean the marshal of the Probate, Divorce, and Admiralty Division of the High Court, or of any court in a British Pos-

„Marshal"[1]) heißt der Marshal des Probate, Divorce, and Admiralty Division des High Court oder eines anderen Gerichts in den britischen

[1]) „Marshal" ist der Titel des ersten Subalternbeamten des Admiralitätsregistry.

session duly authorised to exercise prize jurisdiction, or such other officer as shall be appointed by such court to carry out the duties of the marshal under these Rules;

Besitzungen, das ermächtigt ist, Prisengerichtsbarkeit auszuüben, oder jeder andere Beamte, der von einem solchen Gericht angestellt ist, um das Amt des Marshal gemäß diesen Rules auszuüben;

"Month" means calendar month;

„Monat" ist ein Kalendermonat;

"Owner" shall include any person to whom by operation of law the property in a ship seized or taken as prize shall, in whole or part, have passed, and shall also include any person intervening in a cause on behalf of an owner, or intervening and claiming or alleging an interest in such ship;

„Eigentümer" bedeutet jede Person, auf die auf gesetzlichem Wege das Eigentum eines als Prise aufgebrachten Schiffs ganz oder teilweise übergegangen ist; ebenso auch jede Person, die in einem Verfahren zugunsten des Eigentümers interveniert oder irgendein Interesse an solchem Schiff geltend macht;

"Party" shall (for the purposes of proceedings in any cause or matter) include the proper officer of the Crown and the party's solicitor (if any);

„Partei" bedeutet (für die Zwecke des Verfahrens) auch den zuständigen Regierungsbeamten und den Parteivertreter (falls einer vorhanden ist);

"Person" shall include company and corporation and body politic;

„Person" bedeutet auch Gesellschaft, Korporation und politische Körperschaft;

"Petitioner"[1]) shall (for the purposes of proceedings in any cause or matter) include the petitioner's solicitor (if any);

„Antragsteller"[1]) [Kläger] bedeutet (für die Zwecke des Verfahrens) auch seinen Parteivertreter (falls es einen gibt);

"Plaintiff" shall (for the purposes of proceedings in any cause or matter) include the plaintiff's solicitor (if any);

„Kläger" bedeutet (für die Zwecke des Verfahrens) auch seinen Parteivertreter (falls es einen gibt);

"President" shall mean the President of the Probate, Divorce, and Admiralty Division of the High Court, or the principal Judge of a Court in a British Possession duly authorised to act as a Prize Court, as the case may be;

„Präsident" heißt der Präsident des Probate, Divorce, and Admiralty Division des High Court oder der vorsitzende Richter eines Gerichts in den britischen Besitzungen, das nach Lage des Falles ermächtigt ist, als Prisengericht zu handeln;

[1]) „Petition" heißt der Antrag auf Eröffnung des Verfahrens.

"Proper officer of the Crown" shall mean the King's Proctor[1]) or other law officer or agent for the Crown authorised to conduct prize proceedings on behalf of the Crown within the jurisdiction of the Court;

„Zuständiger Regierungsbeamter" heißt der King's Proctor[1]) oder sonstige Gerichtsbeamte oder Vertreter [Sachwalter] der Regierung, der ermächtigt ist, das Prisenverfahren für die Regierung innerhalb der Zuständigkeit des Gerichts zu führen;

"Registrar"[2]) shall mean the Admiralty Registrar of the Probate, Divorce, and Admiralty Division of the High Court, or any assistant or deputy Admiralty Registrar thereof, or the Admiralty Registrar of any court in a British Possession duly authorised to exercise prize jurisdiction, or such other officer as shall be appointed by such court to carry out the duties of the Registrar under these Rules;

„Registrar"[2]) heißt der Admiralty Registrar des Probate, Divorce, and Admiralty Division des High Court oder sein Assistent oder Stellvertreter oder der Admiralty Registrar eines Gerichts in den britischen Besitzungen, das ermächtigt ist, Prisengerichtsbarkeit auszuüben, oder jeder andere Beamte, der bei einem solchen Gericht mit der Ausübung des Amts als Registrar gemäß diesen Rules beauftragt ist;

"Registry" shall mean the Admiralty Registry of the Probate, Divorce, and Admiralty Division of the High Court, or of any court in a British Possession duly authorised to exercise prize jurisdiction;

„Registry" heißt das Admiralty Registry des Probate, Divorce, and Admiralty Division des High Court oder jedes anderen Gerichts in den britischen Besitzungen, das ermächtigt ist, Prisengerichtsbarkeit auszuüben;

"Respondent"[3]) shall (for the purposes of proceedings in any cause or matter) include the respondent's solicitor (if any);

„Beklagter"[3]) bedeutet (für die Zwecke des Verfahrens) auch seinen Parteivertreter;

"Ship of war" shall include armed ship;

„Kriegsschiff" umfaßt auch armiertes Schiff;

"Solicitor" shall mean any solicitor, attorney, or proctor entitled to practise in the Court, and the proper officer of the Crown.

„Parteivertreter" heißt auch jeder solicitor, attorney oder proctor, der zur Praxis berechtigt ist, und der zuständige Beamte der Regierung.

[1]) „Proctor" ist ein Beamter mit staatsanwaltschaftlichem Charakter.

[2]) „Registrar" ist eine richterliche Hilfsperson.

[3]) „Respondent" ist der Name des Beklagten in der Berufungsinstanz und vor besonderen Gerichten, wie z. B. dem Divorce Court.

2. Unless the contrary intention appears, the provisions of these Rules relative to ships shall extend and apply, *mutatis mutandis,* to goods and to freight (if any) due or to grow due; and for such purpose the term "ship" when used in these Rules shall also mean "goods" and "freight".

2. Soweit nichts Gegenteiliges erhellt, sollen die Bestimmungen dieser Rules, die sich auf Schiffe beziehen, mutatis mutandis auch auf eine eventuelle Ladung und die fällige oder noch fällig werdende Fracht angewendet werden. Insofern bedeutet das Wort „Schiff" in diesen Rules auch „Ladung" und „Fracht".

3. Except where the contrary intention appears, words and expressions in these Rules shall have the same meaning as in the Naval Prize Acts.

3. Soweit nichts Gegenteiliges erhellt, haben die Worte und Ausdrücke dieser Rules dieselbe Bedeutung, wie in den Naval Prize Acts.

ORDER II.

Institution of Causes and Issue and Service of Writ.

(a) Institution of Causes.

1. Every cause in matters of prize shall be instituted by a writ.

2. Causes shall be numbered in the order in which they are instituted, and the number given to any cause shall be the distinguishing number of the cause, and shall be written or printed on all instruments and other documents in the cause as part of the title thereof, and the cause shall be entered in the minute book under such number.

Forms of the heading and title of a cause will be found in Appendix A, Nos. 1 (i. and ii.).

3. Every cause instituted for the condemnation of a ship as prize, including causes under Rule 6, shall, except as hereinafter provided, be instituted in the name of the Crown; but the proceedings therein may, with the consent of the

Order II.

Rechtshängigkeit des Verfahrens; Erlaß und Zustellung des Writ.

(a) Rechtshängigkeit des Verfahrens.

1. Jede Prisensache ist durch ein Writ rechtshängig zu machen.

2. Die Sachen erhalten Nummern in der Reihenfolge, in welcher sie rechtshängig gemacht sind; die Nummer, die einer Sache gegeben ist, ist die Unterscheidungsnummer der Sache; sie soll sich auf jedem Schriftstück oder sonstigen Urkunden zu dieser Sache als Teil des Titels derselben, geschrieben oder gedruckt, vorfinden; die Sachen sollen in der Kladde unter dieser Nummer stehen.

Formulare für Überschrift und Titel der Sache finden sich im Anhang A, Nr. 1 (I und II).

3. Jede Sache, die auf die Einziehung eines Schiffs als Prise gerichtet ist, einschließlich des Falles des Rule 6, ist, soweit im folgenden nichts anderes bestimmt ist, im Namen der Regierung anhängig zu machen; an dem Verfahren

Crown (through the proper officer of the Crown), be conducted by the captors or any parties to whom the ship would on condemnation be condemned as prize.

können jedoch mit Zustimmung der Regierung (durch den zuständigen Regierungsbeamten) die Aufbringer oder sonstige Beteiligte teilnehmen, zu deren Gunsten das Schiff gegebenenfalls als Prise verurteilt werden würde.

All other causes may be instituted in the name of the parties claiming or proceeding.

Alle sonstigen Sachen können auf den Namen der Reklamanten oder sonstigen Parteien rechtshängig gemacht werden.

(*b*) *Issue of Writs.*

(b) Erlaß des Writ.

4. Writs shall be issued out of the Registry.

4. Die Writs sind in dem Registry zu erlassen.

5. A writ for the condemnation of a ship as prize shall be in the form No. 2 of Appendix A.

5. Ein Writ auf Einziehung eines Schiffs als Prise hat gemäß Formular Nr. 2 des Anhangs A zu erfolgen.

The writ shall be issued on the application of the proper officer of te Crown.

Das Writ wird auf Antrag des zuständigen Regierungsbeamten erlassen.

No writ for the condemnation of a ship as prize shall be issued until an affidavit has been filed as to ship papers.

Vor Erlaß eines Writ auf Einziehung eines Schiffs als Prise ist ein Affidavit über die Schiffspapiere einzureichen.

6. Where the ship has been destroyed or lost, or where goods have been destroyed or lost or removed from the ship, the writ shall be in the form No. 3 of Appendix A.

6. Ist das Schiff vernichtet oder sonst verloren, oder ist die Ladung vernichtet oder sonst verloren oder von dem Schiff entfernt, so hat das Writ gemäß Formular Nr. 3 des Anhangs A zu erfolgen.

7. In a cause instituted against a captor for restitution or damages, the writ shall be in the form No. 4 of Appendix A.

7. In einer Sache, die gegen einen Aufbringer wegen Wiedereinsetzung in den vorigen Stand oder Schadensersatz rechtshängig gemacht ist, hat das Writ gemäß Formular Nr. 4 des Anhangs A zu erfolgen.

8. A cause instituted for the recovery of prize salvage (except where the ship is brought in for adjudication) shall be commenced by writ in the form No. 5 of Appendix A.

8. Eine Sache, die auf Erlangung von Bergelohn für die Prise geht, ist (außer, wenn das Schiff zur Aburteilung eingebracht ist) durch ein Writ gemäß Formular Nr. 5 des Anhangs A rechtshängig zu machen.

9. In a cause instituted to enforce a claim of joint capture, the writ shall be in the form No. 6 of Appendix A.

9. In einer Sache, welche die Durchsetzung eines Anspruchs aus gemeinsamer Aufbringung zum Gegenstand hat,

hat das Writ gemäß Formular Nr. 6 des Anhangs A zu erfolgen.

(*c*) *Service of Writs.*

10. In a cause for the condemnation of a ship as prize, the writ shall be served by the marshal or his substitute.

11. Service of the writ shall be effected by affixing the original writ on a conspicuous part of the ship, and by leaving a true copy fixed in its place when the original is removed.

12. The writ shall be filed by the party after service as aforesaid, with a certificate of service endorsed thereon. The certificate of service shall state the date and mode of service, and shall be signed by the person serving the same, and shall be taken as evidence of such service and of the date and mode thereof.

13. Service of a writ in a cause instituted as in Rule 6 mentioned, shall be effected by the writ being filed in the Registry by the captor, and notice of the institution of the cause shall be given in such manner as the Judge may direct.

14. In a cause instituted as in Rule 7 and Rule 8 mentioned, the writ shall be served on the captors.

15. If it is made to appear to the Judge that service in the manner prescribed by these Rules is impracticable, the Judge may make such order for substituted or other service, or for the substitution for service of notice by advertisement or otherwise as may seem just. Every application for sub-

(c) Zustellung des Writ.

10. In einer Sache auf Einziehung des Schiffs als Prise ist das Writ von dem Marshal oder seinem Stellvertreter zuzustellen.

11. Die Zustellung des Writ hat in der Weise zu geschehen, daß die Urschrift des Writ an einer sichtbaren Stelle des Schiffs anzuheften und, falls sie entfernt worden sein sollte, durch eine genau auf die gleiche Stelle anzuheftende Abschrift zu ersetzen ist.

12. Das Writ ist nach so geschehener Zustellung unter Bezeugung derselben auf der Rückseite des Writ von der Partei einzureichen. Das Zustellungsgesuch hat den Ort und die Art der Zustellung zu enthalten und ist von dem Zusteller eigenhändig zu zeichnen; es gilt als Beweis für die erfolgte Zustellung und für deren Tag und Art.

13. Zustellung des Writ in einer gemäß Rule 6 anhängig gemachten Sache hat in der Weise zu erfolgen, daß das Writ von dem Aufbringer in dem Registry eingereicht, und die Rechtshängigkeit der Sache in der von dem Richter angeordneten Form bekanntgegeben wird.

14. In einer gemäß Rule 7 und 8 anhängigen Sache ist das Writ den Aufbringern zuzustellen.

15. Wird dem Richter nachgewiesen, daß die Zustellung in den von diesen Rules vorgeschriebenen Formen nicht durchführbar ist, so kann er die Zustellung oder eine Ersatzbekanntmachung der Zustellung durch öffentliche Anzeige oder in anderer Weise so anordnen, wie es ihm am zweckdienlichsten erscheint.

stituted service or for the substitution of notice for service shall be supported by an affidavit setting forth the grounds upon which the application is made.

Der Antrag auf Ersatzzustellung oder Ersatzbekanntmachung der Zustellung ist von einem Affidavit zu begleiten, das die Gründe für diesen Antrag darlegt.

(d) Service out of the Jurisdiction.

(d) Zustellung außerhalb des Gerichtsbezirks.

16. Service of a writ may, by leave of the Judge, be allowed out of the jurisdiction.

16. Zustellung eines Writ außerhalb des Gerichtsbezirks kann mit Zustimmung des Richters zugelassen werden.

17. Application for leave to serve a writ out of the jurisdiction shall be upon affidavit, stating that in the belief of the deponent[1]) the applicant has good cause for proceeding, and showing in what place or country the person or ship to be served is or probably may be found, and the grounds upon which the application is made.

17. Der diesbezügliche Antrag ist von einem Affidavit zu begleiten, aus dem hervorgeht, daß der Antragsteller nach Ansicht des Deponenten[1]) guten Grund für das Anhängigmachen eines Verfahrens hat, das ferner angibt, in welchem Orte oder Lande die Person oder das Schiff, denen zuzustellen ist, sich aufhalten oder voraussichtlich gefunden werden können, und das die Begründung des Antrags enthält.

18. An order giving leave to effect service out of the jurisdiction shall limit a time after such service within which an appearance shall be entered.

18. Der Erlaß, der die Zustellung außerhalb des Gerichtsbezirks genehmigt, hat eine Frist von der Zustellung an gerechnet, festzusetzen, innerhalb welcher das Erscheinen vor Gericht stattzufinden hat.

19. Where the person to be served out of the jurisdiction is not a British subject, or the ship is not the property of a British subject, notice of the writ and not the writ itself shall be served. Notice in lieu of service shall be served in the manner in which a notice of a writ of summons is served according to the procedure for the time being in force in the High Court. A form of notice in lieu of service will be found in Appendix A, No. 7.

19. Falls die Person, der außerhalb des Gerichtsbezirks zuzustellen ist, kein britischer Untertan oder das Schiff nicht Eigentum eines britischen Untertans ist, so ist nur eine Mitteilung des Writ, nicht das Writ selbst zuzustellen. Die Mitteilung an Stelle der Zustellung selbst ist gemäß dem jeweils bei dem High Court geltenden Verfahren zuzustellen. Ein Formular für die Mitteilung an Stelle der Zustellung findet sich im Anhang A, Nr. 7.

20. Where under the practice of the

20. Falls gemäß der Praxis des High

[1]) Gewöhnlich wird der Antragsteller auch Deponent sein.

High Court notice of a writ is served through the diplomatic channel, the notice shall, if the writ is issued by the High Court, be transmitted to the Secretary of State for Foreign Affairs in accordance with such practice, and, if the writ is issued by a Prize Court in a British Possession, be transmitted through the chief executive authority to the Secretary of State for the Colonies, with a request for the further transmission of the same to the Government of the country in which service is to be effected.

(e) *General.*

21. A writ for condemnation and the fact of service thereof shall be advertised by the Registrar forthwith in one or more of such newspapers and on one or more occasions as he shall think proper.

22. Where a writ is issued on the application of an alien enemy an affidavit shortly stating the grounds of the claim must be filed in the Registry before the writ is issued.

23. Where a writ is issued in respect of a ship purporting to be neutral, notice of the institution of the cause shall be sent by the Registrar to the consular officer of the State to which the ship purports to belong.

ORDER III.

Appearance and Claim.

1. Any person, desiring to enter an appearance in a cause, shall enter an appearance (Appendix A, Form No. 8)

Court die Mitteilung eines Writ auf diplomatischem Wege zuzustellen ist, ist sie, falls das Writ vom High Court erlassen ist, dem Staatssekretär für die Auswärtigen Angelegenheiten in Übereinstimmung mit dieser Praxis zuzustellen; wenn das Writ von einem Prisengericht in den britischen Besitzungen erlassen ist, so ist die Mitteilung durch die höchste ausführende Behörde dem Staatssekretär für die Kolonien mit dem Ersuchen um Weiterbeförderung an die Regierung des Landes, in dem die Zustellung zu erfolgen hat, zuzustellen.

(e) Allgemeines.

21. Ein Writ auf Einziehung und die Tatsache seiner Zustellung sind von dem Registrar nach seinem Dafürhalten sofort in einer oder mehreren geeigneten Zeitungen einmal oder mehrmals bekanntzumachen.

22. Wenn ein Writ auf Antrag eines feindlichen Ausländers erlassen wird, so hat dem Erlaß ein Affidavit vorauszugehen, das bei dem Registry einzureichen ist und eine kurze Begründung des Anspruchs enthält.

23. Wenn ein Writ wegen eines angeblich neutralen Schiffs erlassen wird, ist Mitteilung von der Rechtshängigkeit der Sache von dem Registrar an den Konsularvertreter des Staates zu senden, dem das Schiff angeblich gehört.

Order III.

Erscheinen vor Gericht und Reklamation.

1. Wer in der Sache persönlich zu erscheinen wünscht, hat sein Erscheinen binnen acht Tagen seit Zustellung des

in the Registry within eight days after service to the writ, or may by leave of the Court do so at any time before final adjudication. He shall thereupon become a party to the cause.

Writ (oder mit Genehmigung des Gerichts bis zur erfolgten Entscheidung) in dem Registry einzutragen (Anhang A, Formular Nr. 8). Er wird daraufhin Partei in der Sache.

2. A person, on entering an appearance, shall give notice thereof to the party issuing the writ.

2. Wer vor Gericht erscheinen will, hat dies der Partei, die das Writ erwirkt hat, bekanntzumachen.

3. Where a person has no usual residence or place of business within the jurisdiction, appearance may be entered for him by the master of the ship or by an agent duly authorised.

3. Wenn jemand keinen festen Wohnsitz oder kein Geschäftslokal innerhalb des Gerichtsbezirks hat, so kann sein Erscheinen für ihn von dem Führer des Schiffs oder einem hinreichend legitimierten Vertreter eingetragen werden.

4. A party who has entered an appearance may make a claim in one of the forms marked No. 9 (i.) to (vii.) in Appendix A, with such variations as the circumstances may require.

4. Die Partei, die ihr Erscheinen eingetragen hat, kann eine Reklamation in einem der mit Nr. 9 (I) bis (VII) des Anhangs A bezeichneten Formulare mit allen durch die Umstände des Falls bedingten Abweichungen geltend machen.

5. An alien enemy shall, before entering an appearance, file in the Registry an affidavit stating the grounds of his claim.

5. Ein feindlicher Ausländer hat vor Eintragung seines Erscheinens in dem Registry ein Affidavit einzureichen, das die Begründung seiner Reklamation enthält.

6. Where no appearance has been entered the party issuing the writ may proceed in the cause subject to the filing of an affidavit of service of the writ. *See* Appendix A, Form No. 10.

6. Wenn kein Erscheinen eingetragen ist, kann die Partei, die das Writ erwirkt hat, nach erfolgter Einreichung eines Affidavit über die Zustellung des Writ in der Sache vorgehen. Vgl. Anhang A, Formular Nr. 10.

ORDER IV.

Affidavit as to Ship Papers.

1. An affidavit as to ship papers shall, unless previously sworn, or otherwise ordered by the Judge, be sworn within ten days after the ship is brought in for adjudication or is seized in port.

Order IV.

Affidavit über die Schiffspapiere.

1. Ein Affidavit über die Schiffspapiere ist, soweit dies noch nicht geschehen oder vom Richter anderweit angeordnet ist, binnen zehn Tagen seit dem Zeitpunkt, in welchem das Schiff zur Aburteilung eingebracht oder im Hafen beschlagnahmt ist, zu beschwören.

2. The affidavit shall, with the ship papers exhibited thereto, be filed in the Registry within three days after the same is sworn as aforesaid, or, if sworn before the ship is brought in for adjudication, within three days after the ship is brought in for adjudication.

3. If a captured ship is destroyed or lost, the affidavit as to ship papers shall, with the ship papers exhibited thereto, be filed within three days of the institution of the cause.

4. Where ship papers are in the custody or under the control of any person within the jurisdiction of the Court, the Judge may, on the application of the captor or of a claimant, order the person having such custody or control to bring the papers into Court; and thereupon such person shall bring in all ship papers as exhibits to an affidavit in the form marked No. 11 (iv.) in Appendix A.

5. The ship papers shall be exhibited to the affidavit and shall be numbered consecutively; and the person before whom the affidavit is sworn shall initial each of the documents.

6. Every affidavit as to ship papers shall be sworn before a Commissioner appointed to administer oaths, or before any other person lawfully authorised to administer oaths in prize matters, or before the Registrar. The person in charge of the ship, or a person desiring to make an affidavit shall produce to the person before whom the affidavit is

2. Das Affidavit ist mit den ihm beigefügten Schiffspapieren binnen drei Tagen, nachdem es, wie oben bestimmt, beschworen ist, oder falls es schon beschworen war, ehe das Schiff zur Aburteilung eingebracht wurde, binnen drei Tagen nach solcher Einbringung des Schiffs bei dem Registry einzureichen.

3. Wenn ein aufgebrachtes Schiff zerstört oder verloren ist, so ist das Affidavit über die Schiffspapiere mit den ihm beigefügten Schiffspapieren binnen drei Tagen nach Rechtshängigkeit der Sache einzureichen.

4. Wenn sich die Schiffspapiere im Gewahrsam oder unter der Kontrolle einer Person innerhalb des Gerichtsbezirks befinden, so kann der Richter auf Antrag des Aufbringers oder eines Reklamanten anordnen, daß die betreffende Person die Papiere dem Gericht einzureichen hat; diese Person hat dann alle Schiffspapiere als Anlage zu dem Affidavit in dem mit Nr. 11 (IV) bezeichneten Formular des Anhangs A einzureichen.

5. Die Schiffspapiere sind dem Affidavit [im Original] beizufügen und fortlaufend zu numerieren; die Person, vor der das Affidavit beschworen wird, hat jedes einzelne Stück mit den Anfangsbuchstaben [ihres Namens] zu versehen.

6. Jedes Affidavit über Schiffspapiere ist vor einem zur Abnahme von Eiden befugten Commissioner oder vor einer anderen Person, die gesetzlich ermächtigt ist, Eide in Prisensachen abzunehmen, oder vor dem Registrar zu beschwören. Die Person, unter deren Aufsicht das Schiff steht, oder eine Person, die ein Affidavit abzugeben wünscht, hat der

sworn all the ship papers (if any) delivered up our found on board the ship.

Person, vor der das Affidavit beschworen wird, alle ihr ausgelieferten oder an Bord des Schiffs gefundenen Schiffspapiere (soweit vorhanden) vorzulegen.

7. Where ship papers are delivered up or found in ordinary course at the time of capture, the affidavit as to ship papers shall be in the form marked No. 11 (i.) in Appendix A.

7. Wenn Schiffspapiere im gewöhnlichen Laufe und zur Zeit der Aufbringung ausgeliefert oder gefunden sind, so hat das Affidavit über die Schiffspapiere in dem mit Nr. 11 (I) des Anhangs A bezeichneten Formular zu erfolgen.

Where any ship papers have, after being delivered up or found, been lost, mislaid, injured or altered, or where any ship papers are found hidden or concealed, the affidavit shall be in the form marked No. 11 (iii.) in Appendix A, with such variations as the facts may require.

Wenn Schiffspapiere nach der Auslieferung oder Auffindung verloren, verlegt oder beschädigt sind oder sonst eine Veränderung erfahren haben, oder wenn Schiffspapiere in einem Versteck gefunden werden, so hat das Affidavit in dem mit Nr. 11 (III) des Anhangs A bezeichneten Formular mit allen durch die Umstände des Falls bedingten Abweichungen zu erfolgen.

Where no ship papers are delivered up or found on board the ship, the affidavit shall be in the form marked No. 11 (iii.) in Appendix A.

Wenn keine Schiffspapiere ausgeliefert oder an Bord des Schiffs gefunden sind, hat das Affidavit in dem mit Nr. 11 (III) des Anhangs A bezeichneten Formular zu erfolgen.

Provided that no affidavit shall be invalidated by reason only of a defect in form.

Ein Affidavit wird wegen eines bloßen Form-[Formular-]fehlers nicht ungültig.

ORDER V.

Proceedings in case of failure to proceed by Captors.

1. Where a ship has been captured as prize, and still remains detained, and no cause in instituted against it within one month from the time it is so taken or seized, a claimant may, after issuing a writ as provided by Order II., apply for an order for the release of the ship and its restoration to him, and the Judge upon such application may make such

Order V.

Verfahren mangels Einleitung eines Verfahrens durch Aufbringer.

1. Wenn ein Schiff als Prise aufgebracht ist und noch festgehalten wird, aber innerhalb eines Monats seit der Aufbringung kein Verfahren gegen dasselbe anhängig gemacht ist, kann ein Reklamant nach Erwirkung eines Writ gemäß Order II auf Freilassung des Schiffs und Rückgabe an sich antragen; der Richter kann auf solchen

order as to the restoration of the ship and as to damages or costs or as to proceeding to judgment as he may think fit.

Antrag über die Rückgabe des Schiffs, Kosten oder Schadensersatz oder Fortsetzung des Verfahrens bis zu einem Urteil nach freiem Ermessen verfügen.

2. Where a ship has been captured as prize, but has been subsequently released by the captors, or has, by loss, destruction, or otherwise, ceased to be detained by them without proceedings for condemnation having been taken, any person interested in the ship wishing to make a claim for costs and damages in respect thereof, shall issue a writ as provided by Order II.

2. Wenn ein Schiff als Prise aufgebracht ist, aber nachträglich von den Aufbringern freigelassen oder wegen Verlusts, Zerstörung oder aus einem anderen Grunde von ihnen nicht mehr festgehalten wird, kann, ohne daß ein Verfahren auf Einziehung eingeleitet wäre, jedermann, der ein Interesse an dem Schiff hat und eine Reklamation wegen Kosten und Schadensersatz gegen dasselbe geltend zu machen wünscht, gemäß Order II ein Writ erwirken.

3. Where, after a cause has been instituted, the captors fail to take any of the steps within the respective times provided by these Rules, or, in the opinion of the Judge, fail to prosecute with effect the proceedings for adjudication, the Judge may, upon the application of a claimant who has entered an appearance as provided by Order III., order the ship to be released and to be restored to the claimant, and may make such order as to damages or costs as he may think fit.

3. Wenn die Aufbringer, nachdem die Sache anhängig gemacht worden ist, es unterlassen, innerhalb der in diesen Rules jeweils vorgeschriebenen Fristen weitere Schritte zu tun, oder es nach Ansicht des Richters unterläßt, das Verfahren auf gerichtliche Entscheidung tatsächlich weiterzuführen, kann der Richter auf Antrag eines Reklamanten, der sein Erscheinen gemäß Order III eingetragen hat, die Freilassung und Rückgabe des Schiffs an den Reklamanten verfügen; auch kann er über Schadensersatz oder Kosten nach freiem Ermessen befinden.

4. Any person interested in a ship may, without issuing a writ, under the circumstances stated in Rule 1, provided he does not intend to make a claim for restitution or damages, apply by summons for an order that the captors proceed to adjudication, and the Judge may, on the hearing of such summons, order the captors to proceed to adjudication or make such other order as he may think fit.

4. Jeder Interessent am Schiff kann im Falle des Rule 1, vorausgesetzt daß er keine Reklamation wegen Rückgabe oder Schadensersatz geltend macht, ohne ein Writ erwirken zu müssen, durch [einfaches] Summons [Ladung — mündlichen Antrag] darauf antragen, daß die Aufbringer das Verfahren auf gerichtliche Entscheidung abzustellen haben; der Richter kann nach Anhörung dieses Antrags verfügen, daß die Aufbringer

das Verfahren auf gerichtliche Entscheidung abzustellen haben; er kann auch jede andere ihm gut scheinende Maßnahme verfügen.

ORDER VI.

Discontinuance.

Proceedings may be discontinued by leave of the Judge, and not otherwise; such discontinuance may be in respect of all or any part of the subject matter of the cause. No order for discontinuance shall be made or taken to prejudice the right (if any) of a claimant to costs and damages. Notice of discontinuance (Appendix A, Form No. 12) shall be served on the other parties.

Order VI.

Aussetzen des Verfahrens.

Die Verhandlungen können nur mit Genehmigung des Richters ausgesetzt werden. Das Aussetzen kann geschehen mit Rücksicht auf den ganzen Umfang der Sache oder auf Einzelfragen. Der Beschluß auf Aussetzung kann zum Schaden des Rechtsanspruchs (falls ein solcher behauptet wird) eines Reklamanten wegen Kosten und Schadensersatz weder erlassen noch beantragt werden. Die Mitteilung der Aussetzung (Anhang A, Formular Nr. 12) ist den übrigen Parteien zuzustellen.

ORDER VII.

Pleadings[1].

1. A party instituting a cause or making a claim shall, if ordered by the Judge, file a petition in the Registry, and serve a copy on the other parties to the cause. Any party served with a copy of the petition may within seven days file an answer thereto and forthwith[2]) serve the same, and there shall be no further pleadings except by order of the Judge.

Order VII.

Parteibehauptungen[1].

1. Eine Partei, die eine Sache anhängig macht oder eine Reklamation erhebt, hat, auf Verfügung des Richters, bei dem Registry einen Antrag [auf Eröffnung des Verfahrens] einzureichen und den übrigen Parteien in der Sache Abschrift davon zuzustellen. Die Partei, der eine solche Abschrift des Antrags zugestellt ist, hat binnen sieben Tagen eine Erwiderung darauf einzureichen und sofort[2]) zuzustellen; weitere Parteibehauptungen sind, außer auf Verfügung des Richters, nicht zulässig.

[1]) „Pleadings“ bezeichnet die Gesamtheit der gegensätzlichen Parteibehauptungen, außerdem aber auch jede einzelne Parteibehauptung für sich, ohne Rücksicht auf die Form des Vorbringens, also auch jeden Schriftsatz und jedes mündliche Vorbringen.

[2]) „Fortwith“ heißt: möglichst sofort, spätestens aber in 24 Stunden.

2. The petition and answer shall be divided into short paragraphs numbered consecutively which shall state concisely the facts, and the effect of the documents, if any, on which the party relies, and shall be signed by the party or his solicitor or counsel.

2. Antrag und Erwiderung sind in kurze, fortlaufend numerierte Paragraphen einzuteilen, welche die Tatsachen und den Beweiswert etwa vorhandener Urkunden, auf welche sich die Partei stützt, schlüssig angeben; sie sind von der Partei oder ihrem Vertreter oder Rechtsbeistand zu zeichnen.

3. A pleading may at any time be amended by consent of the parties, or by order of the Judge. If a party unreasonably refuses to give his consent he shall be liable to be condemned in the costs occasioned by such refusal.

3. Eine Parteibehauptung kann mit Zustimmung der anderen Parteien oder auf Verfügung des Richters jederzeit spezifiziert werden. Wenn eine Partei ihre Zustimmung hierzu ohne hinreichenden Grund verweigert, ist sie in die durch solche Weigerung verursachten Kosten zu verurteilen.

4. A party may apply to the Judge to decide before the trial of the cause any question of law raised by any pleading, and the Judge shall thereupon make such order as he shall think fit.

4. Eine Partei kann darauf antragen, daß der Richter, vor einem Eingehen auf die Sache selbst, etwaige durch die Parteibehauptungen in Bezug genommene Rechtsfragen entscheidet; der Richter hat hierüber nach freiem Ermessen zu verfügen.

5. Any person becoming a party after the filing of a petition, shall, after making a claim, or by leave of the Judge, be entitled to a copy of the petition, and shall within seven days of the receipt thereof plead thereto as in Rules 1 and 2 stated.

5. Wer erst nach Einreichung des Eröffnungsantrags Partei geworden ist, hat nach Erheben einer Reklamation oder auf Bewilligung des Richters eine Abschrift des Eröffnungsantrags zu erhalten; binnen sieben Tagen nach Empfang hat er seine Parteibehauptungen gemäß Rule 1 und 2 aufzustellen.

Forms of pleadings will be found in Appendix A, Nos. 13 (i.) to (iv.).

Formulare für Parteischriftsätze finden sich im Anhang A, Nr. 13 (I)–(IV).

ORDER VIII.

Particulars.

In any cause the Judge may, on the application of any party by summons, order particulars in writing to be de-

Order VIII.

Einzelheiten.

Auf Antrag einer Partei im Wege des Summons kann der Richter in jeder Sache verfügen, daß seitens einer Partei

livered by a party upon such terms as he may think just.

Forms of order and of particulars will be found in Appendix A, Nos. 14 and 15.

weitere Einzelheiten schriftlich aufzugeben sind; die Art und Weise bestimmt er nach freiem Ermessen.

Formulare für die Verfügung und für die Einzelheiten finden sich im Anhang A, Nr. 14 und 15.

ORDER IX.

Discovery, Inspection, and Admission of Documents and Facts.

1. Any party to a cause or matter may [1]), apply to the Judge for an order directing any party other than the proper officer of the Crown [2]) to make discovery on oath of the documents which are or have been in his possession or power, relating to any matter in question therein, and the Judge shall make such order, either generally or limited to certain classes of documents, as he may think fit. Provided that discovery shall not be ordered unless the Judge shall be of opinion that it is necessary either for disposing fairly of the cause or for saving costs.

2. The affidavit of discovery (Appendix A, Form No. 16) shall specify which, if any, of the documents therein mentioned the party objects to produce, and the grounds of his objection.

Order IX.

Angabe, Beaugenscheinigung und Anerkennung von Urkunden und Tatsachen.

1. Jede Partei in der Sache oder Einzelfrage kann [1]) bei dem Richter auf eine Verfügung antragen, inhalts deren die anderen Parteien mit Ausnahme des zuständen Beamten der Regierung [2]) unter Eid Urkunden anzugeben haben, die sich in ihrem Besitz oder in ihrer Verfügungsgewalt befinden oder befunden haben, und auf irgendeinen Gegenstand der Sache Bezug haben; der Richter kann eine solche Verfügung nach eigenem Ermessen allgemein oder mit Rücksicht auf besondere Arten von Urkunden erlassen. Die Verfügung auf Angabe ist jedoch nur dann zu erlassen, wenn es sich zur richtigen Entscheidung in der Sache oder zur Verteilung der Kosten nach Ansicht des Richters nicht umgehen läßt.

2. Das Affidavit auf Angabe [von Urkunden] (Anhang A, Formular Nr. 16) hat genau die darin erwähnten Urkunden, falls es sich um solche handelt, deren Verlesung die Partei weigert, und die Gründe dieser Weigerung zu benennen.

[1]) Die hier folgenden Worte der ursprünglichen Fassung: „upon filing an affidavit“ — „nach Einreichen eines Affidavit“ — sind durch Order in Council vom 29. April 1915 endgültig aufgehoben.

[2]) Diese Ausnahme wurde unter dem 29. April 1915 endgültig eingefügt. Der ursprüngliche Text hatte gelautet: directing any other party to make discovery usw.

3. Any party to a cause may, for the purposes of the hearing[1]) of a cause, serve a notice (Appendix A, Form No. 17) on any other party to produce, for inspection or for the purpose of being copied, any document in his possession or power relating to any matter in question in the cause.

3. Eine Partei in einer Sache kann, für die Zwecke der Verhandlung[1]) dieser Sache, einer anderen Partei die Aufforderung (Anhang A, Formular Nr. 17) zustellen, eine auf die Sache bezügliche Urkunde, die sich in ihrem Besitz oder in ihrer Verfügungsgewalt befindet, zur Prüfung oder zur Ermöglichung einer Abschrift vorzulegen.

4. If the party served with notice to produce omits or refuses to do so within the time specified in the notice, the adverse party may apply to the Judge for an order to produce, and the Judge may, if he thinks fit, make such order.

4. Wenn die Partei, der diese Aufforderung zugestellt ist, trotzdem die Vorlegung unterläßt oder innerhalb einer in der Aufforderung festgesetzten Frist weigert, so kann die gegnerische Partei bei dem Richter eine Verfügung auf Vorlegung beantragen; der Richter kann eine solche Verfügung nach freiem Ermessen erlassen.

5. Notice to produce documents at the hearing or at an examination of witnesses shall be in the Form Nr. 18 of Appendix A, with such variations as the circumstances may require.

5. Die Aufforderung, in der Verhandlung oder bei der Vernehmung von Zeugen Urkunden vorzulegen, hat gemäß Formular Nr. 18 des Anhangs A zu erfolgen; durch besondere Umstände bedingte Abänderungen desselben sind gestattet.

6. The captor or any party who has entered a claim, or, by leave of the Judge, any other party may inspect in the Registry and take copies of the ship papers filed in the cause.

6. Der Aufbringer oder eine Partei, die eine Reklamation geltend gemacht hat, ebenso auch mit Genehmigung des Richters jede andere Partei, kann in dem Registry die in der Sache eingereichten Schiffspapiere besichtigen und Abschrift davon nehmen.

7. A party may, for the purposes of any hearing of a cause, serve a notice (Appendix A, Form No. 19) on any other party to admit any document or fact, saving all just exceptions, and a party not admitting if after such notice shall be liable for the costs of proving the document or fact; unless at the hearing

7. Für die Zwecke einer Verhandlung in der Sache kann eine Partei die Aufforderung (Anhang A, Formular Nr. 19) zustellen, eine Urkunde oder Tatsache, abgesehen von berechtigten Vorbehalten, anzuerkennen; eine Partei, die nach solcher Aufforderung die Anerkennung verweigert, ist in die durch

[1]) „Hearing“ ist eine mündliche Verhandlung in der Sache vor einem Einzelrichter.

the Judge shall certify that the refusal or omission to admit was reasonable.

Form of admission of facts will be found in Appendix A, No. 20.

ORDER X.

Arrest of Prize.—Warrant.

1. Where a ship is taken as prize and brought into port within the jurisdiction of the Court, or seized as prize in port within such jurisdiction, or having been taken or seized as prize comes or is howsoever within the jurisdiction of the Court, but is not delivered up to the marshal of the Court, the Judge may, after claim made, and upon the application of the claimant, order a warrant for the arrest of the ship to be issued.

2. Where, in any proceeding, it shall be made to appear to the Judge by the Crown or any party to a cause other than a claimant that property taken or seized as prize is within the jurisdiction of the Court, and that it is necessary or desirable that such property should be within the custody of the Court, the Judge may, on the application of the Crown or such party, order a warrant for the arrest of such property to be issued.

den Nachweis der Urkunde oder der Tatsache erwachsenden Kosten zu verurteilen; ausgenommen den Fall einer Verhandlung, hat der Richter zu bescheinigen, daß die Weigerung oder Unterlassung der Anerkennung berechtigt war.

Ein Formular für die Anerkennung von Tatsachen findet sich im Anhang A, Nr. 20.

Order X.

Beschlagnahme als Prise. — Arrestbefehl.

1. Wenn ein Schiff zur Prise gemacht und in einen Hafen innerhalb der örtlichen Zuständigkeit des Gerichts gebracht wird oder, nachdem es als Prise im Hafen innerhalb dieser Zuständigkeit beschlagnahmt oder sonst aufgebracht oder als Prise beschlagnahmt worden ist, in den Zuständigkeitsbezirk des Gerichts gelangt oder sich sonst dort befindet, aber noch nicht an den Marshal des Gerichts ausgeliefert ist, kann der Richter, sobald eine Reklamation erhoben ist, und auf Antrag des Reklamanten einen Arrestbefehl gegen das Schiff erlassen.

2. Wenn es dem Richter in einem Verfahren seitens der Regierung oder einer Partei in der Sache, mit Ausnahme eines Reklamanten, nachzuweisen ist, daß die Vermögensstücke, welche als Prise aufgebracht sind, sich innerhalb des Zuständigkeitsbezirks des Gerichts befinden, oder daß es notwendig oder wünschenswert wäre, wenn sie sich im Gewahrsam des Gerichts befänden, kann der Richter auf Antrag der Regierung oder einer solchen Partei einen Arrestbefehl gegen diese Vermögensstücke erlassen.

3. A warrant (Appendix A, Form No. 21) for the arrest of property shall be issued only on the order of the Judge.

No warrants shall be issued for the arrest of property until an affidavit has been filed by the party applying for the warrant as herein-after prescribed.

3. Ein solcher Arrestbefehl (Anhang A, Formular Nr. 21) kann nur auf Verfügung des Richters ergehen.

Dem Arrestbefehl hat jedoch ein Affidavit vorauszugehen, das von der auf ihn antragenden Partei in Gemäßheit der folgenden Bestimmungen einzureichen ist.

4. The affidavit shall state the grounds upon which the application is made and that the aid of the Court is required. Form of affidavit to lead warrant will be found in Appendix A, No. 22.

4. Das Affidavit hat die Gründe für den Antrag zu enthalten und zu erklären, daß die Hilfe des Gerichts erbeten wird. Das Formular eines Affidavit, das zum Arrestbefehl führen soll, findet sich im Anhang A, Nr. 22.

5. The warrant shall be issued out of the Registry, and lodged by the party applying for the same with the marshal, and it shall be served by the marshal in the manner following:

(1) upon ship, freight, or goods on board, by attaching the warrant for a short time to some conspicuous part of the ship, and by leaving a copy of the warrant attached thereto;

(2) upon goods or freight where the goods have been landed or tran[s]-shipped or are not on board a ship, by attaching the warrant for a short time to such goods, and by leaving a copy of the warrant attached thereto; or, if the person having the custody of the goods refuses access thereto, by showing the warrant to such person and by leaving with him a copy thereof;

(3) upon freight or proceeds of prize in the hands of any person other than a person holding the same

5. Der Arrestbefehl ist von dem Registry auszufüllen und von der darauf antragenden Partei bei dem Marshal einzureichen; der Marshal hat ihn dann in folgender Weise zuzustellen:

(1) bei Schiff, Fracht oder Gütern an Bord durch Anheften des Arrestbefehls auf kurze Zeit an einen sichtbaren Platz auf dem Schiff und durch Zurücklassen der dem Original angehefteten Abschrift;

(2) bei Gütern oder Fracht, wenn die Güter schon an Land gebracht oder umgeladen sind oder sich nicht mehr an Bord des Schiffs befinden, durch Anheften des Arrestbefehls auf kurze Zeit an diese Güter und durch Zurücklassen der dem Original angehefteten Abschrift; oder, falls die Person, in deren Gewahrsam die Güter sich befinden, den Zugang zu denselben verweigert, durch Vorzeigen des Arrestbefehls und durch Zurücklassen einer Abschrift bei dieser Person;

(3) bei Fracht oder Erlös der Prise, soweit sie sich in Händen von Personen befinden, bei denen es nicht für das

on behalf of the Court, by showing the warrant to him, and by leaving with him a copy thereof;

(4) upon freight or proceeds in Court, by showing the warrant to the Registrar, and by leaving with him a copy thereof;

A warrant served as in paragraph (3) provided, shall be deemed to be an order for payment into Court forthwith of the freight or proceeds in respect of which the warrant is issued: Provided that, instead of such warrant, the Judge may, if he sees fit, order the person holding or having received such freight or proceeds to pay the same into Court.

Gericht geschieht, durch Vorzeigen des Arrestbefehls und durch Zurücklassen einer Abschrift bei ihnen;

(4) bei Fracht oder sonstigen Beträgen durch Vorzeigen des Arrestbefehls bei dem Registrar und durch Zurücklassen einer Abschrift bei ihm.

Ein gemäß Paragraph (3) zugestellter Arrestbefehl ist als eine Verfügung auf sofortige Zahlung der Fracht oder des Erlöses, rücksichtlich deren der Arrestbefehl erlassen wird, an das Gericht aufzufassen; der Richter kann jedoch nach freiem Ermessen — ohne erst einen solchen Arrestbefehl zu erlassen — verfügen, daß der Besitzer oder Empfänger solcher Fracht oder solchen Erlöses sie bei Gericht einzahlt.

6. In urgent cases, the marshal may, after a warrant is placed in his hands for execution, authorise his substitute by telegram or telephone to detain such property until the service of the warrant can be duly effected as herein provided.

6. In dringenden Fällen kann der Marshal, sobald ihm der Arrestbefehl zur Ausführung eingehändigt ist, auf telegraphischem oder telephonischem Wege seinen Vertreter beauftragen, solche Vermögensstücke festzuhalten, bis die hier bestimmte Art der Zustellung vorschriftsmäßig vorgenommen werden kann.

7. Warrants may be served on any day, including Sunday and any public holiday.

7. Arrestbefehle können an jedem beliebigen Tage, auch an Sonn- und öffentlichen Feiertagen, zugestellt werden.

8. Warrants shall be filed by the marshal within one week after service thereof has been completed, with a certificate of service endorsed thereon.

8. Arrestbefehle sind von dem Marshal innerhalb einer Woche seit ihrer rechtsgültigen Zustellung mit einer rückseitigen Bescheinigung darüber [wieder] einzureichen.

9. This order shall not apply to ships of war.

9. Vorstehendes Order findet auf Kriegsschiffe keine Anwendung.

ORDER XI.

Sale, Appraisement, Safe Custody and Inspection of Prize.

1. The Judge may, at any time on the application of the marshal or any

Order XI.

Verkauf, Abschätzung, Aufbewahrung und Besichtigung der Prise.

1. Der Richter kann jederzeit auf Antrag des Marshal oder einer Partei

party, make such order as to the removal, safe custody or preservation of a ship as he may think fit, and may at any time[1]) order the ship to be appraised, if not already appraised, and sold.

über die Entfernung, Aufbewahrung oder Erhaltung eines Schiffs nach freiem Ermessen verfügen; er kann auch jederzeit[1]) die Abschätzung des Schiffs, falls sie noch nicht stattgehabt hat, und seinen Verkauf verfügen.

2. The appraisement and sale of a ship, the removal and survey thereof, and the unlading and warehousing of goods shall be effected by the marshal under the authority of a commission.

2. Die Abschätzung und der Verkauf des Schiffs, seine Entfernung und Überwachung, das Ausladen und Einspeichern der Güter sind von dem Marshal nach Erteilung eines besonderen Auftrags auszuführen.

Forms of commission and bills of sale by the marshal will be found in Appendix A, Nos. 23 and 25.

Formulare für den Auftrag und die Ankündigung des Verkaufs durch den Marshal finden sich im Anhang A, Nr. 23 und 25.

3. Where a ship is ordered to be sold, such sale shall be by public auction unless the Judge shall for good cause otherwise order, and the gross proceeds thereof shall be paid into Court by the marshal.

3. Wenn der Verkauf eines Schiffs angeordnet wird, so hat er im Wege der öffentlichen Versteigerung zu erfolgen, es sei denn, daß der Richter guten Grund hat, anders zu verfügen; der Bruttoerlös ist von dem Marshal beim Gericht einzuzahlen.

Form showing usual conditions of sale will be found in Appendix A, No. 26.

Ein Formular für die üblichen Verkaufsbedingungen findet sich im Anhang A, Nr. 26.

4. Where the Judge orders any act or acts in Rule 2 mentioned to be done, the party who has obtained the order shall thereupon obtain out of the Registry a commission and shall lodge the same with the marshal for execution.

4. Wenn der Richter eine oder mehrere der in Rule 2 aufgeführten Maßnahmen verfügt, hat die Partei, welche diese Verfügung erwirkt hat, daraufhin von dem Registry einen Auftrag zu erwirken und ihn dem Marshal zur Ausführung zu übergeben.

5. Every commission issued under Rule 2 shall, as soon as possible after its execution, be filed in the Registry by the marshal with a return, setting

5. Jeder nach Rule 2 verfügte Auftrag ist möglichst schnell nach seiner Ausführung mit einem Bericht über die Art und Weise seiner Ausführung von

[1]) Durch Order in Council in endgültiger Fassung vom 29. April 1915 wurde hinter at any time folgendes gestrichen:

on account of the condition of a ship, or on the application of a claimant, and on or after condemnation.

wegen des Zustandes des Schiffs oder auf Antrag eines der Anspruchserheber und bei oder nach der Einziehung des Schiffs.

forth the manner in which it has been executed. The marshal shall, with the commission, file his accounts and the vouchers in support thereof.

dem Marshal im Registry einzureichen. Der Marshal hat mit dem Auftrag seine Berechnung und ihre Unterlagen einzureichen.

Forms of marshal's certificate and accounts will be found in Appendix A, Nos. 24 and 27.

Formulare für die Bescheinigung und Berechnung des Marshal finden sich im Anhang A, Nr. 24 und 27.

6. The Registrar shall on the application of any party review the marshal's accounts, and shall report the amount which he considers should be allowed; and any party to the cause may be heard before the Registrar on the review.

6. Der Registrar hat auf Antrag einer Partei die Berechnung des Marshal zu prüfen und zu berichten, welchen Betrag er für berechtigt hält; jede Partei in der Sache kann zu dieser Prüfung von dem Registrar gehört werden.

7. The Judge on the application of any party by summons may review the Registrar's decision.

7. Der Richter kann auf Antrag einer Partei im Wege des Summons die Entscheidung des Registrar überprüfen.

8. The amount found due to the marshal shall be paid out to him on an order signed by the Judge.

8. Der als dem Marshal geschuldet befundene Betrag ist ihm auf eine von dem Richter gezeichnete Verfügung auszuzahlen.

9. All costs and expenses of and incidental to orders issued under Rule 2 shall in the first instance be borne and paid by the party on whose application the order is issued.

9. Alle Kosten und Auslagen, die aus den gemäß Rule 2 erlassenen Verfügungen oder gelegentlich derselben erwachsen sind, sind an erster Stelle von der Partei, auf deren Antrag die Verfügung erlassen ist, zu tragen und zu bezahlen.

10. Where the Judge directs that goods be unladen, inventoried, and warehoused, they shall, unless the Judge otherwise orders, remain in the custody of the marshal until sale or restitution thereof.

10. Wenn der Richter verfügt, daß Güter auszuladen, zu inventarisieren oder zu speichern sind, so können sie, wenn der Richter nicht anderweit verfügt, bis zum Verkauf oder zur Rückgabe im Gewahrsam des Marshal bleiben.

11. The Judge may, if he thinks fit, upon the application of any party to a prize proceeding, order any property under the arrest of the Court or being the subject-matter of a prize proceeding to be inspected by any party thereto or by any person appointed by the Court.

11. Der Richter kann nach freiem Ermessen auf Antrag einer Partei in dem Prisenverfahren verfügen, daß alles Vermögen, das sich unter dem Arrest des Gerichts befindet oder sonst Gegenstand eines Prisenverfahrens bildet, von den Parteien oder gerichtsseitig bestellten Personen besichtigt werden darf.

ORDER XII.

Bail.

1. Bail shall be given by filing a bail bond, which shall be signed by two sureties, unless the Judge shall order that one surety shall suffice, and it shall be taken before a commissioner authorised to administer oaths in the Court in the exercise of its ordinary jurisdiction, or befor the Registrar, or by his direction before a clerk in the Registry, and in every case the sureties shall justify by affidavit.

Forms of bail bond and of affidavit of justification will be found in Appendix A, Nos. 28 and 29.

2. A bail bond shall not, unless by consent, be filed until after the expiration of twenty-four hours from the time when a notice (Appendix A, Form No. 30) containing the names and addresses of the sureties and of the commissioner before whom the bail was taken shall have been served upon the adverse solicitor, and a copy of the notice verified by affidavit shall be filed with the bail bond.

3. No commissioner shall take bail on behalf of any person for whom he or any person in partnership with him is acting as solicitor or agent.

Order XII.

Sicherheitsleistung.

1. Sicherheit ist zu leisten durch Einreichung einer Erklärung der Sicherheitsleistung, die von zwei Bürgen zu zeichnen ist, falls der Richter nicht verfügen sollte, daß ein Bürge genügt; die Abgabe hat vor einem Commissioner stattzufinden, der zur Abnahme von Eiden vor Gericht bei Ausübung von dessen ordentlicher Gerichtsbarkeit ermächtigt ist, oder vor dem Registrar oder auf dessen Anweisung vor einem Beamten des Registry; in jedem Falle sind die Bürgschaftsleistungen durch Affidavit zu begründen.

Formulare für die Erklärung der Sicherheitsleistung und das sie begründende Affidavit finden sich im Anhang A, Nr. 28 und 29.

2. Die Erklärung der Sicherheitsleistung kann erst, soweit nicht anderweit vereinbart, nach Ablauf von 24 Stunden von dem Zeitpunkte ab eingereicht werden, in dem die Mitteilung (Anhang A, Formular Nr. 30) mit den Namen und Adressen der Bürgen und des Commissioners, vor dem die Erklärung der Sicherheitsleistung abgenommen wurde, dem gegnerischen Parteivertreter zugestellt worden ist; eine Abschrift der Mitteilung, die durch Affidavit zu beglaubigen ist, ist zusammen mit der Sicherheitsleistung einzureichen.

3. Ein Commissioner darf nicht zugunsten einer Person Sicherheit annehmen, für die er selbst oder sein Partner Parteivertreter oder Sachwalter ist.

4. A commission or fee paid to a person becoming surety to a bail bond or otherwise giving security may be recovered on taxation, provided that the amount of such commission or fee shall not in the aggregate exceed one pound per centum on the amount in which bail is given.

4. Ist einer Person, die für eine Erklärung der Sicherheitsleistung sich verbürgt oder in sonstiger Weise Sicherheit [wegen der Kosten (Kostenvorschuß)] geleistet hat, eine Kommission oder Gebühr gezahlt worden, so kann sie im Wege der Kostenforderung eingezogen werden; der Betrag solcher Kommission oder Gebühr darf jedoch nicht den Gesamtbetrag von einem Pfund auf das Hundert [1 %] des als Sicherheit geleisteten Betrages übersteigen.

5. If the adverse party is not satisfied with the sufficiency of a surety, he may file a notice of objection to such surety (Appendix A, Form No. 31). The surety shall thereupon be produced for cross-examination on his affidavit before the Registrar, who shall report on his sufficiency. If the Registrar reports against the sufficiency of the surety, a new bail bond shall be prepared.

5. Erscheint der gegnerischen Partei die Höhe der Bürgschaft nicht hinreichend, so kann sie ihre Einwendungen durch Einreichen einer Mitteilung geltend machen (Anhang A, Formular Nr. 31). Die Bürgschaft ist dann zwecks Kreuzverhörs auf der Grundlage ihres Affidavit vor dem Registrar anzugeben, der darüber zu berichten hat, ob sie hinreichend ist. Berichtet der Registrar, daß die Bürgschaft nicht hinreichend ist, so ist eine neue Sicherheit zu leisten.

6. Where bail is given in a cause for condemnation it shall be deemed to be given and to be answerable not merely to the actual captors, but to all parties having any rights in or against the property, including the Crown, and in respect of the decree of the Court or of any court authorised to hear appeals therefrom.

6. Wenn in einer Sache auf Einziehung Sicherheit gegeben wird, so gilt sie als nicht allein zugunsten der tatsächlichen Aufbringer geleistet, sondern auch zugunsten aller anderen Parteien, die ein Recht auf oder gegen die fraglichen Vermögensstücke haben, einschließlich der Regierung und auch mit Rücksicht auf irgendeinen Beschluß der erst- oder höherinstanzlichen Gerichte.

ORDER XIII.

Releases.

1. Property in the custody of the Court whether under arrest or otherwise shall only be released under the authority of

Order XIII.

Freigabe.

1. Vermögensstücke, die sich im Gewahrsam des Gerichts unter Arrest oder in anderer Weise befinden, können

an instrument issued from the Registry (Appendix A, Form No. 32), to be called a release.

2. A release shall be issued at any time before adjudication upon the application of the proper officer of the Crown.

3. A release may be issued without an order of the Judge unless there is a caveat outstanding against the release of the property—

(1) where the property has been ordered by the Judge to be delivered on bail, and one or more bail bonds have been filed for the appraised value of the property; or

(2) where the property has been arrested at the instance of the Crown and a consent for a release signed by the proper officer of the Crown is filed; or

(3) where the property is the subject of proceedings for condemnation and a consent to restitution signed by the captors is filed; or

(4) where proceedings instituted by or on behalf of the Crown are discontinued; or

(5) where in proceedings for the recovery of prize salvage the parties claiming salvage discontinue their proceedings, or their claim is dismissed; or

(6) where in proceedings for the recovery of prize salvage one or more

nur nach Ermächtigung durch ein Schriftstück der Regierung (Anhang A, Formular Nr. 32), hier kurz „Freigabeverfügung“ genannt, freigegeben werden.

2. Die Freigabe kann bis zur Entscheidung jederzeit auf Antrag des zuständigen Regierungsbeamten verfügt werden.

3. Die Freigabe kann auch ohne Verfügung des Richters angeordnet werden, vorausgesetzt daß nicht ein unerledigter gegen die Freigabe der Vermögensstücke gerichteter Widerspruch vorliegt:

(1) wenn von dem Richter die Aushändigung der Vermögensstücke gegen Sicherheit verfügt ist, und ein oder mehrere Sicherheitserklärungen in Höhe des abgeschätzten Wertes eingereicht sind; oder

(2) wenn die Vermögensstücke auf Veranlassung der Regierung unter Arrest gestellt sind, und eine von dem zuständigen Beamten der Regierung unterzeichnete Bewilligung der Freigabe eingereicht wird; oder

(3) wenn die Vermögensstücke Gegenstand eines Verfahrens auf Einziehung bilden, und die von den Aufbringern gezeichnete Zustimmung zur Wiedereinsetzung in den vorigen Stand eingereicht wird; oder

(4) wenn ein von oder zugunsten der Regierung eingeleitetes Verfahren ausgesetzt wird; oder

(5) wenn in einem Verfahren auf Prisenbergelohn die Bergelohn beanspruchenden Parteien das Verfahren aussetzen oder ihr Anspruch abgewiesen wird; oder

(6) wenn in einem Verfahren auf Prisenbergelohn eine oder mehrere

bail bonds have been filed, or other satisfactory security given, for the amount of salvage claimed and costs.

Sicherheitserklärungen eingereicht sind oder sonstige hinreichende Sicherheit für den Betrag des beanspruchten Bergelohns nebst Kosten gegeben ist.

4. No release shall affect the right (if any) of the owners of the property captured to costs and damages against the captor, unless so ordered by the Judge.

4. Die Freigabe bleibt ohne Einfluß auf den Anspruch (falls vorhanden) der Eigentümer der aufgebrachten Vermögensstücke auf Kosten und Schadensersatz gegen den Aufbringer; der Richter kann jedoch Gegenteiliges verfügen.

5. Where property has been arrested for prize salvage, the release shall not be issued under the foregoing Rules, except on discontinuance of the proceedings or dismissal of the claim, until the value of the property arrested has been agreed upon between the parties or ascertained as by these Rules provided, unless the Judge shall otherwise order.

5. Sind Vermögensstücke wegen Prisenbergelohns unter Arrest gestellt, so kann die Freigabe gemäß den vorstehenden Rules, außer im Falle der Aussetzung des Verfahrens oder Abweisung des Anspruchs, nur erfolgen, wenn der Wert der arrestierten Vermögensstücke zwischen den Parteien vereinbart oder sonst gemäß diesen Rules festgestellt ist; der Richter kann jedoch Gegenteiliges verfügen.

6. The release shall be logded with the marshal by the party upon whose application it has been issued, and thereupon, upon payment to the marshal of all fees due to and charges incurred by him in respect of the property by the party upon whose application the release has been issued, unless the Judge shall otherwise order, the property shall be at once released.

6. Die Freigabeverfügung ist von der Partei, auf deren Antrag sie erlassen ist, dem Marshal zu übergeben; nachdem ihm dann noch alle Gebühren und Kosten, die ihm rücksichtlich der Vermögensstücke erwachsen sind, seitens der gleichen Partei gezahlt sind, sind die Vermögensstücke, soweit der Richter nichts Gegenteiliges verfügt, sofort freizugeben.

7. The marshal shall file the release with a certificate (Appendix A, Form No. 33) endorsed thereon of the date of the execution thereof.

7. Der Marshal hat die Freigabeverfügung mit einer rückseitigen Bescheinigung (Anhang A, Formular Nr. 33) des Tages der Ausführung einzureichen.

8. The rules of this Order, except rules 1, 6 and 7, shall not apply to releases on requisition by the Lords of the Admiralty[1]) under Order XXIX.

8. Die Rules dieses Order, ausgenommen Rule 1, 6 und 7, finden auf Freigaben bei Anforderung seitens der Admiralität[1]) gemäß Order XXIX keine Anwendung.

[1]) Die Anforderung erfolgt gemäß Order XXIX in neuer Fassung seitens der Regierung.

ORDER XIV.

Caveats.

1. Where a ship is subject to a claim for prize salvage but is not under arrest, any person desiring to prevent the arrest of such ship may file a notice in the Registry undertaking to enter an appearance in any cause for the recovery of prize salvage that may have been or may be instituted against such ship, and to give bail in such cause in a sum not exceeding an amount to be stated in the notice, or to pay such sum into the Registry; and a caveat against the issue of a warrant for the arrest of the ship shall thereupon be entered in the caveat warrant book herein-after mentioned.

Forms of notice and of caveat warrant will be found marked Nos. 34 and 35, respectively, in Appendix A.

2. A party taking proceedings for prize salvage against a ship, in respect of which a caveat has been entered in the caveat warrant book, shall forthwith serve a copy of the writ instituting the proceedings upon the party on whose behalf the caveat has been entered, and within three days of the service of the copy of the writ the party on whose behalf the caveat has been entered shall, if the sum claimed does not exceed the amount for which he has undertaken, give bail in such sum or pay the same into the Registry.

Order XIV.

Widerspruch.

1. Wenn ein Anspruch wegen Prisenbergelohns gegen ein Schiff erhoben wird, das Schiff aber noch nicht unter Arrest steht, kann jede Person, die den Arrest des Schiffs abzuwenden wünscht, bei dem Registry eine Mitteilung einreichen, inhalts deren sie sich verpflichtet, in jeder auf Zahlung des Prisenbergelohns gerichteten Sache, die gegen das Schiff schon anhängig gemacht ist oder noch anhängig gemacht werden könnte, zu erscheinen und in solcher Sache Sicherheit von nicht mehr als der in der Mitteilung angegebenen Summe zu leisten oder diesen Betrag beim Registry einzuzahlen; daraufhin ist ein Widerspruch gegen den Erlaß eines Arrestbefehls wegen des Schiffs in das im folgenden erwähnte Arrest-Widerspruchsbuch einzutragen.

Formulare der Mitteilung und des Widerspruchsbeschlusses finden sich angegeben unter den Nrn. 34 und 35 des Anhangs A.

2. Eine Partei, die ein Verfahren wegen Prisenbergelohns gegen ein Schiff anhängig macht, rücksichtlich dessen ein Widerspruch in das Arrest-Widerspruchsbuch eingetragen ist, hat der Partei, zu deren Gunsten der Widerspruch eingetragen ist, sofort eine Abschrift des einleitenden Schriftsatzes zuzustellen; binnen drei Tagen seit Zustellung dieser Abschrift hat die Partei, zu deren Gunsten der Widerspruch eingetragen ist, falls die beanspruchte Summe den Betrag, für den sie sich verpflichtet hat, nicht überschreitet, Bürgschaft in dieser Höhe zu

leisten oder den Betrag bei dem Registry einzuzahlen.

3. If the party on whose behalf the caveat has been entered shall not within the three days prescribed by Rule 2 have given bail in such sum or paid the same into the Registry, the caveat may be over-ruled.

3. Sollte die Partei, zu deren Gunsten der Widerspruch eingetragen ist, innerhalb der in Rule 2 vorgeschriebenen Frist von drei Tagen die Bürgschaft in solcher Höhe nicht geleistet oder den Betrag bei dem Registry nicht eingezahlt haben, so kann der Widerspruch außer Kraft gesetzt werden.

4. The entry of a caveat warrant shall not prevent the issue of a warrant for the arrest of any property, but a party at whose instance a warrant shall be issued for the arrest of any property in respect of which there is a caveat warrant outstanding shall be condemned in all costs and damages occasioned thereby, unless he shall show to the satisfaction of the Judge good and sufficient reason for such issue.

4. Die Eintragung eines Widerspruchs schließt den Erlaß eines Arrestbefehls gegen dieselben Vermögensstücke nicht aus; jedoch ist eine Partei, auf deren Antrag ein Arrestbefehl gegen solche Vermögensstücke erlassen werden soll, zu deren Gunsten ein Widerspruch erhoben ist, in alle dadurch entstehenden Kosten und Schäden zu verurteilen, soweit sie nicht in der Lage ist, dem Richter eine hinreichende Begründung für die Eintragung zu geben.

5. Any person having any interest in or claim against any property in the custody of the Court, and desiring to prevent its release, shall file a notice in the Registry, and thereupon the Registrar shall enter a caveat in the caveat release book hereinafter mentioned. Forms of notice and of caveat release will be found in Appendix A, Nos. 36 and 37.

5. Eine Person, die ein Interesse an Vermögensstücken, die sich im Gewahrsam des Gerichts befinden, oder Ansprüche gegen sie hat und ihre Freigabe abzuwenden wünscht, hat bei dem Registry eine Mitteilung einzureichen; der Registrar hat daraufhin einen Widerspruch in das im folgenden erwähnte Freigabe-Widerspruchsbuch einzutragen. Formulare für die Mitteilung und den Widerspruch gegen die Freigabe finden sich im Anhang A, Nr. 36 und 37.

6. Any person having any interest in or claim against any money in Court, and desiring to prevent its payment out of Court shall file a notice in the Registry, and thereupon the Registrar shall enter a caveat in the caveat payment book hereinafter mentioned. Forms of notice and of caveat payment will

6. Eine Person, die ein Interesse an Geld, das sich im Gewahrsam des Gerichts befindet, oder Ansprüche gegen dasselbe hat und seine Auszahlung durch das Gericht abzuwenden wünscht, hat bei dem Registry eine Mitteilung einzureichen; der Registrar hat daraufhin einen Widerspruch in das im folgenden

be found in Appendix A, Nos. 38 and 39.

7. If the person entering a caveat is not a party to the cause, the notice shall state his name and adress, and an adress within three miles of the Registry at which it shall be sufficient to leave all documents required to be served upon him, and such person shall within seven days of the entry of the caveat enter an appearance in the cause, otherwise the caveat will cease to be effective.

8. The party at whose instance a caveat release or caveat payment is entered shall be condemned in all costs and damages occasioned thereby, unless he shall show to the satisfaction of the Judge good and sufficient reason for such entry.

9. A caveat shall not remain in force for more than six months from the date of entering the same.

10. A caveat may at any time be withdrawn by the person at whose instance it has been entered, on his filing a notice withdrawing it. A form of notice of withdrawal will be found in Appendix A, No. 40.

11. The Judge may over-rule any caveat.

erwähnte Zahlungs-Widerspruchsbuch einzutragen. Formulare für die Mitteilung und den Widerspruch gegen die Zahlung finden sich im Anhang A, Nr. 38 und 39.

7. Wenn die einen Widerspruch eintragende Person nicht Partei in der Sache ist, so hat sie in der Mitteilung ihren Namen und ihre Adresse anzugeben, ebenso eine Adresse innerhalb [einer Entfernung von] drei Meilen von dem Registry, unter der alle für sie bestimmten Schriftstücke zugestellt werden können; binnen sieben Tagen seit Eintragung des Widerspruchs hat solche Person auch ihr Erscheinen in der Sache einzutragen, widrigenfalls der Widerspruch seine Wirksamkeit verliert.

8. Die Partei, auf deren Antrag ein Widerspruch gegen die Freigabe oder Zahlung eingetragen ist, ist in alle dadurch entstehenden Kosten und Schäden zu verurteilen, soweit sie nicht in der Lage ist, dem Richter eine hinreichende Begründung für diese Eintragung zu geben.

9. Der Widerspruch bleibt nur für sechs Monate von dem Tage seiner Eintragung an in Kraft.

10. Der Widerspruch kann von der Person, auf deren Antrag er eingetragen worden ist, jederzeit durch Einreichen einer darauf gerichteten Mitteilung zurückgezogen werden. Ein Formular für die Mitteilung der Zurückziehung findet sich im Anhang A, Nr. 40.

11. Der Richter kann jeden Widerspruch außer Kraft setzen.

ORDER XV.

Evidence[1]) *and Hearing.*

1. A cause for the condemnation of a ship of war shall be heard upon the affidavit as to ship papers, and the ship papers, if any, exhibited thereto, either alone or upon such other evidence as the Judge may direct.

2. A cause for the condemnation of a ship other than a ship of war shall be heard upon the following evidence, namely: —

(*a*) the affidavit as to ship papers, and the ship papers, if any, exhibited thereto;

(*b*) upon the affidavits of the officers of the ship concerned in the capture;

(*c*) the depositions of the witnesses, if any, examined before the hearing, whether such witnesses belong to the captured ship or are tendered on behalf of the captors or of any other party;

(*d*) the evidence given at the hearing of any witnesses, whether on behalf of the captors or of any other party; and

(*e*) such further evidence, if any, as may be admitted by the Judge.

3. At any time after the institution of a cause, whether for condemnation or otherwise, the captors or any other party may apply for the examination of any witnesses before the hearing. The

Order XV.

Beweismittel[1]) und Verhandlung.

1. Eine Sache auf Einziehung eines Kriegsschiffs ist auf Grundlage eines Affidavit über die Schiffspapiere zu verhandeln; dabei sind die Schiffspapiere, falls solche vorhanden, allein oder mit allen anderen von dem Richter gewünschten Beweismitteln vorzulegen.

2. Eine Sache auf Einziehung eines anderen, als eines Kriegsschiffs, ist auf der Grundlage der folgenden Beweismittel zu verhandeln, nämlich:

(a) des Affidavit über die Schiffspapiere und der Schiffspapiere selbst, die, falls vorhanden, vorzulegen sind;

(b) des Affidavit der Schiffsoffiziere, die bei der Aufbringung beteiligt waren;

(c) der Aussagen von Zeugen, falls solche vorhanden, die vor dem Verhör vernommen sind, ohne Rücksicht darauf, ob diese Zeugen zu dem aufgebrachten Schiff gehören oder seitens der Aufbringer oder einer anderen Partei geladen sind;

(d) der beim Verhör eines Zeugen vorgebrachten Beweismittel, ohne Rücksicht darauf, ob sie von seiten der Aufbringer oder einer anderen Partei vorgebracht werden; und

(e) aller sonstigen Beweismittel, falls noch vorgebracht, die von dem Richter zugelassen werden.

3. Die Aufbringer oder eine andere Partei können jederzeit, nachdem eine auf Einziehung oder auf eine andere Entscheidung gerichtete Sache rechtshängig geworden ist, die Vernehmung

[1]) „Evidence“ heißt allgemein „Beweis“, es bedeutet aber auch „Beweisverfahren“ und insbesondere „Beweismittel“, z. B. evidence of witnesses — Zeugenaussage.

examination (if any), before the hearing, of the witnesses from the captured ship shall be conducted by the proper officer of the Crown, or such other person as the Court shall appoint, in such manner as the Court shall direct for the purpose of ascertaining all information necessary for the assistance of the Court.

von Zeugen vor der Verhandlung beantragen. Die vor der Verhandlung abzuhaltende Vernehmung (falls eine solche stattfindet) von Zeugen von dem aufgebrachten Schiff ist von dem zuständigen Regierungsbeamten oder von einer anderen gerichtlich bestellten Person in der Weise zu leiten, wie sie das Gericht anordnen wird, um jeden zur Unterstützung des Gerichts notwendigen Nachweis sicherzustellen.

4. On application made under the last preceding rule or otherwise the Judge may make such order as he shall think fit as to the examination of witnesses, the hearing of the cause, the bringing in of claims, pleadings, discovery by interrogatories, discovery and inspection of documents, or as to any other matter upon such terms as the nature of the case may require.

4. Auf einen gemäß dem vorangehenden Rule oder in sonstiger Weise vorgebrachten Antrag kann der Richter jede Verfügung erlassen, die ihm rücksichtlich der Vernehmung von Zeugen, der Verhandlung der Sache, des Vorbringens von Reklamationen, der Parteibehauptungen, der Angaben auf [schriftliche] Fragen hin, der Angabe und Beaugenscheinigung von Urkunden oder rücksichtlich jeder anderen Teilfrage zweckdienlich erscheint, und unter [Hinzufügung] jeglicher Bedingungen, die nach Lage des Falls geboten sein mögen.

5. After a day has been fixed for the hearing of a cause the Registrar shall send notice to all parties that the cause will be heard on the appointed day.

5. Sobald ein Termin für die Verhandlung der Sache angesetzt ist, hat der Registrar allen Parteien eine Mitteilung darüber zuzusenden, daß die Sache an dem bezeichneten Termin verhandelt werden wird.

6. At the hearing of a cause the party by whom it has been instituted shall begin, unless the Judge shall otherwise order. If there are several claimants the Judge shall direct which of them shall begin. At the hearing of claims on joint capture the persons claiming to be joint captors shall begin.

6. In der Verhandlung einer Sache steht der Partei, von der sie anhängig gemacht worden ist, das erste Wort zu, falls der Richter nichts anderes verfügt. Unter mehreren Reklamanten hat der Richter zu bestimmen, wem von ihnen das erste Wort zusteht. Bei der Verhandlung von Ansprüchen aus gemeinsamer Aufbringung haben jedoch die Personen, welche als gemeinsame Aufbringer auftreten, das erste Wort.

7. No ship shall be condemned at the hearing in the absence of an appearance or claim until six months have elapsed from the service of the writ, which shall be verified by an affidavit of service (Appendix A, Form No. 10), unless there be on the ship papers and on the evidence, if any, of the witnesses from the captured ship sufficient proof that such ship belongs to the enemy, or is otherwise liable to condemnation.

7. Wenn bei der Verhandlung weder jemand erschienen, noch eine Reklamation erhoben ist, ist ein Schiff erst nach Ablauf von sechs Monaten seit der durch ein Affidavit darüber (Anhang A, Formular Nr. 10) zu beweisenden Zustellung des Writ einzuziehen, es sei denn, daß aus den Schiffspapieren und aus den Aussagen, falls solche abgegeben, von Zeugen von dem aufgebrachten Schiff hinreichend erwiesen würde, daß das Schiff dem Feinde gehört oder aus einem anderen Grunde der Einziehung unterworfen ist.

8. Where in two or more causes claims have been made by or on behalf of the same persons, and the ship papers in such causes are on the file and in the control of the Court, any party may, by leave of the Judge at the hearing, invoke and give in evidence in any one of such causes the ship papers brought in and filed in any other of such causes, and may, by leave of the Judge, invoke and give in evidence in the cause before the Court any ship papers found on board any ship and any deposition made in any other of such causes.

8. Wenn in zwei oder mehr Sachen Reklamationen seitens oder zugunsten derselben Personen erhoben sind, und die Schiffspapiere zu diesen Sachen sich bei den Akten und unter der Kontrolle des Gerichts befinden, so kann sich mit Genehmigung des Richters bei der Verhandlung jede Partei in jeder einzelnen Sache auf die in einer anderen von diesen Sachen vorgebrachten und eingereichten Schiffspapiere als Beweismittel beziehen; sie kann sich auch mit Genehmigung des Richters vor Gericht in der anstehenden Sache auf die an Bord irgendeines dieser Schiffe gefundenen Papiere und auf die in irgendeiner anderen von diesen Sachen abgegebenen eidlichen Aussagen als Beweismittel beziehen.

9. Where a witness is to be examined before the hearing of a cause, the Judge may order that such witness shall be examined before the Judge, or the Registrar, or before some person authorised or appointed for the purpose by the Court (hereinafter called an examiner).

9. Wenn ein Zeuge vor der Verhandlung einer Sache zu vernehmen ist, kann der Richter die Vernehmung dieses Zeugen vor dem Richter oder Registrar oder vor einer anderen dazu befugten oder gerichtsseitig beauftragten (im folgenden Examiner [Zeugenvernehmer] genannten) Person verfügen.

10. If the witness is out of the juris-

10. Wenn sich der Zeuge außerhalb

diction of the Court, the Judge may order that he shall be examined before an examiner specially appointed for the purpose, or may order, in lieu of a commission, the issue of a request to examine such witness.

Forms of a commission to examine witnesses, and of a request, and of a return to a commission to examine witnesses, will be found in Appendix A, Nos. 41, 42, and 43.

11. The evidence of every witness taken before the hearing shall be taken down in writing by the Judge, Registrar, or examiner, before whom such witness is examined, or by a shorthand writer, appointed by the Judge, Registrar, or examiner, or agreed upon by the parties, and such written evidence, or a tran[s]-script of the shorthand writer's notes, shall be certified as correct by the Judge, Registrar, examiner, or shorthand writer.

12. The certified evidence taken before the hearing shall be lodged in the Registry by the party on whose behalf the witness has been examined, or, if taken out of the jurisdiction of the Court, shall forthwith be transmitted by the examiner to the Registry, together with his commission.

13. As soon as the evidence taken before the hearing has been filed or received in the Registry, it may be used as evidence in the cause, saving all just exceptions.

14. When evidence is given at the

des Zuständigkeitsbezirks des Gerichts befindet, kann der Richter verfügen, daß er vor einem dazu beauftragten Examiner zu vernehmen ist, oder er kann an Stelle eines Auftrags ein Ersuchen auf Vernehmung des Zeugen erlassen.

Formulare für den Auftrag, Zeugen zu vernehmen, für das Ersuchen und für die Ausführung des Auftrags, Zeugen zu vernehmen, finden sich im Anhang A, Nr. 41, 42 und 43.

11. Die Aussage eines jeden Zeugen, der vor der Verhandlung vernommen ist, ist von dem Richter, Registrar oder Examiner, vor dem der Zeuge vernommen ist, oder von einem durch den Richter, Registrar oder Examiner bestellten oder von den Parteien hinzugezogenen Stenographen niederzuschreiben; die Niederschrift bezw. Übertragung des Stenogramms ist zum Zeichen ihrer Richtigkeit von dem Richter, Registrar, Examiner oder Stenographen zu unterzeichnen.

12. Die vor der Verhandlung aufgenommene unterzeichnete Zeugenaussage ist von der Partei, in deren Interesse der Zeuge vernommen ist, bei dem Registry einzureichen oder, falls sie außerhalb des Zuständigkeitsbezirks des Gerichts aufgenommen war, von dem Examiner zusammen mit seinem Auftrag dem Registry sofort zu übermitteln.

13. Sobald die vor der Verhandlung aufgenommene Zeugenaussage eingereicht oder bei dem Registry eingegangen ist, kann sie als Beweismittel in der Sache verwendet werden, soweit keine Ausnahme Platz zu greifen hat.

14. Wenn während der Verhandlung

hearing by the oral examination of witnesses such evidence may be taken by a shorthand writer, appointed by the Judge, and a transcript of the shorthand writer's notes, certified by him to be correct, shall be admitted to prove the oral evidence of a witness.

bei der mündlichen Vernehmung von Zeugen eine Aussage gemacht wird, so kann diese Aussage durch einen von dem Richter bestellten Stenographen niedergeschrieben werden; eine zum Zeichen der Richtigkeit von ihm unterzeichnete Übertragung des Stenogramms ist dann als Beweis für die mündliche Aussage des Zeugen zuzulassen.

15. Any examination of a witness may be adjourned, if necessary, from time to time, and from place to place, as the Judge, Registrar, or examiner before whom such examination is taken shall direct.

15. Jede Vernehmung eines Zeugen ist nach Anweisung des Richters oder Registrar oder Examiner, vor dem sie stattfinden soll, falls erforderlich, von einem Zeitpunkte auf einen anderen und von einem Orte nach einem anderen zu verlegen.

16. The Judge may order any person within the jurisdiction of the Court who has made an affidavit in a cause to attend for cross-examination thereon before the Judge.

16. Der Richter kann verfügen, daß jede Person innerhalb des Zuständigkeitsbezirks des Gerichts, die in einer Sache ein Affidavit abgegeben hat, zum Kreuzverhör über dasselbe vor dem Richter zu erscheinen hat.

17. Where witnesses are examined orally, whether before the Judge, the Registrar, or an examiner, the parties, their counsel, solicitors, or agents may attend the examination, and the witnesses shall be examined, cross-examined, and re-examined in such order as the Judge, Registrar, or examiner may direct; and questions may be put to any witness by the Judge, Registar, or examiner as the case may be.

17. Wenn Zeugen vor dem Richter, Registrar oder einem Examiner mündlich befragt werden, so dürfen die Parteien, ihre Prozeßvertreter, Parteivertreter oder Sachwalter bei der Vernehmung zugegen sein; die Zeugen sind in der von dem Richter, Registrar oder Examiner festzusetzenden Reihenfolge zu vernehmen, im Kreuzverhör zu befragen und wiederholt zu vernehmen; auch von dem Richter, Registrar oder Examiner können den Zeugen nach Lage des Falls Fragen gestellt werden.

18. The Judge may disallow any questions put in cross-examination of any party or witness which may appear to him to be vexatious or not relevant to any matter proper to be inquired into in the cause.

18. Der Richter kann beim Kreuzverhör durch eine Partei oder einen Zeugen die Stellung von Fragen ablehnen, die ihm nur vexatorisch und für keine der in der Sache zu untersuchenden Teilfragen erheblich erscheinen.

19. Any person wilfully disobeying

19. Eine Person, die vorsätzlich

any order or subpœna requiring his attendance for the purpose of being examined, or cross-examined, or producing any document, or, on attending, refusing to answer any proper question, shall be deemed guilty of contempt of Court and may be dealt with accordingly.

einer Verfügung oder Vorladung unter Strafandrohung, die ihr Erscheinen zum Zwecke der Vernehmung oder des Kreuzverhörs oder zwecks Vorlegung einer Urkunde anordnet, keine Folge leistet oder trotz des Erscheinens zweckdienliche Fragen nicht beantwortet, macht sich dem Gericht gegenüber einer Achtungsverletzung schuldig und kann dementsprechend bestraft werden.

20. Where any ship papers or other documents have to be translated for use in a cause, such translation shall be made by an interpreter, appointed by the party who desires to use such translation, or, if necessary, by a person appointed for the purpose by the Judge. The parties to any proceeding may agree, or, if there is no party other than the Crown or the captor, the proper officer of the Crown may direct, which and what parts, if any, of the ship papers and documents shall be translated.

20. Wenn Schiffspapiere oder andere Dokumente für ihre Verwendung in einer Sache zu übersetzen sind, so ist solche Übersetzung von einem Dolmetscher, welcher von der eine Übersetzung wünschenden Partei beauftragt ist, oder falls nötig von einer Person, die von dem Richter beauftragt ist, anzufertigen. Die Parteien eines jeden Verfahrens können vereinbaren, oder, falls es außer der Regierung und dem Aufbringer keine weitere Partei gibt, so kann der zuständige Regierungsbeamte eine Anweisung geben, welche einzelnen Teile, falls überhaupt, der Schiffspapiere und der Urkunden zu übersetzen sind.

21[1]. Notwithstanding anything contained in these Rules the proper Officer of the Crown may apply to the Judge for leave to administer interrogatories for the examination of any person whether a party to the cause or not.

21[1]. In Abweichung von den in vorstehenden Rules enthaltenen Bestimmungen kann dem zuständigen Regierungsbeamten auf seinen Antrag von dem Richter gestattet werden, [schriftliche] Fragen für die Vernehmung einer Person, sei sie Partei in der Sache oder nicht, [zur Beantwortung] aufzustellen.

ORDER XVI.

Assessors.

One or more Trinity Masters[2]) or other assessors may, on the application of any

Order XVI.

Beisitzer.

Einer oder mehrere Trinity Masters[2]) oder andere Beisitzer können auf Antrag

[1]) Rule 21 hinzugefügt durch Order in Council in endgültiger Fassung vom 29. April 1915.

[2]) Trinity Masters sind ordentliche Mitglieder des Trinity House, der höchsten englischen Behörde für Leuchtturm- und Lotsenwesen.

party, or without such application if the Judge sees fit, be called in to advise the Court upon any matters requiring nautical or other professional knowledge. Such application shall be made by letter or notice lodged in the Registry six days at least before the attendance of the Trinity Masters or other assessors is required.

The fees[1]) of the Trinity Masters or other assessors shall be paid in the first instance by the party on whose demand they are summoned.

einer Partei oder auch ohne solchen Antrag, falls es der Richter für angezeigt hält, zur Beratung des Gerichts in allen, seetechnische oder sonstige Sachkenntnisse erfordernden Teilfragen berufen werden. Der Antrag hat vermittels eines Briefes oder einer Mitteilung zu erfolgen, die wenigstens sechs Tage, bevor das Erscheinen der Trinity Masters oder sonstigen Beisitzer erfordert wird, in dem Registry einzureichen ist.

Die Gebühren[1]) für die Trinity Masters oder sonstigen Beisitzer sind an erster Stelle von der Partei zu zahlen, auf deren Antrag sie vorgeladen werden.

ORDER XVII.

References.

1. The Judge may refer the assessment of damages, the taking of any accounts, or any other matter which he may think fit, to the Registrar either alone or assisted by one or more merchants or other assessors.

2. Within 21 days from the day when the order for the reference is made, or an agreement for a reference is filed, the claimant shall file the claim and vouchers and affidavits, if any, and serve copies thereof on the opposite party.

3. The claimant shall, after the filing of the claim and vouchers, obtain a day for the reference either by summons or by agreement, and when such day has been obtained he shall lodge in the

Order XVII.

Verweisungen.

1. Der Richter kann die Schadensabschätzung, die Rechnungslegung oder irgendeine andere ihm dazu geeignet erscheinende Teilfrage an den Registrar als Einzelperson oder unter Hinzuziehung von einem oder mehreren Kaufleuten oder sonstigen Beisitzern verweisen.

2. Binnen 21 Tagen, nachdem die Verfügung über die Verweisung erlassen oder eine Vereinbarung über eine Verweisung getroffen ist, hat der Reklamant seine Reklamation nebst Unterlagen und Affidavits, falls solche vorhanden sind, einzureichen und Abschriften davon der gegnerischen Partei zuzustellen.

3. Der Reklamant hat nach dem Einreichen der Reklamation nebst Unterlagen im Wege des Summons [Ladung] oder einer Vereinbarung einen Termin für die [Verhandlung der] Ver-

[1]) Die Tagesgebühren betragen gewöhnlich £ 3.3/— = ℳ 64,25.

Registry a notice praying to have the reference placed in the list for hearing with the stamps for the reference affixed thereto.

weisungssache ansetzen zu lassen; ist das geschehen, so kann er bei dem Registry eine Mitteilung mit einer Bitte einreichen, die Verweisungssache auf die Liste der Verhandlungsgegenstände setzen zu wollen; die Stempel für die Verweisung sind dieser Mitteilung beizufügen.

4. At the time appointed for the reference, if any party be present, the reference may be proceeded with, but the Registrar may adjourn the reference from time to time, as he may deem proper.

4. Ist in dem für die Verweisungssache angesetzten Termin eine Partei anwesend, so kann die Verweisungssache verhandelt werden; der Registrar kann sie aber auch nach freiem Ermessen von einem Zeitpunkte auf einen anderen verlegen.

5. Evidence may be given *viva voce* or by affidavit or by documents, and the evidence shall, on the application of either party, but at the expense in the first instance of the party on whose behalf the application is made, be taken down by a shorthand writer appointed by the Court, and a transcript of the shorthand writer's notes, certified by him to be correct, shall be admitted to prove the oral evidence of the witnesses on an objection to the Registrar's report.

5. Beweis kann durch mündliche Aussage, durch Affidavit oder durch Urkunden angetreten werden; die Zeugenaussage ist auf Antrag einer Partei, aber an erster Stelle zu Lasten der Partei, in deren Interesse der Antrag gestellt ist, von einem durch das Gericht bestellten Stenographen niederzuschreiben; eine zum Zeichen der Richtigkeit von ihm unterzeichnete Übertragung des Stenogramms ist, bei einer Einwendung gegen den Bericht des Registrar, als Beweis für die mündliche Aussage des Zeugen zuzulassen.

6. When a reference has been heard, the Registrar shall draw up a report in writing of the result of the reference, showing any further particulars and reasons that may be necessary. The Registrar shall report whether any and what part of the costs of the reference should be allowed and to whom.

6. Wenn über eine Verweisungssache verhandelt worden ist, hat der Registrar einen schriftlichen Bericht über das Ergebnis der Verweisung anzufertigen, der auf weitere Einzelheiten und Begründungen Bezug nimmt, die noch notwendig sein könnten. Der Registrar hat darüber zu berichten, ob überhaupt ein und welcher Teil der Kosten für den Bericht, und wem er anzurechnen ist.

The report shall be in the Form No. 44 of Appendix A, or in such other form as the circumstances of the case may require.

Der Bericht ist gemäß Formular Nr. 44 des Anhangs A oder in einer anderen den Umständen des Falls angepaßten Form zu erstatten.

7. The claimant, who has received notice from the Registry that the report is ready, shall, within six days from the time when he has received such notice, file the report and serve a notice of such filing on the opposite party, and shall forthwith apply for an order (Appendix A, Form No. 45) confirming the report.

7. Der Reklamant, der von dem Registry Mitteilung erhalten hat, daß der Bericht fertiggestellt ist, hat binnen sechs Tagen von dem Zeitpunkte ab, wo er diese Mitteilung erhalten hat, den Bericht einzureichen und eine Mitteilung dieser Einreichung der gegnerischen Partei zuzustellen; er hat außerdem sofort eine Verfügung (Anhang A, Formular Nr. 45) zu beantragen, die den Bericht bestätigt.

8. If the claimant shall not take the steps prescribed in the last preceding rule, the adverse party may take up and file the report, and apply for its confirmation, or may apply to the Judge to have the claim dismissed.

8. Wenn der Reklamant die im vorstehenden Rule vorgeschriebenen Schritte nicht tut, kann die gegnerische Partei den Bericht aufnehmen, ihn einreichen und seine Bestätigung beantragen oder bei dem Richter auf Abweisung der Reklamation antragen.

9. A party intending to object to the Registrar's report shall, within 14 days from the filing of the report, file in the Registry a notice (Appendix A, Form No. 46) that he objects to the report, and a copy thereof shall be served on the adverse party.

9. Eine Partei, die gegen den Bericht des Registrar Einwendungen erheben will, hat binnen 14 Tagen seit der Einreichung desselben, bei dem Registry die Mitteilung (Anhang A, Formular Nr. 46) einzureichen, daß sie gegen den Bericht Einwendungen erhebt; eine Abschrift ist der gegnerischen Partei zuzustellen.

10. An objection to a report shall be brought before the Judge by motion[1]), or on pleadings consisting of a petition in objection to the report and an answer thereto. A notice of motion in objection to a report shall be filed within ten days from the filing of the notice of objection and a copy shall be served on the adverse party, and a petition shall be filed within the same period, and a copy served on the adverse party, and the answer thereto shall be filed within ten days from the service of the

10. Eine Einwendung gegen den Bericht ist als Motion[1]) oder in Form von Parteibehauptungen, bestehend aus einem die Einwendung gegen den Bericht enthaltenden Antrag und der Erwiderung darauf, vor den Richter zu bringen. Die Mitteilung des Motion als Einwendung gegen einen Bericht ist binnen zehn Tagen seit der Einreichung der Mitteilung über die Einwendung einzureichen und der gegnerischen Partei in Abschrift zuzustellen; innerhalb der gleichen Zeit ist ein Antrag einzureichen

[1]) „Motion" ist ein „Vorschlag"; gewöhnlich heißt so ein „Antrag" in der nichtstreitigen Gerichtsbarkeit.

petition, and a copy served on the adverse party.

und der gegnerischen Partei in Abschrift zuzustellen; die Erwiderung darauf ist binnen zehn Tagen seit Zustellung des Antrags einzureichen und der gegnerischen Partei in Abschrift zuzustellen.

Forms of notice of motion and of pleadings respectively will be found in Appendix A, Nos. 47 and 13 (iv).

Formulare für die Mitteilung des Motion bezw. der Parteibehauptungen finden sich in Anhang A, Formular Nr. 47 bezw. 13 (IV).

ORDER XVIII.

Costs and Security for Costs.

1. The costs of and incident to all prize proceedings shall except when otherwise provided by any agreement, or by statute, be in the discretion of the Judge.

2. Any person instituting a proceeding, other than a cause for condemnation, or making a claim, and being ordinarily resident out of the jurisdiction of the Court, may be ordered to give security for costs, though he may be temporarily resident within the jurisdiction of the Court, and the proceedings may be stayed until such security is given.

3. In any cause in which security for costs is required, the security shall be of such amount, and be given at such times and in such manner or form, as by bond, payment into Court or otherwise, as the Judge shall direct.

Order XVIII.

Kosten und Sicherheit wegen der Kosten.

1. Die Bemessung der im Prisenverfahren und gelegentlich desselben entstehenden Kosten ist, soweit nicht durch Vereinbarung oder Tarif etwas anderes vorgesehen ist, dem Ermessen des Richters überlassen.

2. Eine Person, die ein Verfahren, welches jedoch keine Sache auf Einziehung betrifft, anhängig macht oder eine Reklamation erhebt und für gewöhnlich außerhalb des Zuständigkeitsbezirks des Gerichts wohnhaft ist, kann durch Verfügung aufgefordert werden, wegen der Kosten Sicherheit zu leisten [Kostenvorschuß], auch wenn sie zurzeit innerhalb des Zuständigkeitsbezirks des Gerichts wohnhaft sein sollte; das Verfahren kann ausgesetzt werden, bis die Sicherheit geleistet ist.

3. In einer Sache, in der Sicherheit wegen der Kosten gefordert wird, richten sich die Höhe der Sicherheit, die Termine und die Art und Weise ihrer Leistung, ob vermittels eines schriftlichen Schuldanerkenntnisses, einer Einzahlung beim Gericht oder in anderer Weise, nach dem freien Ermessen des Richters.

ORDER XIX.

Taxation of Costs.

1. A party desiring to have a bill of costs taxed either between party and party or between solicitor and client, shall file the bill in the Registry.

2. In all cases of taxation the Registrar shall be the taxing officer and the taxation shall proceed in the High Court in accordance with the law and practice governing the taxation of costs in the High Court in the exercise of its Admiralty Instance[1]) jurisdiction, and in a Court in any British Possession in accordance with the law and practice governing the taxation of costs in such court in the exercise of its ordinary jurisdiction.

Order XIX.

Kostenfestsetzung.

1. Eine Partei, die eine Kostenrechnung zwischen den Parteien oder zwischen dem Parteivertreter und seinen Klienten festgestellt zu haben wünscht, hat die Rechnung bei dem Registry einzureichen.

2. In allen Fällen von Kostenfestsetzung ist der Registrar festsetzender Beamter; die Festsetzung geht vor sich bei dem High Court in Gemäßheit des Gesetzes und der Gepflogenheit in der Kostenfestsetzung bei dem High Court in Ausübung seiner Gerichtsbarkeit als Instance Court of Admiralty[1]) und bei einem Gericht in den britischen Besitzungen in Gemäßheit des Gesetzes und der Gepflogenheit in der Kostenfestsetzung bei dem betreffenden Gericht in Ausübung seiner gewöhnlichen Gerichtsbarkeit.

ORDER XX.

Interlocutory Applications.

1. Any application to the Judge at any time other than at the hearing of a cause shall, if made in Court, be made by motion, or, if made in chambers[2]), by summons (Appendix A, Form No. 48).

2. Every application to the Judge other than applications which are by these Rules directed to be made by motion, may be made in chambers by

Order XX.

Zwischenanträge.

1. Wird bei dem Richter außerhalb des Verhandlungstermins einer Sache ein Antrag gestellt, so hat er, falls in Court gestellt, als Motion zu erfolgen; falls in Chambers[2]) gestellt, im Wege des Summons [Ladung] (Anhang A, Formular Nr. 48).

2. Jeder Antrag bei dem Richter, der diesen Rules gemäß nicht als Motion zu stellen ist, kann in Chambers im Wege des Summons gestellt werden;

[1]) Das „Instance Court“ ist für die Entscheidung von Schadenssachen auf dem Gebiete des privaten Seerechts, die gegen Private gerichtet sind, zuständig.

[2]) „In (at) Chambers“ sitzt stets nur ein Einzelrichter; die Öffentlichkeit ist regelmäßig ausgeschlossen; auch der Verhandlungsort ist ein anderer als bei einer Sitzung in open Court. Chambers sind die Geschäftsräume, das Sprechzimmer oder Bureau.

summons, but a summons may be adjourned by the Judge into Court.

3. Every notice of motion (Appendix A, Form No. 47) or summons shall be served upon the adverse party at least 24 hours before the date of the return thereof, unless by consent of the adverse party, or by order of the Judge, the time for such service is shortened.

4. Every notice of motion or summons shall state the nature of the order desired, and the day on which the application is to be made.

5. When the motion or summons comes on for hearing the Judge may, after hearing the parties, or in the absence of any of them, on proof that the notice of motion or summons has been duly served, make such order as he shall deem right.

6. Save as herein-after provided, no motion or summons shall be heard without previous notice to or service on the parties affected thereby, but the Judge, if satisfied that the delay caused by proceeding in the ordinary way would, or might, entail irreparable or serious mischief, may make any order *ex parte* upon such terms as to costs or otherwise, and subject to such undertaking, if any, as the Judge may think just; and any party affected by such order may move to set it aside.

der Richter kann ein Summons aber zur Verhandlung in Court verweisen.

3. Jede Mitteilung eines Motion (Anhang A, Formular Nr. 47) oder eines Summons ist der gegnerischen Partei wenigstens 24 Stunden vor [dem Ablauf] der Frist für die Erwiderung darauf zuzustellen, falls nicht die Frist für diese Zustellung im Wege der Vereinbarung mit der gegnerischen Partei oder durch eine Verfügung des Richters abgekürzt ist.

4. Jede Mitteilung eines Motion oder Summons hat die Natur der gewünschten Verfügung und den Tag, an welchem der Antrag gestellt werden soll, anzugeben.

5. Wenn das Motion oder Summons zur Verhandlung kommt, kann der Richter nach Vernehmung der Parteien, oder falls eine derselben nicht erschienen ist, auf den Nachweis hin, daß Motion oder Summons gehörig zugestellt waren, jede ihm richtig erscheinende Verfügung erlassen.

6. Jedoch darf, wie im folgenden vorgeschrieben ist, kein Motion oder Summons ohne vorhergehende Mitteilung oder Zustellung an die betroffenen Parteien verhandelt werden; wenn der Richter aber der Ansicht ist, daß der durch eine Verhandlung im ordentlichen Wege verursachte Zeitverlust einen nicht wieder gutzumachenden oder sonst erheblichen Schaden stiften könnte oder dürfte, so kann er auch in Abwesenheit [solcher Partei] Verfügungen in Kosten- oder sonstigen Fragen zu solchen Bedingungen erlassen und solche Verpflichtungen, falls es geschieht, auferlegen, wie sie ihm richtig erscheinen; jede Partei, die durch solche Verordnung

betroffen wird, kann jedoch ihre Aufhebung beantragen.

7. Any application made in chambers *ex parte* shall, if the Judge think fit so to require, be made by summons.

7. Ein Antrag in Abwesenheit einer Partei ist in Chambers im Wege des Summons zu stellen, falls der Richter es für erforderlich hält.

8. The Registrar may transact all such business and exercise all such authority and jurisdiction in respect of the same as under these Rules may be transacted or exercised by the Judge in chambers, except in respect of the following proceedings and matters, that is to say—

(1) all matters relating to the liberty of the subject or attachments[1];

(2) awarding of costs other than the costs of or relating to any proceeding before the Registrar and costs which, by these Rules or by the order of the Judge, the Registrar is authorised to award;

Provided, that the Registrar shall only transact such business and exercise such authority and jurisdiction where he has power to transact the like business and exercise the like authority and jurisdiction in matters arising out of the ordinary jurisdiction of the Court.

Provided, further, that any application in chambers may, if required by any party thereto, be heard by the Judge.

8. Der Registrar kann alle Geschäfte vornehmen und mit Rücksicht auf sie jede Befugnis und Gerichtsbarkeit ausüben, die gemäß diesen Rules von dem Richter in Chambers vorgenommen bezw. ausgeübt werden darf; ausgenommen sind nur die folgenden Verfahrensarten und Teilfragen, nämlich:

1) alle Teilfragen, welche die Freiheit der Person oder eine Verhaftung[1]) betreffen;

2) die Auferlegung der Kosten, soweit es nicht Kosten sind, die aus einem Verfahren vor dem Registrar entstanden sind oder sich auf ein solches beziehen, oder Kosten, die der Registrar gemäß diesen Rules oder gemäß einer Verfügung des Richters aufzuerlegen befugt ist;

jedoch unter der Voraussetzung, daß der Registrar nur solche Geschäfte vornehmen und solche Befugnisse und Gerichtsbarkeit ausüben darf, die er in Sachen der ordentlichen Gerichtsbarkeit in genau der gleichen Weise vorzunehmen bezw. auszuüben die Ermächtigung hätte;

und unter der weiteren Voraussetzung, daß ein Antrag in Chambers von dem Richter zu verhandeln ist, falls eine Partei es fordert.

9. Any party affected by any order or decision of the Registrar may appeal to the Judge by summons, and such

9. Eine Partei, die durch eine Verfügung oder Entscheidung des Registrar betroffen ist, kann bei dem Richter im

[1]) Attachment z. B. wegen contempt of Court, d. h. allgemein wegen einer Achtungsverletzung gegen das Gericht, im besonderen aber wegen Nichtbefolgung einer Vorladung.

appeal shall be made within three days after the order appealed from.

Wege des Summons Berufung einlegen; die Berufung ist binnen drei Tagen seit Erlaß der angefochtenen Verfügung einzulegen.

10. The Judge may on due cause shown vary or rescind any order or decision previously made on motion or summons other than an order made in Court on an appeal from chambers.

10. Der Richter kann nach erfolgtem Nachweis der Berechtigung und soweit es sich nicht um eine Verfügung in Court auf eine Berufung [aus einem Verfahren] in Chambers hin handelt, jede vorgängige auf Motion oder Summons ergangene Verfügung oder Entscheidung abändern oder aufheben.

11. An appeal from the decision of the Registrar in chambers shall be no stay of proceedings unless so ordered by the Judge or Registrar.

11. Die Berufung von einer Entscheidung des Registrar in Chambers zieht keine Aussetzung des Verfahrens nach sich, wenn der Richter oder Registrar es nicht ausdrücklich verfügt.

ORDER XXI.

Affidavits.

1. Every affidavit shall be intituled in the cause or matter in which it is sworn, or, if sworn before the commencement of a cause, it shall be headed with the name of the captured ship, and shall be divided into short paragraphs numbered consecutively, and shall be in the first person, and signed by the deponent.

2. The name, address, and description of every person making an affidavit shall be inserted therein.

Where an affidavit is made by two or more persons, the names of all such persons, and the dates when, and the places where, it is sworn, shall be inserted in the jurat.

Form of heading and jurat to an affidavit will be found in Appendix A, No. 49.

3. When an affidavit is made by any person who is blind, or who, from his

Order XXI.

Affidavit.

1. Jedem Affidavit ist die Sache oder Teilfrage als Titel zu geben, in der es beschworen ist; ist es vor Anhängigkeit der Sache beschworen, so ist ihm der Name des aufgebrachten Schiffs zum Titel zu geben; es ist in kurze, fortlaufend numerierte Paragraphen einzuteilen, in der ersten Person auszuführen und von dem Abgeber zu unterzeichnen.

2. Name, Adresse und genauere Bezeichnung des Abgebers sind in das Affidavit einzutragen.

Wenn ein Affidavit von zwei oder mehr Personen abgegeben wird, so sind die Namen aller dieser Personen und die Daten und Orte, an denen es beschworen ist, in die Endesformel einzufügen.

3. Formulare für die Überschrift und Endesformel eines Affidavit finden sich im Anhang A, Nr. 49.

3. Wenn ein Affidavit von einer Person abgegeben ist, die blind ist, oder die

signature or otherwise, appears to be illiterate, the person before whom the affidavit is sworn shall certify that the affidavit was read over to the deponent, and that the deponent appeared to understand the same, and made his mark or wrote his signature thereto in the presence of the person before whom the affidavit was sworn.

nach ihrer Unterschrift oder aus einem anderen Grunde zu schließen, Analphabet ist, so hat die Person, vor der das Affidavit beschworen wird, zu bescheinigen, daß das Affidavit dem Abgeber vorgelesen ist, daß der Abgeber es allem Anschein nach verstanden und sein Zeichen bezw. seine Unterschrift in Gegenwart der Person, vor der das Affidavit beschworen ist, darunter gesetzt hat.

4. When an affidavit is made by a person who does not speak the English language, the affidavit shall be taken down and read over to the deponent by interpretation of a person previously sworn faithfully to interpret the affidavit.

4. Wenn das Affidavit von einer Person abgegeben ist, welche die englische Sprache nicht spricht, so ist es mit Hilfe eines vorgängig zur getreuen Wiedergabe des Affidavit eidlich verpflichteten Dolmetschers niederzuschreiben und dem Abgeber nochmals vorzulesen.

5. Affidavits sworn within the jurisdiction shall be sworn before the Judge, Registrar, commissioner, or officer empowered under these Rules to administer oaths.

5. Innerhalb des Zuständigkeitsbezirks ist ein Affidavit vor dem Richter, Registrar, Commissioner oder vor einem gemäß diesen Rules zur Abnahme von Eiden ermächtigten Beamten zu beschwören.

6. Affidavits sworn out of the jurisdiction may be sworn before the following persons: —

(1.) If sworn in any place being a part of His Majesty's Dominions before any person authorised to administer oaths in such place.

(2.) If sworn in any place not being a part of His Majesty's Dominions, before any person authorised to administer oaths under the Commissioners for Oaths Act, 1889, Sections 4 and 6, or under the Commissioners for Oaths Act, 1891, Section 2, or under the Commissioners for Oaths (Prize

6. Außerhalb des Zuständigkeitsbezirks kann ein Affidavit vor folgenden Personen beschworen werden:

(1) falls es an einem Orte beschworen wird, der ein Teil von Seiner Majestät Besitzungen ist, vor einer Person, die an diesem Orte zur Abnahme von Eiden befugt ist;

(2) falls es an einem Orte beschworen wird, der kein Teil von Seiner Majestät Besitzungen ist, vor einer Person, die nach dem Commissioners for Oaths Act, 1889, Sections 4 und 6 oder dem Commissioners for Oaths Act, 1891, Section 2 oder dem Commissioners for Oaths (Prize Proceedings) Act, 1907, zur Abnahme

Proceedings) Act, 1907, or before a notary public, or before a Judge or magistrate, the signature of such notary public, Judge, or magistrate being authenticated by the official seal of the Court to which he is attached, or by the official seal of the Supreme Court of the country where the affidavit is sworn, or by the Certificate of a consular officer.

von Eiden befugt ist, oder vor einem Notar oder vor einem Richter oder Beamten [Bezirksrichter]; die Unterschrift eines solchen Notars, Richters oder Beamten [Bezirksrichters] ist durch das amtliche Siegel des Gerichts, zu dem er gehört, oder durch das amtliche Siegel des höchsten Gerichts in dem Lande, wo das Affidavit beschworen wird, oder durch die Bescheinigung eines Konsularbeamten zu beglaubigen.

7. The reception of any affidavit as evidence may be objected to, if the affidavit has been sworn before the solicitor for the party on whose behalf it is offered, or before a partner or clerk of such solicitor.

7. Gegen die Zulassung eines Affidavit als Beweismittel können Einwendungen erhoben werden, wenn das Affidavit vor dem Vertreter der Partei, zu deren Gunsten es vorgebracht wird, oder vor einem Teilhaber oder Angestellten eines solchen Parteivertreters beschworen worden ist.

8. Every affidavit shall, before being used as evidence, be filed in the Registry, and a copy thereof served on the other parties to the cause.

8. Jedes Affidavit ist, ehe es als Beweismittel verwendet wird, bei dem Registry einzureichen und den übrigen Parteien in der Sache in Abschrift zuzustellen.

ORDER XXII.

Oaths.

Order XXII.

Eid.

1. The Registrar, and any commissioner for oaths, or other person directed or empowered to administer oaths in prize proceedings may administer oaths therein.

1. Der Registrar und jeder Commissioner für Eide oder jede sonstige zur Abnahme von Eiden in Prisenverfahren angewiesene oder ermächtigte Person kann diesbezügliche Eide abnehmen.

2. The Judge may appoint any person to administer oaths in prize proceedings either generally or in any particular proceeding.

2. Der Richter kann andere Personen mit der Abnahme von Eiden in Prisenverfahren allgemein oder für den Einzelfall beauftragen.

3. Any person to whom an oath is administered shall swear in the manner provided by the Oaths Act, 1909[1], or

3. Eine Person, der ein Eid abgenommen wird, hat ihn in der nach dem Oaths Act, 1909[1]) oder in der durch das

[1]) Nach diesem Act ist bei der Eidesleistung das Neue Testament, von den Juden das Alte Testament in der erhobenen Hand zu halten. Dies gilt nicht für Schottland; dort wird mit der einfach erhobenen Hand geschworen.

in such manner as is provided by the law regulating the manner of taking oaths in the Courth.

4. If any person tendered for the purpose of giving evidence, whether orally or by affidavit, objects to take an oath or is not a Christian, or is objected to as incompetent to take an oath, or is by reason of any defect of religious knowledge or belief incapable of comprehending the nature of an oath, the Judge or person authorised to administer the oath shall, if satisfied that the taking of an oath would have no binding effect on his conscience, permit him, in lieu of an oath, to make a declaration.

5. Forms of oaths and declarations in lieu of oaths will be found in Appendix A, Nos. 50 and 51.

Gesetz über die Form der Abnahme von Eiden vor Gericht vorgesehenen Form zu leisten.

4. Wenn eine Person, die zum Zeugnis in Form der Aussage oder des Affidavit aufgefordert ist, gegen die Eidesleistung Einwendungen erhebt oder nicht Christ ist oder als zur Eidesleistung nicht zugelassen erklärt wird oder wegen Mangels religiöser Einsicht oder religiösen Glaubens von dem Wesen des Eides keine genügende Vorstellung hat, so hat der Richter oder die zur Abnahme des Eides befugte Person nach erlangter Überzeugung, daß die Abnahme eines Eides keine bindende Wirkung auf das Gewissen dieser Person haben würde, ihr an Stelle der Leistung eines Eides die Abgabe einer Versicherung zu gestatten.

5. Formulare für den Eid und die Versicherung an Eidesstatt finden sich im Anhang A, Nos. 50 und 51.

ORDER XXIII.

Consents and Agreements.

Any consent or agreement in writing, signed by the parties or by their solicitors, may, if the Registrar think it reasonable, be filed, and shall thereupon become an order of the Court, and have the same effect as if such order had been made by the Judge.

Order XXIII.

Übereinkunft und Vereinbarung.

Eine schriftliche und von den Parteien oder ihren Vertretern unterzeichnete Übereinkunft oder Vereinbarung kann, wenn es der Registrar für angemessen hält, eingereicht werden; sie wird damit zu einer Verfügung des Gerichts und erhält dieselbe Wirkung, wie wenn sie als Verfügung des Richters ergangen wäre.

ORDER XXIV.

Subpœnas.

1. Any party desiring to compel the attendance of a witness for the purpose either of giving evidence or of producing

Order XXIV.

Ladung unter Strafandrohung.

1. Eine Partei, welche das Erscheinen eines Zeugen zum Zwecke seiner Aussage oder der Vorlegung einer Urkunde zu er-

any document may serve him with a subpœna, which shall be prepared by the party and issued under the seal of the Court.

Forms of subpœna shall be such as are for the time being in force in the High Court, or in the case of a Court in a British Possession such as are for the time being in force in that court in the exercise of its ordinary jurisdiction.

2. A subpœna may contain the names of any number of witnesses, or may be issued with the names of the witnesses in blank.

3. Service of the subpœna must be personal, and may be made by the party or his agent, and shall, if necessary, be proved by affidavit.

4. Refusal or neglect to attend on subpœna issued as aforesaid, or to give evidence on attendance thereunder, shall be deemed to be contempt of Court and may be dealt with accordingly.

zwingen wünscht, kann ihm eine Ladung unter Strafandrohung zustellen, die von der Partei vorzubereiten und mit dem Gerichtssiegel zu versehen ist.

Die Formulare für die Ladung unter Strafandrohung sollen die gleichen sein, wie sie bei dem High Court oder, falls es sich um ein Gericht in den britischen Besitzungen handelt, bei diesem Gericht in Ausübung seiner ordentlichen Gerichtsbarkeit jeweils in Kraft sind.

2. Eine Ladung unter Strafandrohung kann die Namen einer beliebigen Anzahl von Zeugen enthalten; sie kann auch ohne Ausfüllung der Namen der Zeugen erlassen werden.

3. Die Zustellung der Ladung unter Strafandrohung hat in Person zu geschehen, sie kann von der Partei oder ihrem Sachwalter vorgenommen werden und ist, falls erforderlich, durch Affidavit zu beweisen.

4. Die Weigerung oder Versäumnis, auf eine wie vorstehend erlassene Ladung unter Strafandrohung hin zu erscheinen, oder (trotz des Erscheinens) eine Aussage zu machen, ist als Achtungsverletzung gegen das Gericht anzusehen und kann dementsprechend geahndet werden.

ORDER XXV.

Copies. Printing. Office Copies.

1. Depositions, pleadings, affidavits, and all other documents and copies thereof may be either written, typed, or printed as may be most convenient, except transcripts of the evidence of a witness taken before a hearing, which shall be printed, unless the Registrar shall otherwise order. Any dispute

Order XXV.

Abschriften. Druck. Amtliche Abschriften.

1. Schriftliche Erklärungen, Parteibehauptungen, Affidavits und alle sonstigen Urkunden sowie Abschriften davon können mit der Hand oder Maschine geschrieben oder gedruckt werden, wie es am besten paßt; ausgenommen sind jedoch Übertragungen von (vor der Verhandlung abgegebenen) Zeugen-

between the parties as to whether a document should be written, typed, or printed shall be decided by the Registrar on the application, without a summons, of any party.

aussagen, die zu drucken sind, wenn der Registrar nichts anderes verfügt. Eine Meinungsverschiedenheit zwischen den Parteien darüber, ob eine Urkunde mit der Hand oder Maschine geschrieben oder gedruckt werden soll, ist von dem Registrar auf den Antrag einer Partei, ohne daß es eines Summons bedürfte, zu entscheiden.

2. Where a document is printed the rules as to printing for the time being in force in the High Court, or in the case of a Court in a British Possession the rules as to printing for the time being in force in that court in the exercise of its ordinary jurisdiction shall have effect as if such rules were part of these rules.

2. Wenn eine Urkunde gedruckt wird, hat die jeweils bei dem High Court gültige Druckordnung oder, wo es sich um ein Gericht in den britischen Besitzungen handelt, die jeweils bei diesem Gericht in Ausübung seiner ordentlichen Gerichtsbarkeit gültige Druckordnung in der gleichen Weise Anwendung zu finden, als wäre sie Teil dieser Rules.

3. Any person entitled to inspect any document in a cause, shall on payment of the proper charges for the same be entitled to an office copy thereof.

3. Eine Partei, die zur Beaugenscheinigung einer Urkunde in der Sache berechtigt ist, ist gegen Zahlung der Kosten zu einer amtlichen Abschrift derselben berechtigt.

ORDER XXVI.

Payments into and out of Court.

1. In causes instituted in the United Kingdom all funds and moneys to be paid into Court in prize matters, and all securities to be placed to the credit of any such matters, shall be dealt with in the manner in which moneys or securities paid or transferred into Court are usually dealt with in the exercise of the ordinary jurisdiction of that Court.

2. In causes instituted in a British Possession all funds and moneys to be paid into Court in prize matters, and

Order XXVI.

Zahlungen des Gerichts und an das Gericht.

1. In den im Vereinigten Königreich anhängigen Sachen ist mit allen in Prisensachen bei dem Gericht einzuzahlenden Beträgen und Geldern und allen für solche Sachen zu leistenden Sicherheiten [und Kostenvorschüssen] in der gleichen Weise zu verfahren, wie sonst bei dem Gericht in Ausübung seiner ordentlichen Gerichtsbarkeit mit den eingezahlten oder überwiesenen Geldern oder Sicherheitsleistungen verfahren wird.

2. In den in einer britischen Besitzung anhängigen Sachen sind alle in Prisensachen bei dem Gericht einzuzahlenden

all securities to be placed to the credit of any such matters, shall be transferred, paid, or placed to the account or credit of the proper officer of the Court, which is authorised to act as a Prize Court, to whom moneys paid into Court are usually paid, and shall be placed in the books of the said officer to the credit of "Prize Moneys", and of the particular ship in respect of which the same shall be transferred, paid, or placed. If there is no such officer as above, the payments shall be made to the Registrar who shall open an account in a bank to be approved by the Judge in respect of the particular ship, in respect of which the said moneys shall be transferred, paid, or placed.

Beträge und Gelder und alle für solche Sachen zu leistenden Sicherheiten dem zuständigen Beamten des Gerichts, der als Prisengericht zu fungieren befugt ist, und an den sonst die bei dem Gericht einzuzahlenden Gelder zu zahlen sind, zu überweisen, einzuzahlen oder auf sein Konto oder sonst zu seinen Gunsten gutzubringen; sie sind in den Büchern des genannten Beamten auf das Konto „Prisengelder" und des besonderen Schiffs gutzubringen, zu dessen Gunsten sie zu überweisen, einzuzahlen oder gutzubringen sind. Gibt es einen derartigen Beamten nicht, so sind die Zahlungen an den Registrar zu leisten, der daraufhin mit Genehmigung des Richters bei einer Bank ein Konto zugunsten des einzelnen Schiffs zu eröffnen hat, zu dessen Gunsten die fraglichen Gelder zu überweisen, einzuzahlen oder gutzubringen sind.

3. No money shall be paid out of Court except in pursuance of a decree or order of the Judge.

3. Seitens des Gerichts dürfen Gelder nur in Ausführung eines Beschlusses oder einer Verfügung des Richters ausgezahlt werden.

ORDER XXVII.

Enforcement and Execution of Decrees and Orders.

Order XXVII.

Zwangsvollstreckung und Vollziehung von Beschlüssen und Verfügungen.

1. Where the Judge condemns property as prize the decree of condemnation may be enforced: —

(1.) If the property is still under arrest, by sale of such property.[1]) Provided that on the application of the proper Officer of the Crown the Court shall order delivery of the property to

1. Wenn der Richter Vermögensstücke als Prise einzieht, kann der Beschluß über die Einziehung vollstreckt werden:

(1) falls die Vermögensstücke sich noch unter Arrest befinden, durch Verkauf derselben.[1]) Das Gericht hat jedoch auf Antrag des zuständigen Regierungsbeamten die Herausgabe der

[1]) Rule 1 (1), Satz 2 f. sind in endgültiger Fassung durch Order in Council vom 3. Februar 1915 hinzugefügt worden.

the Crown in lieu of sale, and if at the time of such application an Order for sale has already been made but no sale has taken place, the order for sale shall be rescinded for the purpose of giving effect to such application, but the Order for delivery to the Crown may, if the Court thinks fit, be made subject to payment by the Crown of such costs, expenses, or other sums, as might have been ordered to be paid out of the proceeds of sale if the property had been sold under Order of the Court.

Vermögensstücke an die Regierung an Stelle des Verkaufs zu verfügen; wenn zur Zeit des Antrags eine Verfügung über den Verkauf schon erlassen ist, der Verkauf aber noch nicht stattgefunden hat, so ist die Verfügung über den Verkauf aufzuheben und dem Antrag stattzugeben; die Verfügung über die Herausgabe an die Regierung kann nach Ermessen des Gerichts von der Zahlung der Kosten, Auslagen oder sonstigen Beträge seitens der Regierung abhängig gemacht werden, deren Bezahlung aus dem Verkaufserlös hätte verfügt werden können, wenn die Vermögensstücke auf Grund der Verfügung des Gerichts verkauft worden wären;

(2.) If the property has been sold before condemnation and the proceeds have not already been paid into Court, by order to the persons holding the same to pay the same into Court.

(2) falls die Vermögensstücke vor der Einziehung verkauft sind und der Erlös noch nicht bei dem Gericht eingezahlt ist, durch Verfügung an die Personen, die ihn in Händen haben, ihn bei dem Gericht einzuzahlen;

(3.) In respect of freight found due for the carriage of goods in a ship condemned as prize, by arrest of the goods so carried until payment into Court of such freight or by order against the owner of the goods, or other persons holding, or responsible for, such freight, to pay the same into Court.

(3) bei Fracht, die für die Verfrachtung von Gütern durch das als Prise eingezogene Schiff geschuldet wird, durch Arrest der so verfrachteten Güter bis zur Einzahlung der Fracht bei dem Gericht oder durch eine Verfügung gegen den Eigentümer der Güter oder sonstige Personen, welche die Fracht erhalten haben oder für sie haften, sie bei dem Gericht einzuzahlen;

(4.) So far as a decree deals with costs and expenses (other than costs and expenses ordered to be paid out of proceeds), by order against the parties ordered to pay the same or their bail.

(4) soweit es sich um einen Beschluß handelt, der Kosten und Auslagen (mit Ausnahme der laut Verfügung aus dem Erlös zu bezahlenden Kosten und Auslagen) betrifft, durch eine Verfügung gegen die Parteien, sie

zu bezahlen oder Sicherheit zu leisten;

(5.) If the property has been released on bail before condemnation, by order against the bail.

(5) falls die Vermögensstücke vor der Einziehung gegen Sicherheit freigegeben sind, durch Verfügung gegen die Sicherheit.

2. Where the judge decrees property taken or seized as prize to be restored to the owner thereof the decree shall be carried out by means of a release as prescribed in Order XIII.: Provided, that the Judge may order such release upon such terms as to the payment of costs and expenses and freight (if any is due), or otherwise, as to the Judge may seem just, and if such terms are not complied with or such payments are not made within a time to be named in the order, may direct the appraisement and sale of such property and the payment into Court of the proceeds of sale, and the payment thereout of such costs and expenses or freight.

2. Wenn der Richter beschließt, als Prise aufgebrachte Vermögensstücke ihrem Eigentümer zurückzugeben, so ist der Beschluß im Wege der Freigabe gemäß Order XIII auszuführen: der Richter kann jedoch rücksichtlich der Zahlung von Kosten und Auslagen und Fracht (falls solche geschuldet wird) oder sonstiger Fragen nach freiem Ermessen Bedingungen für die Freigabe festsetzen; und wenn diesen Bedingungen nicht entsprochen wird oder die Zahlungen innerhalb einer in der Verfügung bezeichneten Frist nicht geleistet werden, so kann er die Abschätzung und den Verkauf solcher Vermögensstücke und die Einzahlung des Verkaufserlöses an das Gericht und die gerichtsseitige Auszahlung der Kosten und Auslagen oder Fracht aus dem Erlös verfügen.

3. Where in a decree restoring a ship it is pronounced that freight is due in respect of cargo carried therein and payment of such freight is ordered, the decree may be enforced as regards the payment of freight against the cargo or the owners thereof: —

(1.) If the cargo has been condemned, by payment out of the proceeds of the sale of such cargo.

(2.) If the cargo has been unladen and sold before adjudication and the proceeds of the sale are still in Court, by payment out of the proceeds of sale.

3. Wenn in einem Beschluß über die Rückgabe eines Schiffs ausgesprochen wird, daß für auf ihm verfrachtete Ladung Fracht zu zahlen ist, und die Zahlung solcher Fracht verfügt wird, so kann der Beschluß rücksichtlich der Zahlung der Fracht gegen die Ladung oder deren Eigentümer vollstreckt werden:

(1) wenn die Ladung eingezogen ist, durch Zahlung aus dem Verkaufserlös für die Ladung;

(2) wenn die Ladung gelöscht und vor dem Zusprechungsurteil verkauft ist, und der Verkaufserlös sich noch bei dem Gericht befindet, durch Zahlung aus dem Verkaufserlös;

(3.) If the cargo has been unladen, but still remains under the arrest of the Court, by sale of such cargo and payment out of the proceeds of sale.

(3) wenn die Ladung gelöscht ist, sich aber noch unter dem Arrest des Gerichts befindet, durch Verkauf der Ladung und Zahlung aus dem Verkaufserlös;

(4.) If the cargo has been unladen and has been restored to the owner on bail, by order against the bail to pay the freight into Court.

(4) wenn die Ladung gelöscht und dem Eigentümer gegen Sicherheit zurückgegeben ist, durch eine Verfügung, aus der Sicherheit die Fracht an das Gericht zu zahlen;

(5.) If the cargo has been unladen and has been restored to the owner without bail, by order against the owner or person to whom the same has been restored, or against any person having received or being in possession of such cargo or freight, to pay such freight into Court.

(5) wenn die Ladung gelöscht und dem Eigentümer ohne Sicherheit zurückgegeben ist, durch Verfügung gegen den Eigentümer oder die Person, der sie zurückgegeben ist, oder gegen jede Person, die sie erhalten hat oder sonst im Besitz der Ladung oder Fracht ist, die Fracht an das Gericht zu zahlen.

4. Any decree or order other than a decree of condemnation or restitution and not expressly provided for by the Naval Prize Acts, or by these Rules, may be enforced by order against the parties against whom such decree or order is made, or may be enforced in the same manner as a judgment, decree or order of the High Court in the exercise of its Admiralty jurisdiction, or, in the case of a court in a British Possession, in the same manner as a judgment, decree or order of that court in the exercise of its ordinary jurisdiction may be enforced.

4. Ein Beschluß oder eine Verfügung, soweit es nicht ein Beschluß auf Einziehung oder Wiedereinsetzung in den früheren Stand ist, und soweit sie nicht ausdrücklich durch die Naval Prize Acts oder durch diese Rules vorgesehen sind, können durch Verfügung gegen die Parteien, gegen die der Beschluß oder die Verfügung erlassen ist, vollstreckt werden; sie können auch in der gleichen Weise vollstreckt werden, wie ein Urteil, ein Beschluß oder eine Verfügung des High Court in Ausübung der Admiralty-Gerichtsbarkeit, oder, falls es sich um ein Gericht in den britischen Besitzungen handelt, in der gleichen Weise, wie ein Urteil, ein Beschluß oder eine Verfügung dieses Gerichts in der Ausübung seiner ordentlichen Gerichtsbarkeit vollstreckt werden kann.

5. Forms of order an decrees will be found in Appendix A, Nos. 52 and 53 (i.) to (xxviii.).

5. Formulare für die Verfügung und Beschlüsse finden sich im Anhang A, Nr. 52 und 53 (I) bis (XXVIII).

6. The Rules of this Order shall apply to the enforcement by the Court of decrees or orders of any other Prize Court or of the Judicial Committee[1]) of the Privy Council.

6. Die Rules dieses Order finden auf die gerichtliche Vollstreckung von Beschlüssen oder Verfügungen jedes anderen Prisengerichts oder des Judicial Committee[1]) des Privy Council Anwendung.

ORDER XXVIII.

Detention.

Order XXVIII.

Festhaltung.

1. Where it is held in a suit for condemnation that the ship is an enemy ship but in pursuance of some International convention or otherwise is only liable to detention and not to condemnation, the decree (Appendix A, Form 53, ii. and iv.) shall direct the marshal to retain the ship in his custody until further orders.

1. Wenn sich in einem auf Einziehung gerichteten Verfahren ergibt, daß das Schiff zwar dem Feinde gehört, aber auf Grund irgendeiner internationalen Vereinbarung oder aus einem sonstigen Grunde nur der Festhaltung und nicht der Einziehung unterliegt, ist der Marshal durch Beschluß (Anhang A, Formular Nr. 53 (II und IV) anzuweisen, das Schiff bis zum Erlaß weiterer Verfügungen in seinen Gewahrsam [zu nehmen und] zurückzuhalten.

2. Where a decree of detention has been made under Rule 1 the ship shall be kept at such port or place as the Court may from time to time direct.

2. Wenn die Festhaltung gemäß Rule 1 beschlossen ist, ist das Schiff in dem Hafen oder Orte festzuhalten, den das Gericht von einem Zeitpunkte bis zu einem anderen anweisen wird.

3.[2])

3.[2])

[1]) Das Judicial Committee ist eine Abteilung des Geheimen Staatsrats, die, mit gerichtichen Funktionen ausgestattet, die Instanz über dem High Court als Prisengerichtshof bildet.

[2]) Rule 3 wurde rückwirkend durch Order in Council in endgültiger Fassung vom 28. November 1914 aufgehoben; es hatte gelautet:

3. Fee No. 48 of Appendix B shall not be leviable in respect of a ship detained under Rule 1, and no ship-keeper shall be maintained on board the ship except on the application of the owner or other party interested in the ship. The expenses incurred in the payment of a ship-keeper under this rule shall be recoverable from the claimant as fees due to the marshal.

3. Die Gebühr Nr. 48 des Anhangs B ist rücksichtlich eines gemäß Rule 1 beschlagnahmten Schiffs nicht zu erheben; eine Aufsicht ist an Bord des Schiffs nur auf Antrag des Eigentümers oder einer anderen an dem Schiff interessierten Partei zu halten. Die durch die Bezahlung der Schiffsaufsicht gemäß diesem Rule entstandenen Auslagen sind von dem Anspruchserheber wie Gebühren, die dem Marshal geschuldet sind, einzuziehen.

ORDER XXIX.[1][2][3]

Requisition.

1. Where it is made to appear to the Judge on the application of the proper Officer of the Crown that it is desired to requisition on behalf of His Majesty a Ship in respect of which no final decree of condemnation has been made, he shall order that the Ship shall be appraised, and that upon an undertaking being given in accordance with Rule 5 of this Order the Ship shall be released and delivered to the Crown.

2. Where a decree for the detention of a Ship has been made in accordance with Order XXVIII, the proper Officer

Order XXIX.[1][2][3]

Anforderung.

1. Wenn dem Richter auf Antrag des zuständigen Regierungsbeamten der Nachweis erbracht wird, daß die Anforderung eines Schiffs, hinsichtlich dessen noch kein endgültiger Beschluß über die Einziehung gefaßt ist, im Interesse der Regierung erwünscht ist, so hat er die Abschätzung des Schiffs zu verfügen; es ist dann, nach Erhalt eines Verpflichtungsscheines gemäß Rule 5 dieses Order zu entlassen und an die Regierung herauszugeben.

2. Wenn ein Beschluß auf Festhaltung eines Schiffs gemäß Order XXVIII erlassen ist, kann der zuständige Re-

---

[1]) Order XXIX hatte durch Order in Council in endgültiger Fassung vom 28. November 1914 Änderungen erfahren und Zusätze erhalten; durch Order in Council in endgültiger Fassung vom 29. April 1915 wurde es, wie im Texte, ganz neu gefaßt.

[2]) Die Rules 1—4 lauteten in der ursprünglichen Fassung folgendermaßen; die Streichungen vom 28. November 1914 sind in Klammern ⟨⟩ gesetzt:

1. If in a cause for the condemnation of a ship in respect of which no final decree has been made, it is made to appear to the Judge ⟨*on motion*⟩ on behalf of the Crown that the Lords of the Admiralty desire to requisition the ship and that there is no reason to believe that the ship is entitled to be released, he shall order that the ship shall be appraised, and that upon payment into Court on behalf of the Crown of the appraised value of the ship the said ship shall forthwith be released and delivered to the Lords of the Admiralty.

⟨*Form of notice of motion will be found in Appendix A, No. 54.*⟩

Provided that no order shall be made by the Judge under this rule in respect of a ship which he considers there is good reason to believe to be neutral property.

2. Where a ship has been condemned as prize and has not yet been sold, or where a decree for the detention thereof has been made in

1. Wenn dem Richter in einer Sache auf Einziehung eines Schiffs, rücksichtlich dessen noch kein endgültiger Beschluß gefaßt ist, im Interesse der Regierung ⟨im Wege eines Motion⟩ der Nachweis erbracht wird, daß die Lords of the Admiralty das Schiff anzufordern wünschen, und daß keine Veranlassung zu der Annahme vorliegt, daß das Schiff zur Freigabe berechtigt sein könne, so hat er die Abschätzung des Schiffs zu verfügen; nach Zahlung des Schätzungswertes des Schiffs an das Gericht ist dann das Schiff sofort zu entlassen und an die Lords of the Admiralty herauszugeben.

⟨Formulare für die Mitteilung des Motion finden sich im Anhang A, Nr. 54.⟩

Unter Bezugnahme auf dieses Rule ist jedoch von dem Richters keine Verfügung rücksichtlich eines Schiffs zu erlassen, das er für neutrales Eigentum zu halten, wohlbegründeten Anlaß hat.

2. Wenn ein Schiff als Prise eingezogen, aber noch nicht verkauft ist, oder wenn ein Beschluß auf seine Festhaltung gemäß Order XXVIII

of the Crown may file a notice (Appendix A, Form No. 55) that the Crown desires to requisition the same, and thereupon a Commission (Appendix A, Form No. 56) to the Marshal directing him to appraise the Ship shall issue. Upon an undertaking being given in accordance with Rule 5 of this Order the Ship shall be released, and delivered to the Crown.

gierungsbeamte eine Mitteilung dahin (Anhang A, Formular Nr. 55) einreichen, daß die Regierung es anzufordern wünscht; daraufhin ist ein Auftrag (Anhang A, Formular Nr. 56) zu erlassen, der den Marshal anweist, das Schiff abzuschätzen. Nach Erhalt eines Verpflichtungsscheins gemäß Rule 5 dieses Order ist das Schiff zu entlassen und an die Regierung herauszugeben.

Service of this notice shall not be required before filing, but copies thereof shall be served upon the parties by the proper Officer of the Crown as soon thereafter as possible.

Zustellung dieser Mitteilung vor der Einreichung ist nicht erforderlich, doch ist den Parteien möglichst bald danach von dem zuständigen Regierungsbeamten Abschrift davon zuzustellen.

3. Where in any case of requisition under this Order it is made to appear to the Judge on behalf of the Crown that the Ship is required for the service of His Majesty forthwith, the Judge may order the same to be forthwith released, and delivered to the Crown, without appraisement.

3. Wenn dem Richter in einem Falle von Anforderung gemäß diesem Order im Interesse der Regierung der Nachweis erbracht wird, daß das Schiff sofort im Dienste der Regierung gebraucht wird, kann der Richter seine sofortige Entlassung und Herausgabe an die Regierung ohne Abschätzung verfügen.

---

accordance with Order XXVIII. the proper officer of the Crown may file a notice (Appendix A, Form No. 55) that the Lords of the Admiralty desire to requisition the same, and thereupon a commission (Appendix A, Form No. 56) to the marshal directing him to appraise the ship shall issue. On payment into Court on behalf of the Crown of the appraised value the ship shall be released and delivered to the Lords of the Admiralty.

erlassen ist, kann der zuständige Regierungsbeamte eine Mitteilung (Anhang A, Formular Nr. 55) dahin einreichen, daß die Lords of the Admiralty es anzufordern wünschen; daraufhin ist ein Auftrag (Anhang A, Formular Nr. 56) zu erlassen, der den Marshal anweist, das Schiff abzuschätzen. Nach Zahlung des Schätzungswertes des Schiffs an das Gericht ist das Schiff an die Lords of the Admiralty herauszugeben.

Service of this notice shall not be required before filing, but copies thereof shall be served upon the parties by the proper officer of the Crown as soon thereafter as possible.

Zustellung dieser Mitteilung vor der Einreichung ist nicht erforderlich, doch ist den Parteien möglichst bald danach von dem zuständigen Regierungsbeamten Abschrift davon zuzustellen.

3. Where in any case of requisition under this Order it is made to appear to the Judge ⟨*on motion*⟩ on behalf of the Crown that the ship is required for the service of His Majesty forthwith, the Judge may order the same to be forthwith released and delivered to the Lords of the Admiralty without appraisement.

3. Wenn dem Richter in einem Falle von Anforderung gemäß diesem Order im Interesse der Regierung ⟨im Wege des Motion⟩ der Nachweis erbracht wird, daß das Schiff sofort im Dienste der Regierung gebraucht wird, kann der Richter seine sofortige Entlassung und Herausgabe an die Lords of the Admiralty ohne Abschätzung verfügen.

4. In any case where a Ship has been repuisitioned under the provisions of this Order, and whether or not an appraisement has been made, the Court may, on the application of any party, fix the amount to be paid by the Crown in respect of the value of the Ship.

4. Im Falle ein Schiff gemäß den Vorschriften dieses Order angefordert ist und ohne Rücksicht darauf, ob eine Abschätzung vorgenommen ist oder nicht, kann das Gericht auf Antrag einer Partei den rücksichtlich des Wertes des Schiffs von der Regierung zu zahlenden Betrag festsetzen.

5. In every case of requisition under this Order an undertaking in writing shall be filed by the proper Officer of the Crown for payment into Court on behalf of the Crown of the appraised value of the ship, or of the amount fixed under Rule 4 of this Order. as the case may be, at such time or times as the Court shall declare by Order that the same or any part thereof is required for the purpose of payment out of Court.

5. In jedem Falle von Anforderung gemäß dieses Order ist von dem zuständigen Regierungsbeamten behufs regierungsseitiger Zahlung des abgeschätzten Wertes des Schiffs oder des gemäß Rule 4 dieses Order festgesetzten Betrages an das Gericht ein Verpflichtungsschein nach Lage des Falls zu dem einen oder den mehreren Zeitpunkten einzureichen, in welchen das Gericht erklären sollte, daß der Betrag oder ein Teil desselben für die Zwecke einer gerichtlichen Auszahlung notwendig wird.

4. In any case where a ship has been requisitioned under the provisions of this Order and whether or not an appraisement has been made any party may apply to the Court ⟨*by motion*⟩ to fix the amount to be paid by the Crown in respect of the value of the ship and the sum so fixed, so far as not already paid into Court, shall be paid into Court on behalf of the Crown.

4. Im Falle ein Schiff gemäß den Vorschriften dieses Order angefordert ist und ohne Rücksicht darauf, ob eine Abschätzung vorgenommen ist oder nicht, kann eine Partei ⟨im Wege des Motion⟩ bei dem Gericht beantragen, den rücksichtlich des Wertes des Schiffs von der Regierung zu zahlenden Betrag festzusetzen; der so festgesetzte Betrag ist, soweit dies noch nicht geschehen, zugunsten der Regierung bei dem Gericht einzuzahlen.

[3]) Die Rules 4A und B, jetzt 5 und 6, die dem Rule 4 unter dem 28. November 1914 angehängt worden waren, hatten folgendermaßen gelautet:

4A. Notwithstanding anything contained in this Order, the Court shall on the request of the proper Officer of the Crown accept in lieu of payment into Court an undertaking in writing signed by the proper Officer of the Crown for payment into Court on behalf of the Crown of the appraised value of the ship, or of the amount fixed under Rule 4 of this Order, as the case may be, at such time or times as the Court shall declare by Order that the same or any part thereof is required for the purpose of payment out of Court.

4A. Trotz der Bestimmungen dieses Order hat das Gericht auf Erfordern des zuständigen Regierungsbeamten an Stelle der Zahlung an das Gericht einen von dem zuständigen Regierungsbeamten gezeichneten Verpflichtungsschein behufs regierungsseitiger Zahlung des abgeschätzten Wertes des Schiffs oder des gemäß Rule 4 dieses Order festgesetzten Betrages an das Gericht nach Lage des Falls zu dem einen oder den mehreren Zeitpunkten anzunehmen, in welchen das Gericht erklären sollte, daß der Betrag oder ein Teil desselben für die Zwecke einer gerichtlichen Auszahlung notwendig wird.

6. Where in any case of requisition under this Order it is made to appear to the Judge on behalf of the Crown that the Crown desires to requisition the Ship temporarily the Court may, in lieu of an Order of release, make an Order for the temporary delivery of the Ship to the Crown, and subject as aforesaid the provisions of this Order shall apply to such a requisition; provided that, in the event of the return of the Ship to the custody of the Court, the Court may make such Order as it thinks fit for the release of the undertaking given on behalf of the Crown or the reduction of the amount undertaken to be paid thereby, as the case may be: and provided also that, where the Ship so requisitioned is subject to the provisions of Order XXVIII, Rule 1, relating to detention, the amount for which the Crown shall be considered liable in respect of such requisition shall be the

6. Wenn dem Richter in einem Fall von Anforderung gemäß dieses Order im Interesse der Regierung der Nachweis erbracht wird, daß die Regierung die zeitweilige Anforderung des Schiffs wünscht, so kann das Gericht, an Stelle einer Verfügung auf Entlassung eine Verfügung auf zeitweilige Herausgabe des Schiffs an die Regierung erlassen, und die Bestimmungen dieses Order finden auf solche Anforderung entsprechende Anwendung; jedoch mit der Maßgabe, daß das Gericht für den Fall der Rückkehr des Schiffs in den Gewahrsam des Gerichts bezüglich der Rückgabe des regierungsseitig gegebenen Verpflichtungsscheins oder der Herabsetzung der Verpflichtungshöhe nach Lage des Falls nach freiem Ermessen verfügen kann; und mit der weiteren Maßgabe, daß, wenn das so angeforderte Schiff den Vorschriften des Order XXVIII Rule 1 über die Festhaltung unterworfen ist, der

4 B. Where in any case of requisition under this Order it is made to appear to the Judge on behalf of the Crown that the Lords of the Admiralty desire to requisition the ship temporarily, the Court may, in lieu of an Order of Release, make an Order for the temporary delivery of the ship to the Lords of the Admiralty, and subject as aforesaid the provisions of this Order shall apply to such a requisition; provided that in the event of the return of the ship to the custody of the Court, the Court may make such Order as it thinks fit for the return to the Crown of the money paid into Court, or some or any part thereof, or the release of the undertaking given on behalf of the Crown or the reduction of the amount undertaken to be paid thereby, as the case may be; and provided also that, where the ship so requisitioned is subject to the provisions of Order XXVIII. r. 1 relating to detention, the amount for which the Crown shall be considered liable in respect of such requisition shall be the amount of the damage, if any, which

4 B. Wenn dem Richter in einem Fall von Anforderung gemäß diesem Order im Interesse der Regierung der Nachweis erbracht wird, daß die Lords of the Admiralty die zeitweilige Anforderung des Schiffs wünschen, so kann das Gericht an Stelle einer Verfügung auf Entlassung eine Verfügung auf zeitweilige Herausgabe des Schiffs an die Lords of the Admiralty erlassen, und die Bestimmungen dieses Order finden auf eine solche Anforderung entsprechende Anwendung; jedoch mit der Maßgabe, daß das Gericht für den Fall der Rückkehr des Schiffs in den Gewahrsam des Gerichts bezüglich der Rückgabe des bei dem Gericht eingezahlten Geldes an die Regierung oder eines Teiles desselben oder bezüglich der Rückgabe des regierungsseitig gegebenen Verpflichtungsscheines oder der Herabsetzung der Verpflichtungshöhe nach Lage des Falls nach freiem Ermessen verfügen kann; und mit der weiteren Maßgabe, daß, wenn das so angeforderte Schiff den Vorschriften des Order XXVIII R. 1 über die Festhaltung unterworfen ist, der Betrag,

amount of the damage, if any, which the Ship has suffered by reason of such temporary delivery as aforesaid.

Betrag, für den die Regierung rücksichtlich solcher Anforderung als haftbar anzusehen ist, gleichzeitig der Betrag des Schadens (falls ein solcher entstanden ist) sein soll, den das Schiff durch seine zeitweilige Herausgabe erlitten hat.

7.[1]) The proceedings in respect of a Ship requisitioned under this Order shall continue notwithstanding the requisition.

7.[1]) Das Verfahren [bei dem Prisengericht] rücksichtlich eines gemäß dieses Order angeforderten Schiffs ist trotz der Anforderung fortzusetzen.

8.[2]) In any case of requisition of a Ship in respect of which no cause has been instituted, any person interested in such Ship may, without issuing a Writ, provided he does not intend to make a claim for restitution or damages apply by summons for an Order that the amount to be paid in respect of such ship be fixed by the Court, and the Judge may, on the hearing of such summons, order the Ship to be appraised or to be valued or give such other directions for fixing the amount as he may think fit.

8.[2]) In einem Falle von Anforderung eines Schiffs, rücksichtlich dessen noch keine Sache anhängig gemacht ist, kann jede Person, die ein Interesse an dem Schiff hat, ohne Erlaß eines Writ, vorausgesetzt daß sie keinen Anspruch auf Wiedereinsetzung in den früheren Stand oder Schadensersatz erhebt, im Wege des Summons eine Verfügung dahin beantragen, daß der rücksichtlich dieses Schiffs zu zahlende Betrag von dem Gericht festzusetzen ist; der Richter kann dann nach Verhandlung des Summons die Abschätzung oder Bewertung des Schiffs verfügen oder sonstige ihm zur Festsetzung des Betrages gut erscheinende Anweisungen erlassen.

ORDER XXX.

Prize Salvage.

1. A ship brought into port for adjudication after recapture from the enemy, but liable to restoration on payment of salvage, shall (except as herein-after provided) be proceeded

Order XXX.

Prisenbergelohn.

1. Gegen ein Schiff, das dem Feinde wieder weggenommen ist, aber gegen Zahlung des Prisenbergelohns zurückzugeben wäre und zur Aburteilung in einen Hafen gebracht ist, ist (soweit

the ship has suffered during such temporary delivery as aforesaid.

für den die Regierung rücksichtlich solcher Anforderung als haftbar angesehen wird, gleichzeitig der Betrag des Schadens (falls ein solcher entstanden ist) sein soll, den das Schiff durch seine zeitweilige Herausgabe erlitten hat.

[1]) Rule 7 ist gleichlautend mit Rule 5 des Order XXIX in der ersten Fassung.

[2]) Rule 8 ist neu hinzugefügt durch das Order in Council vom 29. April 1915.

against by writ, and, if so ordered by the Judge, on pleadings, in the same form and manner as all other ships captured as prize.

Forms of writ and of pleadings in prize salvage will be found in Appendix A, Nos. 5 and 13 (ii.).

2.—(*a*) Where a ship, on recapture from the enemy by any of His Majesty's ships, or by any persons other than her own crew, which, if brought into port by the recaptors, would have been liable to restoration on payment of salvage, is with the consent of the recaptors allowed to prosecute her voyage, or otherwise parts company with or ceases to be in the possession of the recaptors; or

(*b*) Where a ship captured by the enemy is recaptured by the crew of such ship:

In either case the recaptors may take proceedings to recover the salvage due in respect of recapture (if any), either *in rem* or *in personam*.

3. Within 12 days after a writ has been served, the owner shall file an affidavit setting out the value of the property claimed or alleged to have been salved, or an agreement with the recaptors as to such value.

Forms of affidavit and of agreement of value will be found in Appendix A, Nos. 57 and 58.

im folgenden nichts anderes bestimmt ist) vermittels eines Writ und, falls es der Richter so verfügt, vermittels Parteibehauptungen in der gleichen Art und Weise vorzugehen, wie sonst gegen Schiffe, die als Prise aufgebracht sind, vorzugehen ist.

Formulare für Writ und Parteibehauptungen bei Prisenbergelohn finden sich im Anhang A, Nr. 5 und 13 (II).

2. (a) Wenn dem Feinde ein Schiff durch ein Schiff seiner Majestät oder durch andere Personen mit Ausnahme seiner eigenen Besatzung wieder weggenommen ist und, falls es von den Wiederaufbringern in einen Hafen gebracht worden wäre, gegen Zahlung des Prisenbergelohns zurückzugeben sein würde, und wenn dann solchem Schiff mit Zustimmung der Wiederaufbringer die Fortsetzung der Reise gestattet wird oder es sich sonst von den Begleitschiffen trennt oder aufhört, im Besitz der Wiederaufbringer zu sein; oder

(b) wenn ein von dem Feinde aufgebrachtes Schiff von der Besatzung dieses Schiffs wieder weggenommen wird:

so können in beiden Fällen die Wiederaufbringer zwecks Erlangung des ihnen aus der Wiederaufbringung (falls eine vorliegt) zustehenden Bergelohns ein Verfahren in rem oder in personam anhängig machen.

3. Binnen 12 Tagen seit Zustellung des Writ hat der Eigentümer ein Affidavit einzureichen, das den Wert der angeblich oder erwiesenermaßen geborgenen Vermögensstücke oder eine Vereinbarung mit den Wiederaufbringern über diesen Wert darlegt.

Formulare für das Affidavit und die Vereinbarung über den Wert finden sich im Anhang A, Nr. 57 und 58.

4. Where no claim is made by an owner, or no appearance is entered, or default is made in filing an affidavit or agreement of value, or where the recaptors are dissatisfied with the value deposed to, the Judge may, on the application of the recaptors, direct the property to be appraised by the marshal or otherwise valued.

4. Wenn weder von dem Eigentümer eine Reklamation erhoben, noch ein Erscheinen eingetragen, noch ein Affidavit oder eine Vereinbarung über den Wert eingereicht ist, oder wenn den Wiederaufbringern der hinterlegte Wert zu niedrig erscheint, kann der Richter auf Antrag der Wiederaufbringer die Anweisung geben, daß die Vermögensstücke von dem Marshal abzuschätzen sind, oder daß ihr Wert in anderer Weise festzustellen ist.

5. If no appearance is entered the recaptors may, subject to the filing of an affidavit of service (Appendix A, Form 10), set the case down for hearing by default; in all other cases the recaptors may at any time after appearance entered, apply for a day for the hearing.

5. Falls kein Erscheinen eingetragen ist, können die Wiederaufbringer nach Einreichung eines Affidavit über die Zustellung (Anhang A, Formular 10) die Sache zur Verhandlung trotz Nichterscheinens ansetzen; in allen anderen Fällen können die Wiederaufbringer nach Eintragung des Erscheinens jederzeit einen Termin zur Verhandlung beantragen.

6. Where at the time of a decree or order awarding prize salvage the ship is under arrest, the decree or order of the Court may be enforced by sale of the ship and payment of the amount due out of the proceeds of sale.

6. Wenn sich das Schiff zu der Zeit, zu der ein Beschluß oder eine Verfügung über die Zuerkennung von Prisenbergelohn ergeht, unter Arrest befindet, kann der Beschluß oder die Verfügung des Gerichts durch den Verkauf des Schiffs und die Zahlung des geschuldeten Betrages aus dem Verkaufserlös vollstreckt werden.

7. Where a ship under arrest has been released on security being given, the decree or order awarding prize salvage may be enforced:

(1) if money has been paid into court, by order for payment out;

(2) if bail has been given, by order for payment against the bail, and

7. Wenn ein Schiff, das sich unter Arrest befindet, gegen Sicherheitsleistung freigegeben ist, kann der Beschluß oder die Verfügung über die Zuerkennung von Prisenbergelohn vollstreckt werden:

(1) falls bei dem Gericht Geld eingezahlt worden ist, durch eine Verfügung auf Auszahlung;

(2) falls Sicherheit gegeben ist, durch eine Verfügung auf Zahlung gegen

execution against the bail in default of payment.

8. Where the proceedings for prize salvage have been taken *in personam*, the decree or oder may be enforced against the owner, and execution issued against him. If the owner makes default in payment, the Judge may direct a warrant to issue for the arrest of the ship on such ship coming within the jurisdiction of the Court, and may order a sale of the ship and payment of the award to be made out of the proceeds of such sale.

9. Where any salvage is awarded to any persons other than officers and crews of His Majesty's ships of war, either alone or conjointly with such officers and crews, the Judge may make an order apportioning such salvage between such persons, or between such persons and such officers and crews. in such proportions as to the Judge shall seem fit.

Provided, that nothing herein contained shall be taken to authorise the distribution of salvage among such officers and crews or to affect any Proclamation of His Majesty as to the distribution of Prize Money.

Forms of decrees in prize salvage will be found marked No. 53 (xiii.) to (xvii.) in Appendix A.

10. No decree or order for the payment of salvage to salvors shall be made unless and until the Judge is satisfied that no persons other than

die Sicherheit und mangels Zahlung durch Vollzug gegen die Sicherheit.

8. Wenn ein Verfahren auf Prisenbergelohn in personam anhängig gemacht ist, kann der Beschluß oder die Verfügung gegen den Eigentümer vollstreckt, und der Vollzug gegen ihn verfügt werden. Falls der Eigentümer nicht zahlt, kann der Richter Anweisung geben, daß bei einem Schiff, das in den Gerichtsbezirk des Gerichts gehört, ein Arrestbefehl gegen das Schiff zu erlassen ist; er kann auch Verkauf des Schiffs und Zahlung der zuerkannten Summe aus dem Verkaufserlös verfügen.

9. Wenn bestimmten Personen, mit Ausnahme von Offizieren und Mannschaften auf Seiner Majestät Kriegsschiffen, allein oder in Verbindung mit solchen Offizieren und Mannschaften. ein Bergelohn zuerkannt wird, kann der Richter eine Verfügung erlassen, durch welche dieser Bergelohn zwischen diesen Personen oder zwischen diesen Personen und den Offizieren und Mannschaften in einem dem Richter zweckmäßig erscheinenden Verhältnis aufgeteilt wird.

Aus diesem Verfahren ist jedoch nichts zu entnehmen, das für die Verteilung des Bergelohns zwischen Offizieren und Mannschaften maßgebend oder geeignet sein könnte, eine Proklamation Seiner Majestät, soweit sie die Verteilung von Prisengeld angeht, zu berühren.

Formulare für die Beschlüsse über Prisenbergelohn finden sich unter der Nr. 53 (XIII) bis (XVII) des Anhangs A.

10. Ein Beschluß oder eine Verfügung auf Zahlung des Bergelohns an die Berger kann und darf erst erlassen werden, wenn und nachdem sich der

the said salvors are entitled to share in such salvage.

Richter davon überzeugt hat, daß außer diesen Bergern keine weiteren Personen an dem Bergelohn anteilsberechtigt sind.

ORDER XXXI.

Land Expeditions and Conjunct Capture with Ally.

A ship taken by land expedition within the meaning of the Naval Prize Act, 1864, sect. 34, or by a conjunct capture with an ally within the meaning of sect. 35 of the said Act, shall be proceeded against and dealt with, as far as possible, in the same manner as herein-before provided in the case of any other ship captured as prize.

Order XXXI.

Unternehmungen zu Lande und gemeinsame Aufbringung mit Verbündeten.

Gegen ein Schiff, das gelegentlich einer Unternehmung zu Lande im Rahmen des Naval Prize Act, 1864, sect. 34 oder durch gemeinsame Aufbringung mit einem Verbündeten, im Rahmen von sect. 35 desselben Act genommen ist, ist, soweit möglich, in der gleichen Weise vorzugehen und zu verfahren, wie es in den vorstehenden Bestimmungen für jedes andere als Prise aufgebrachte Schiff vorgesehen ist.

ORDER XXXII.

Joint Capture, Flag Officers' Claims, and other Conflicting Claims between Captors.

1. Any person claiming to share as joint captor (hereinafter called "the petitioner") may, at any time after the institution of a cause relating to a ship in respect of which he claims a share, proceed as herein-after provided:

(1.) A writ (Appendix A, Form No. 6) shall be issued by the petitioner in the Registry, instituting a cause of joint capture.

(2.) If the cause is instituted before condemnation of the ship in respect

Order XXXII.

Gemeinsame Aufbringung, Ansprüche der Flaggoffiziere und sonstige widerstreitende Ansprüche zwischen Aufbringern.

1. Eine Person, die einen Anspruch auf Beteiligung als gemeinsamer Aufbringer (im folgenden „Kläger" genannt) erhebt, kann jederzeit nach Anhängigmachung einer Sache, die sich auf ein Schiff bezieht, rücksichtlich dessen sie eine Beteiligung beansprucht, in der im folgenden vorgesehenen Weise verfahren:

(1) In dem Registry ist von dem Kläger ein Writ (Anhang A, Formular Nr. 6) zu veranlassen, das eine Sache auf gemeinsame Aufbringung anhängig macht.

(2) Falls die Sache vor der Einziehung des Schiffs, rücksichtlich dessen der

of which the petitioner claims to share, or in prize salvage before adjudication, the petitioner shall, except in the case of a flag officer claiming to share by virtue of his flag, within six days after issuing his writ give security to the satisfaction of the Court to contribute to the actual captors a just proportion of any costs, charges, expenses or damages that may be incurred by or awarded against the actual captors on account of the capture and detention of the prize. Within 10 days after such security is given the petitioner shall file in the Registry a petition setting out the material facts on which he relies to establish his claim to share as aforesaid.

Kläger eine Beteiligung beansprucht, oder bei Prisenbergelohn vor der Aburteilung anhängig gemacht wird, hat der Kläger mit Ausnahme des Falls, wo ein Flaggoffizier auf Grund seiner Flagge eine Beteiligung beansprucht, binnen sechs Tagen seit Erlaß eines Writ dem Gericht durch Sicherheitsleistung wegen der Kosten [Kostenvorschuß] darzutun, daß er zu den Kosten, Auslagen oder Schadensverpflichtungen, die möglicherweise wegen der Aufbringung und Festhaltung der Prise von den tatsächlichen Aufbringern zu übernehmen sind oder gegen sie erkannt werden, den tatsächlichen Aufbringern einen entsprechenden Anteil leisten wird. Binnen zehn Tagen, nachdem die Sicherheitsleistung wegen der Kosten erfolgt ist, hat der Kläger bei dem Registry einen Antrag einzureichen, der die Tatsachen darlegt, aus denen er seinen Anspruch auf Beteiligung ableiten zu können meint.

(3.) If the cause is instituted after condemnation of the ship in respect of which the petitioner claims to share, or in prize salvage after adjudication, the Judge shall, upon sufficient cause being shown by affidavit why the application was not presented before condemnation or adjudication, and upon payment being made and security being given (as hereinbefore provided), allow the writ to be served upon the party to whom the ship has been condemned (hereinafter called "the respondent"), or in prize salvage on the captors, who shall

(3) Falls die Sache nach der Einziehung des Schiffs, rücksichtlich dessen der Kläger eine Beteiligung beansprucht, oder bei Prisenbergelohn nach der Zusprechung anhängig gemacht wird, hat der Richter, nachdem ihm vermittels eines Affidavit eine hinreichende Begründung dafür erbracht ist, warum der Antrag nicht schon vor der Einziehung oder Zusprechung gestellt ist, und nachdem Zahlung geleistet und Sicherheitsleistung wegen der Kosten (in der oben vorgeschriebenen Weise) erfolgt ist, zu gestatten, daß das Writ der Partei, zu deren Gunsten das Schiff einge-

show cause why the petitioner should not be pronounced to be a joint captor of the said ship.

zogen ist (im folgenden „Beklagter" genannt), oder bei Prisenbergelohn den Aufbringern, die nachzuweisen haben, warum der Kläger nicht als gemeinsamer Aufbringer des fraglichen Schiffs zu gelten haben solle, zugestellt wird.

(4.) Where the cause is instituted after condemnation, the petitioner shall, within 10 days after such payment has been made and such security has been given, file a petition setting out all the material facts on which he relies to establish his claim to share as aforesaid, and serve the same as hereinbefore provided.

(4) Wenn die Sache nach der Einziehung anhängig gemacht wird, hat der Kläger binnen zehn Tagen, nachdem die Zahlung gemacht und die Sicherheitsleistung wegen der Kosten erfolgt ist, ein Affidavit einzureichen, das die Tatsachen darlegt, aus denen er seinen Anspruch auf Beteiligung ableiten zu können meint, und es in der oben vorgesehenen Weise zuzustellen.

(5.) The respondent shall appear to the writ by entering an appearance (Appendix A, Form No. 8) in the Registry within the time named in the writ.

(5) Der Beklagte hat auf das Writ hin sein Erscheinen (Anhang A, Formular Nr. 8) innerhalb der im Writ angegebenen Frist bei dem Registry einzutragen.

2. The respondent, if he desires to contest the right of the petitioner to share, shall file an answer.

2. Wenn der Beklagte das Recht des Klägers auf Beteiligung zu bestreiten wünscht, hat er eine Erwiderung einzureichen.

If the respondent admits the right of the petitioner to share, he shall file an admission in the Registry.

Wenn der Beklagte das Recht des Klägers auf Beteiligung anerkennt, hat er bei dem Registry ein Anerkenntnis einzureichen.

A copy of every pleading shall be served on the opposite party.

Eine Abschrift jeder Parteibehauptung ist der gegnerischen Partei zuzustellen.

Forms of the above pleadings will be found in Appendix A, No. 13 (iii).

Formulare für obige Parteibehauptungen finden sich im Anhang A, Nr. 13 (III).

3. Upon the answer, and the reply thereto if (any), or admission being filed, the petition shall be heard in Court, on an early day to be appointed by the Registrar, upon the application

3. Nach Einreichung der Erwiderung und Gegenerwiderung (falls eine solche ergeht), oder des Anerkenntnisses ist der Klageantrag an einem Termin, der von dem Registrar auf einen baldigen

of either party, upon such evidence as the Judge shall think fit.

Zeitpunkt anzusetzen ist, gemäß den Anträgen beider Parteien und auf Grundlage der dem Richter als geeignet erscheinenden Beweismittel in Court zu verhandeln.

4. If in a cause instituted against a ship for condemnation as prize, or in a cause for prize salvage, a cause of joint capture is instituted before condemnation or adjudication, the Judge may, at the hearing of the principal cause, upon condemnation of the ship as lawful prize to the Crown, determine the title of the petitioner to share as aforesaid.

4. Wenn in einer gegen ein Schiff auf Einziehung als Prise anhängigen Sache oder in einer Sache auf Prisenbergelohn vor der Einziehung oder Aburteilung eine Sache aus gemeinsamer Aufbringung anhängig gemacht wird, kann der Richter bei der Verhandlung der Hauptsache im Falle der Einziehung des Schiffs als gute Prise zugunsten der Regierung [auch] über die Berechtigung des Klägers auf Beteiligung entscheiden.

Forms of decree in joint capture will be found in Appendix A, No. 53 (xviii.) to (xxi.).

Formulare für den Beschluß bei gemeinsamer Aufbringung finden sich im Anhang A, Nr. 53 (XVIII) bis (XXI).

5. The costs of and occasioned by the petition shall, as the Judge shall direct, be borne by the petitioner or respondent or be paid out of the proceeds of the ship if condemned.

5. Die aus der Klage oder gelegentlich derselben entstandenen Kosten sind nach Anweisung des Richters von dem Kläger oder Beklagten zu tragen oder aus dem Erlös des Schiffs, falls es eingezogen wird, zu bezahlen.

6. Except by special leave of the Judge no party shall be admitted to claim to share as a joint captor in a prize, or in prize salvage, unless he shall institute his cause and file his petition within six months from the date on which the Judge shall have pronounced any other party entitled to such prize, or prize salvage.

6. Ausgenommen den Fall besonderer Erlaubnis seitens des Richters ist es einer Partei nur dann zu gestatten, Beteiligung als gemeinsamer Aufbringer bei einer Prise oder bei Prisenbergelohn zu beanspruchen, wenn sie ihre Sache binnen sechs Monaten von dem Tage, an dem der Richter einer anderen Partei das Recht auf die Prise oder auf den Prisenbergelohn zugesprochen hat, anhängig gemacht hat.

7. A claim by a flag officer to share in prize, or prize salvage, by virtue of his flag shall not be made until after condemnation, and shall then be made in the same form and manner, and the

7. Der Anspruch eines Flaggoffiziers auf Beteiligung an der Prise oder an dem Prisenbergelohn auf Grund seiner Flagge ist erst nach der Einziehung zu erheben; er ist in der gleichen Art und

same proceedings shall be had thereon, as in cases of asserted joint capture:

Provided, that such flag officer shall not be required to pay costs or give security for costs.

8. Where in any proceedings instituted for condemnation, or for prize salvage, the title or interest of the party instituting such proceedings is denied by any other party who asserts that he has as captor the sole title or interest in the prize, or prize salvage, proceedings may be taken for the purpose of determining such title or interest in the form and manner herein provided for determining the title and interest in a claim of joint capture: Provided, that the petitioner shall not be required to give any security or pay any costs before so proceeding unless so ordered by the Judge, and that the form of proceedings shall assert such sole title and interest instead of a joint title and interest, and that the petition shall be filed within 10 days after the cause is instituted by the petitioner instead of after security given.

9. All other applications to share in prize proceeds, or prize salvage, shall, unless the Judge shall otherwise direct, be made by motion.

Weise zu erheben, und das gleiche Verfahren ist dabei zur Anwendung zu bringen, wie für den Fall der behaupteten gemeinsamen Aufbringung:

Ein solcher Flaggoffizier braucht jedoch keine Kosten zu zahlen oder Sicherheit wegen der Kosten zu leisten.

8. Wenn in einem auf Einziehung oder Prisenbergelohn anhängigen Verfahren das Recht oder Interesse der Partei, die das Verfahren anhängig gemacht hat, von einer anderen Partei bestritten wird, die behauptet, als Aufbringer das ausschließliche Recht oder Interesse an der Prise oder dem Prisenbergelohn zu haben, so kann zwecks Feststellung dieses Rechts oder Interesses in der hier für die Feststellung eines Rechts und Interesses bei einem Anspruch aus gemeinsamer Aufbringung vorgesehenen Art und Weise ein Verfahren anhängig gemacht werden: jedoch mit der Maßgabe, daß der Kläger vor Einleitung des Verfahrens keine Sicherheit wegen der Kosten zu leisten oder Kosten zu zahlen braucht, falls der Richter nicht anderweit verfügt, und daß aus der Art des Verfahrens sein ausschließliches Recht und Interesse, im Gegensatz zu einem gemeinsamen Recht und Interesse hervorzugehen hat, und daß die Klage binnen zehn Tagen seit Anhängigmachung der Sache durch den Kläger, anstatt nach Sicherheitsleistung für die Kosten, einzureichen ist.

9. Alle sonstigen Anträge auf Beteiligung an dem Erlös der Prise oder des Prisenbergelohns sind, soweit der Richter keine anderweitigen Anweisungen gibt, im Wege des Motion zu stellen.

ORDER XXXIII.

Prize Bounty.

In claims for prize bounty the procedure shall be as follows: —

(1.) Where the ship is brought in for adjudication the application for a decree under the Naval Prize Act, 1864, Section 43, shall be made in Court at the hearing of the principal cause, or as soon thereafter as possible.

(2.) Where the ship has been destroyed, or, having been taken, has not been brought in for adjudication, the application for a decree as aforesaid shall be made by motion in Court.

(3.) Not less than four clear days before such application, notice thereof shall be served upon the proper officer of the Crown.

(4.) The witnesses in support of the application shall be examined before the Judge in Court, or their evidence may be given by affidavit.

(5.) If the Judge makes a decree in favour of the application and there are no parties other than the original applicants claiming to share in the bounty, the Judge may upon the hearing of the application, or at a later date if he shall see fit, make a decree declaring the title of the applicants to the prize bounty, and stating the amount thereof. If there are other persons claiming to share in the bounty, the Judge may make a decree that bounty is due, stating the amount thereof,

Order XXXIII.

Prisenprämie.

Bei Ansprüchen auf Prisenprämie greift folgendes Verfahren Platz:

(1) Wenn das Schiff zur Aburteilung eingeliefert wird, ist der Antrag auf einen Beschluß gemäß Naval Prize Act, 1864, Section 43 bei der Verhandlung der Hauptsache in Court oder möglichst bald danach zu stellen.

(2) Wenn das Schiff zerstört oder nach der Aufbringung nicht zur Aburteilung eingeliefert ist, ist der Antrag auf einen Beschluß obiger Art im Wege des Motion in Court zu stellen.

(3) Wenigstens vier volle Tage vor diesem Antrag ist die Mitteilung desselben dem zuständigen Regierungsbeamten zuzustellen.

(4) Die Zeugen zur Unterstützung des Antrags sind vor dem Richter in Court zu vernehmen; sie können ihre Aussage auch vermittels eines Affidavit machen.

(5) Wenn der Richter dem Antrag durch einen Beschluß entspricht, und es außer dem ursprünglichen Antragsteller, der eine Beteiligung an der Prisenprämie beansprucht, keine weitere Partei gibt, so kann der Richter bei Verhandlung des Antrags, oder falls es ihm richtiger scheint, zu einem späteren Termin, einen Beschluß erlassen, der das Recht des Antragstellers auf Prisenprämie anerkennt und deren Höhe festsetzt. Wenn es noch weitere Personen gibt, die eine Beteiligung an der Prisenprämie beanspruchen,

but reserving the question to whom the said bounty is due.

Forms of decree will be found in Appendix A, No. 53 (xxv.) to (xxviii.).

(6.) All claims to share as joint captors in prize bounty shall be, as far as possible, subject to the same procedure and rules, and be heard and determined in the same manner, as herein-before provided in the case of claims to share as joint captors in prize.

so kann der Richter einen Beschluß dahin erlassen, daß Prisenprämie zu zahlen ist, und die Höhe derselben festsetzen, aber die Frage, an wen die fragliche Prisenprämie zu zahlen ist, offen lassen.

Formulare für den Beschluß finden sich im Anhang A, Nr. 53 (XXV) bis (XXVIII).

(6) Alle Ansprüche aus gemeinsamer Aufbringung auf Beteiligung an der Prisenprämie sind, soweit möglich, dem gleichen Verfahren und den gleichen Rules zu unterwerfen und in der gleichen Weise, wie oben für den Fall von Ansprüchen auf Beteiligung aus gemeinsamer Aufbringung der Prise vorgesehen, zu verhandeln und zu entscheiden.

ORDER XXXIV.

Distribution and Naval Agency.

In questions concerning the distribution or investment of prize moneys, whether the proceeds of prize, prize salvage, or prize bounty, distributable under the provisions of the Naval Agency and Distribution Act, 1864, or otherwise, and in questions concerning the remuneration of ships' agents under the said Act, the procedure shall be as follows: —

(1.) Any application for distribution or investment of such money shall be by motion.

(2.) No motion shall be heard unless four days' previous notice thereof, intituled in the cause to the credit of which such money stands or in which such money has been

Order XXXIV.

Verteilung und Schiffsagenten.

Bei Fragen, welche die Verteilung oder Anlegung von Prisengeldern, d. h. des Erlöses aus Prisen, des Prisenbergelohns oder der Prisenprämie, die nach den Vorschriften des Naval Agency und Distribution Act, 1864 verteilt werden können, oder sonstige Werte betreffen, und bei Fragen, welche die Bezahlung der Schiffsagenten nach dem genannten Act betreffen, ist folgendes Verfahren zu befolgen:

(1) Ein Antrag auf Verteilung oder Anlegung solchen Geldes hat im Wege des Motion zu erfolgen.

(2) Über ein Motion ist nur dann zu verhandeln, wenn vier Tage vorher eine Mitteilung desselben unter Bezugnahme auf die Sache, zu deren Gunsten dieses Geld steht, oder in

pronounced due, has been served by the applicant upon all parties interested, including (if they are not applicants) the Lords of the Admiralty.

(3.) The Judge may, if he thinks fit, direct any application for distribution or investment to be heard on pleadings.

(4.) Evidence on such applications shall be by affidavit, but the Judge may direct any witness to be examined or cross-examined.

(5.) In the taxation of the costs, charges, and expenses of the officers and crew of any of His Majesty's ships or of any ships' agent under Section 13 of the Naval Agency and Distribution Act, 1864, the same procedure shall be followed as is herein-before providet for the taxation of costs.

(6.) Where any difference within the meaning of Section 20 of the Naval Agency and Distribution Act, 1864, arises between ships' agents as to the apportionment of their percentage, any such agent may take out a summons intituled in the cause in which the question arises calling upon all other persons interested to show cause why the matter should not be referred to the Registrar, and upon such summons and proof of due service thereof on such persons an order may be made referring such difference to the Registrar. Upon report made by

der dieses Geld für geschuldet erkannt ist, von dem Antragsteller allen interessierten Parteien einschließlich der Lords of the Admiralty (falls sie nicht selbst die Antragsteller sind) zugestellt ist.

(3) Der Richter kann nach seinem Ermessen die Anweisung geben, daß ein Antrag auf Verteilung oder Anlegung vermittels Parteibehauptungen zu verhandeln ist.

(4) Solche Anträge sind vermittels Affidavit zu beweisen; der Richter kann jedoch die Anweisung geben, daß Zeugen zu vernehmen und im Kreuzverhör zu befragen sind.

(5) Bei der Abschätzung von Kosten, Spesen und Auslagen der Offiziere und Mannschaften eines von Seiner Majestät Schiffen oder eines Schiffsagenten gemäß Section 13 des Naval Agency and Distribution Act, 1864 ist das gleiche Verfahren wie bei der oben vorgesehenen Abschätzung der Kosten zu befolgen.

(6) Wenn zwischen Schiffsagenten eine Streitfrage im Sinne des Section 20 des Naval Agency and Distribution Act, 1864 über die prozentuale Verteilung ihrer Provisionen entsteht, so kann jeder von diesen Agenten unter Bezugnahme auf die Sache, in der die Frage entstanden ist, ein Summons erlassen, das alle übrigen interessierten Personen auffordert, zu begründen, warum diese Teilfrage nicht vor den Registrar verwiesen werden solle; auf solches Summons und den Nachweis seiner Zustellung an diese Personen kann eine Verfügung ergehen, welche diese Streit-

the Registrar any party may object to the same. Order XVII. shall apply, as far as possible, to references under this Order.

frage vor den Registrar verweist. Auf den Bericht des Registrar kann jede Partei gegen ihn Einwendungen erheben. Order XVII gilt, soweit möglich, auch für Verweisungen gemäß dieses Order.

ORDER XXXV.

Instruments and other Documents, and the Service thereof.

Order XXXV.

Amtliche Schriftstücke und sonstige Urkunden und ihre Zustellung.

1. Every warrant, release, commission, and other instrument to be executed by any officer of, or commissioner acting under the authority of, the Court, shall be prepared in the Registry, and shall be issued under the seal of the Court.

1. Arrestbefehle, Freigabeverfügungen, Aufträge und sonstige amtliche Schriftstücke, die von einem Beamten des Gerichts oder von einem unter Vollmacht des Gerichts handelnden Commissioner zu vollstrecken sind, sind in dem Registry vorzubereiten und unter dem Siegel des Gerichts zu erlassen.

2. The seal of the Court to be used for the purposes of these Rules shall be such as the President shall from time to time direct.

2. Das für die Zwecke dieser Rules zu verwendende Siegel des Gerichts ist das von dem Präsidenten von Zeit zu Zeit zu bestimmende.

3. Every document issued under the seal of the Court shall bear date on the day of sealing, and shall be deemed to be issued at the time of the sealing thereof.

3. Jede unter dem Siegel des Gerichts erlassene Urkunde ist mit dem Tage der Siegelung zu datieren und gilt als zur Zeit ihrer Siegelung erlassen.

4. Every instrument to be executed by the marshal shall be left with the marshal by the party at whose instance it is issued, with written instructions for the execution thereof.

4. Jedes von dem Marshal zu vollstreckende amtliche Schriftstück ist von der Partei, auf deren Antrag es erlassen ist, mit schriftlichen Anweisungen für seine Vollstreckung bei dem Marshal abzugeben.

5. Except in the case of an order for committal, it shall not be necessary to the regular service of an order that the original order be shown if an office copy be exhibited.

5. Außer im Falle eines Haftbefehls ist es bei der gewöhnlichen Zustellung einer Verfügung nicht erforderlich, daß die Urschrift vorzuzeigen ist, wenn eine amtliche Abschrift vorgelegt wird.

6. All notices, pleadings, summonses, orders, and other documents, proceedings,

6. Alle Mitteilungen, Parteibehauptungen, Ladungen und sonstigen Ur-

and written communications in respect of which personal service is not required shall be sufficiently delivered or served if left within the prescribed hours at the address for service of the person to be served with any person resident at or belonging to such place. The prescribed hours shall be such as are appointed by the President by general order a copy of which shall be affixed in some prominent place in the Court or Registry.

kunden, Verhandlungen und schriftlichen Benachrichtigungen, deren persönliche Zustellung nicht erforderlich ist, sind als gültig übergeben oder zugestellt anzusehen, wenn sie innerhalb der vorgeschriebenen Stunden unter der Zustellungsadresse der Person, der zuzustellen ist, bei einer Person, die an diesem Orte wohnhaft ist oder sonst zu ihr gehört, abgegeben sind. Die vorgeschriebenen Stunden sind die von dem Präsidenten durch allgemeine Verfügung festgesetzten; eine Abschrift davon ist an einem augenfälligen Platze des Gerichts oder Registry auszuhängen.

7. Where no appearance has been entered for a party, or where a party has omitted to give an address for service, all notices, pleadings, summonses, orders and other documents, proceedings, and written communications in respect of which personal service is not required may be served by filing them in the Registry.

7. Wenn von keiner Partei ein Erscheinen eingetragen ist, oder wenn eine Partei unterlassen hat, ihre Zustellungsadresse anzugeben, können alle Mitteilungen, Parteibehauptungen, Ladungen, Verfügungen und sonstigen Urkunden, Verhandlungen und schriftlichen Benachrichtigungen, deren persönliche Zustellung nicht erforderlich ist, durch Einreichen in dem Registry zugestellt werden.

8. All orders (except as in these Rules otherwise provided), disobedience to which would render a party liable to committal, shall be served personally.

8. Alle Verfügungen (soweit durch diese Rules keine Ausnahmen vorgesehen sind), deren Nichtbeachtung eine Partei der Verhaftung aussetzen würde, sind persönlich zuzustellen.

9. Where personal service of any order, notice, pleading, summons, or other document, proceeding, or written communication is required by these Rules or otherwise, the service shall be effected by showing it to the party to be served and by leaving with him a copy thereof.

9. Wenn die persönliche Zustellung einer Verfügung, Mitteilung, Parteibehauptung, Ladung oder sonstigen Urkunde, einer Verhandlung oder schriftlichen Benachrichtigung kraft dieser Rules oder aus einem anderen Grunde erforderlich ist, so hat ihre Zustellung in der Weise zu erfolgen, daß sie der Partei, der zuzustellen ist, vorgezeigt und ihr in Abschrift übergeben wird.

10. Where personal service of any

10. Wenn die persönliche Zustellung

notice, pleading, summons, order or other document, proceeding, or written communication, is required by these Rules or otherwise, and it is made to appear to the Judge that the person to be served is under disability or that prompt personal service cannot be effected, the Judge may order upon whom, or in what manner, substituted or other service is to be made, or may order notice by letter, advertisement or otherwise to be given in lieu of service.

einer Mitteilung, Parteibehauptung, Ladung, Verfügung oder sonstigen Urkunde, einer Verhandlung oder schriftlichen Benachrichtigung kraft dieser Rules oder aus einem anderen Grunde erforderlich ist, und dem Richter der Nachweis erbracht wird, daß die Person, der zuzustellen ist, geschäftsunfähig oder beschränkt geschäftsfähig ist, oder daß eine baldige persönliche Zustellung nicht erfolgen kann, so kann der Richter verfügen, an wen oder in welcher Weise Ersatz- oder sonstige Zustellung zu erfolgen hat; er kann auch die Mitteilung vermittels Briefes, Zeitungsanzeige oder in anderer Weise an Stelle der Zustellung verfügen.

11. The service of every warrant or other instrument by the marshal shall be verified by his certificate.

11. Die Zustellung jedes Arrestbefehls oder sonstigen amtlichen Schriftstücks durch den Marshal ist durch seine Bescheinigung nachzuweisen.

Form of certificate of service will be found in Appendix A, No. 59.

Ein Formular für die Bescheinigung findet sich im Anhang A, Nr. 59.

12. The Judge may direct that any summons, order, notice, or other instrument shall be served on any party or person in a foreign country, and the procedure prescribed by Order II., Rules 16 to 19 inclusive, with reference to service of notice of a writ shall apply to the service of any summons, order, notice, or other instrument so directed to be served.

12. Der Richter kann die Anweisung geben, daß eine Ladung, Verfügung, Mitteilung oder ein sonstiges amtliches Schriftstück [auch] einer Partei oder Person im Auslande zuzustellen ist: das in Order II Rules 16 bis 19 einschließlich vorgesehene Verfahren, betreffend die Zustellung der Mitteilung eines Writ, gilt auch für die Zustellung einer Ladung, Verfügung, Mitteilung oder eines sonstigen amtlichen Schriftstücks, die gemäß einer solchen Anweisung zuzustellen sind.

ORDER XXXVI.

Notices from the Registry.

Any notice from the Registry may be either left at, or sent by post to,

Order XXXVI.

Mitteilungen aus dem Registry.

Eine Mitteilung aus dem Registry kann entweder bei der Zustellungs-

the address for service of the party to whom notice is to be given; and the time at which the notice if posted would be delivered in the ordinary course shall be considered the time of service thereof.

adresse der Partei, an welche die Mitteilung zu gehen hat, abgegeben oder durch die Post dorthin gesendet werden; der Zeitpunkt, zu dem die Mitteilung bei der Zusendung durch die Post ordnungsmäßig als angekommen gelten könnte, ist als der Zeitpunkt ihrer Zustellung anzusehen.

ORDER XXXVII.

Filing.

1. Documents shall be filed by leaving the same in the Registry, with a minute stating the nature of the document, and the date of filing it.

A form of minute on filing documents will be found in Appendix A, No. 60.

2. Any number of documents in the same cause may be filed with one and the same minute.

3. Save as otherwise provided by these Rules, before any document, except affidavits as to ship papers, bail bonds, documents issued from the Registry and minutes, is filed, a copy thereof shall be delivered to or served on the adverse party, if any, and no document, except as aforesaid, shall be filed without a certificate endorsed thereon, signed by the party filing the same, that a copy thereof has been so delivered or served upon such adverse party, if any.

Order XXXVII.

Einreichung.

1. Urkunden sind durch Abgeben in dem Registry unter Beifügung eines Begleitschreibens über die Art der Urkunden und das Datum der Einreichung einzureichen.

Ein Formular für das Begleitschreiben bei Einreichung von Urkunden findet sich im Anhang A, Nr. 60.

2. Eine beliebige Anzahl von Urkunden kann in derselben Sache auf ein und dasselbe Begleitschreiben eingereicht werden.

3. Soweit in diesen Rules nichts anderes vorgesehen, ist, ehe eine Urkunde — mit Ausnahme von Affidavits über die Schiffspapiere, Bürgschaftserklärungen, Urkunden, die von dem Registry erlassen sind, und Begleitschreiben — eingereicht wird, der gegnerischen Partei, falls es eine gibt, eine Abschrift davon zu übergeben oder zuzustellen; und keine Urkunde, abgesehen von obigen Ausnahmen ist einzureichen ohne eine von der einreichenden Partei gezeichnete rückseitige Bescheinigung auf der Urkunde darüber, daß der gegnerischen Partei, falls es eine gibt, eine Abschrift davon in der vorgeschriebenen Weise übergeben oder zugestellt ist.

ORDER XXXVIII.

Time: Enlargement and Abridgment.

1. In all matters in regard to the time for doing any act or taking any proceeding, the ordinary procedure in regard to time in force in the High Court or in the case of a Court in a British Possession the procedure in regard to time in force in that Court in the exercise of its ordinary jurisdiction shall prevail.

2. The Judge may, on the application of either party, enlarge or abridge the time prescribed by these Rules or forms, or by any order made under them, for doing any act or taking any proceeding, upon such terms as to him shall seem fit, and any such enlargement may be ordered, although the application for the same is not made until after the expiration of the time prescribed.

Order XXXVIII.

Fristen: Verlängerung und Kürzung.

1. Soweit Fristen in Frage kommen, innerhalb deren ein Rechtsgeschäft auszuführen oder eine Prozeßhandlung vorzunehmen ist, sind bei dem High Court die ordentlichen Bestimmungen über Fristen oder bei einem Gericht in den britischen Besitzungen die bei diesem Gericht in Ausübung seiner ordentlichen Gerichtsbarkeit geltenden Bestimmungen über Fristen maßgebend.

2. Der Richter kann die in diesen Rules oder Formularen oder in einer gemäß ihnen erlassenen Verfügung über die Ausführung eines Rechtsgeschäfts oder Vornahme einer Prozeßhandlung vorgesehenen Fristen auf Antrag einer Partei und in jeder ihm richtig erscheinenden Weise verlängern oder abkürzen; eine Verlängerung kann verfügt werden, selbst wenn der Antrag darauf erst nach Ablauf der vorgeschriebenen Frist gestellt wird.

ORDER XXXIX.

Marshal.

1. The marshal shall execute by himself or his substitute all instruments issued from the Court which are addressed to him, and shall make returns thereof.

2. Whenever, by reason of distance or other sufficient cause, the marshal cannot conveniently execute any instrument in person, he shall employ some competent person as his substitute to execute the same.

Order XXXIX.

Marshal.

1. Der Marshal hat alle amtlichen Schriftstücke, die von dem Gericht erlassen und an ihn gerichtet sind, persönlich oder durch einen Stellvertreter zu vollstrecken und darüber zu berichten.

2. Wenn der Marshal ein amtliches Schriftstück wegen der Entfernung oder aus einem anderen stichhaltigen Grunde nicht wohl persönlich vollstrecken kann, so hat er eine dazu geeignete Person als seinen Stellvertreter für die Vollstreckung anzustellen.

3. Whenever in any port in His Majesty's Dominions, there is no person appointed or employed to act as substitute of the marshal, the principal officer of customs of the port shall be deemed to be the substitute of the marshal for the purposes of the execution and service of warrants and other instruments, the custody of prize, and for such other purposes as the President shall direct, and for such purposes shall be an officer of the Court.

3. Wenn es in einem Hafen innerhalb Seiner Majestät Besitzungen keine Person gibt, die mit der Stellvertretung des Marshal beauftragt oder dafür angestellt ist, so hat der erste Zollbeamte des Hafens für die Zwecke der Vollstreckung und Zustellung von Arrestbefehlen und sonstigen amtlichen Schriftstücken, die Bewachung der Prise und für alle sonstigen von dem Präsidenten bezeichneten Aufgaben als Vertreter des Marshal zu dienen; insofern ist er auch Beamter des Gerichts.

4. Persons may be appointed or employed to act as substitutes of the marshal for the purposes mentioned in Rule 3 in the ports of any ally in war of His Majesty, or for the purpose of the services of any process out of the jurisdiction.

4. Es können für die in Rule 3 bezeichneten Aufgaben in den Häfen eines Kriegsverbündeten Seiner Majestät oder [allgemein] für die Zwecke von Zustellungen im Prozeß außerhalb des Gerichtsbezirks Personen mit der Vertretung des Marshal beauftragt oder dafür angestellt werden.

ORDER XL.

Hours and Holidays.

The Registry and the marshal's office shall be open for the transaction of prize matters at such times as they are open for the transaction of the business of the Court when exercising its ordinary jurisdiction. Provided, that the Registrar shall make arrangements for the issue of process in all urgent cases when the offices are closed.

Order XL.

Bureaustunden und Ferien.

Das Registry und das Bureau des Marshal sind für die Behandlung von Prisensachen zu den Zeiten offenzuhalten, zu denen sie für die Behandlung der Geschäfte des Gerichts in Ausübung seiner ordentlichen Gerichtsbarkeit offen sind. Der Registrar hat jedoch hinsichtlich des Betriebs des Verfahrens in dringenden Angelegenheiten auch für den Fall Vorsorge zu treffen, daß die Bureaus geschlossen sind.

ORDER XLI.

Records of the Court.

1. There shall be kept in the Registry a book to be called the minute book, in which shall be entered in

Order XLI.

Akten des Gerichts.

1. In dem Registry ist unter dem Namen minute book [Kladde] ein Buch zu führen, in das unter der Überschrift

order of date under the head of each cause, and on a page numbered with the number of the cause, a record of the institution of the cause, of all appearances entered, of all documents issued or filed, of all witnesses examined, and of all acts done, and in which shall in the like order be entered in full all orders and decrees of the Court, whether made by the Judge, or by the Registrar, or by consent of the parties in the cause.

der Sache und auf einem mit der Nummer der Sache versehenen Blatt in der Reihenfolge der Daten eine Liste von der Anhängigmachung der Sache, von allen Aufzeichnungen über das Erscheinen, von allen erlassenen und eingereichten Urkunden, von allen Zeugenvernehmungen und von allen Prozeßhandlungen aufzunehmen ist, in das auch in der gleichen Reihenfolge alle von dem Richter oder dem Registrar oder kraft Vertrages zwischen den Parteien in der Sache ergangenen oder erlassenen Verfügungen und Beschlüsse des Gerichts ihrem Wortlaute nach einzutragen sind.

Form of minutes of examination of witnesses will be found in Appendix A, No. 61.

Ein Formular für die Einzelheiten einer Zeugenaussage findet sich im Anhang A, Nr. 61.

2. A copy of any order or decree certified by the Registrar as correct shall be deemed to be a true copy of such order or decree for all purposes.

2. Eine von dem Registrar als richtig bescheinigte Abschrift einer Verfügung oder eines Beschlusses hat für alle Zwecke als glaubhafte Abschrift dieser Verfügung oder dieses Beschlusses zu gelten.

3. There shall be kept in the Registry a caveat warrant book, a caveat release book, and a caveat payment book, in which all such caveats respectively and the withdrawal thereof shall be entered.

3. In dem Registry ist auch ein Arrest-Widerspruchsbuch, ein Freigabe-Widerspruchsbuch und ein Zahlungs-Widerspruchsbuch zu führen, in das die einzelnen Widersprüche bezw. ihre Zurücknahme einzutragen sind.

ORDER XLII.

Certificates of Sale, Condemnation, and Restitution.

Order XLII.

Bescheinigungen über Verkauf, Einziehung und Wiedereinsetzung in den früheren Stand.

1. Where property taken or seized as prize is sold by order or decree of the Court, any person to whom such property is sold may, within one month from the date of the sale or condemnation of the property, whichever last

1. Wenn als Prise aufgebrachte oder beschlagnahmte Vermögensstücke auf Verfügung oder Beschluß des Gerichts verkauft werden, kann jede Person, der diese Vermögensstücke verkauft sind, innerhalb eines Monats von dem Tage des

happens, and after notice to the proper officer of the Crown, apply to the Judge for an order directing the issue of a certificate of condemnation and sale, or of sale only; and upon such application the Judge shall, unless good cause is shown to the contrary, direct a certificate to be issued, and the same shall be issued in one of the forms in Appendix A, Nos. 62, 63, 64, 65.

Verkaufs oder der Einziehung der Vermögensstücke an, je nachdem, was zuletzt geschieht, und nach Mitteilung an den zuständigen Regierungsbeamten bei dem Richter eine Verfügung beantragen, welche die Anweisung zur Ausfertigung einer Bescheinigung über die Einziehung und den Verkauf oder über den Verkauf allein gibt; der Richter hat, soweit ihm kein hinreichender Grund für das Gegenteil nachgewiesen wird, die Anweisung zur Ausfertigung der Bescheinigung zu geben; sie hat in einem der im Anhang A, Nr. 62, 63, 64, 65, enthaltenen Formulare zu erfolgen.

2. Where such certificate is issued in respect of a ship, the applicant shall be entitled to have a certificate endorsed on the bill of sale by which the ship is sold to him, on production of the bill of sale to the Registrar.

2. Wenn eine solche Bescheinigung rücksichtlich eines Schiffs ausgefertigt wird, ist der Antragsteller berechtigt, eine rückseitige Bescheinigung auf der Verkaufsurkunde, kraft deren ihm das Schiff verkauft wird, bei Vorlegung der Verkaufsurkunde vor dem Registrar zu erhalten.

Where such certificate is issued in respect of goods or cargo, the applicant shall be entitled to have the certificate endorsed on the contract or sold note (if any) under which such goods or cargo were sold to him on production of such contract or sold note to the Registrar.

Wenn eine solche Bescheinigung in bezug auf Güter oder Ladung ausgefertigt wird, ist der Antragsteller berechtigt, eine rückseitige Bescheinigung auf dem Vertrage oder auf der Verkaufsnota (falls eine vorhanden), nach der ihm die Güter oder die Ladung verkauft sind, bei Vorlegung des Vertrages oder der Verkaufsnota vor dem Registrar zu erhalten.

3. Where the property taken or seized as prize is restored to the owner thereof by order or decree of the Court, the owner may within one month from the date of the order or decree, and after notice to the proper officer of the Crown, apply to the Judge for an order directing the issue of a certificate of restitution, and the Judge shall, unless

3. Wenn als Prise aufgebrachte oder beschlagnahmte Vermögensstücke ihrem Eigentümer durch Beschluß oder Verfügung des Gerichts zurückgegeben werden, kann der Eigentümer innerhalb eines Monats seit dem Datum der Verfügung oder des Beschlusses und nach Mitteilung an den zuständigen Regierungsbeamten bei dem Richter eine

good cause is shown to the contrary, direct a certificate to be issued in one of the forms in Appendix A, Nos. 66 or 67.

Verfügung beantragen, welche die Anweisung zur Ausfertigung einer Bescheinigung über die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gibt; der Richter hat, soweit ihm kein hinreichender Grund für das Gegenteil nachgewiesen wird, die Anweisung zur Ausfertigung der Bescheinigung nach einem der Formulare im Anhang A, Nr. 66 oder 67, zu geben.

ORDER XLIII.

Forms and fees.

1. The forms in Appendix A shall be followed with such variations as the circumstances may require.

2. The fees to be taken in the Court in prize matters by the Court and the officers thereof, and the costs, charges, and expenses to be allowed to the practitioners therein, shall be the fees set out in Appendix B, and the costs, charges, and expenses set out in Appendix C respectively, or so near thereto as the currency in use in any place in which the Court is situate will permit. All fees to be taken as aforesaid shall be taken by means of stamps.

3. No document shall be filed, no process issued, no decree or order made, nor act done, by the Court or Registrar, until the fees due and payable in respect of such filing, issue, decree, order, or act respectively, shall have been paid into the Registry, unless it is otherwise ordered by the Judge.

Order XLIII.

Formulare und Gebühren.

1. Die Formulare im Anhang A haben als Muster zu dienen; durch die Umstände erforderte Abweichungen sind gestattet.

2. Die von dem Gericht und seinen Beamten in Prisensachen zu erhebenden gerichtlichen Gebühren und die den berufsmäßig Auftretenden zustehenden Kosten, Spesen und Auslagen haben den im Anhang B angegebenen Gebühren beziehungsweise den im Anhang C angegebenen Kosten, Spesen und Auslagen zu entsprechen oder sich wenigstens so nahe an sie zu halten, als es die an dem Ort, wo das Gericht gelegen ist, übliche Währung gestattet. Alle in dieser Weise zu erhebenden Gebühren sind in der Form von Stempelmarken zu erheben.

3. Urkunden dürfen von dem Gericht oder Registrar erst dann angenommen, Prozeßhandlungen erst dann veranlaßt, Beschlüsse oder Verfügungen oder sonstige Rechtshandlungen erst dann vorgenommen werden, wenn die für das Annehmen, die Veranlassung, den Beschluß, die Verfügung, bezw. Rechtshandlung geschuldeten und zu zahlenden Gebühren bei dem Registry eingezahlt

sind, es sei denn, daß der Richter anderweitig verfügt.

ORDER XLIV.

Appeals.

1. In this Order, unless the context otherwise requires:—

"Appeal" means "Appeal to His Majesty in Council."

"Judgment" includes decree, order or decision.

"Record" means the aggregate of papers relating to an appeal (including the pleadings, proceedings, evidence, and judgment) proper to be laid before His Majesty in Council on the hearing of the appeal.

2. Applications to the Court for the admission of an appeal as of right, or for leave to appeal, shall, if not made at the time that the judgment appealed from is delivered by the Court, be made by motion within seven days from the date of such judgment, and the applicant shall give to the opposite party notice of his intended application.

3. An appeal shall only be admitted, or leave to appeal granted, by the Court—

(*a*) upon the appellant, within a period to be fixed by the Court, entering into sufficient security to the satisfaction of the Court, if so required, for the due prosecution of the appeal and the payment of all such costs as may become payable to the respondent in the

Order XLIV.

Berufungen.

1. Soweit in diesem Order der Zusammenhang nichts anderes fordert, soll:

„Berufung“: die „Berufung an Seine Majestät in Council“ bedeuten;

„Urteil“: Beschluß, Verfügung oder Entscheidung mitumfassen;

„Akten“: die Gesamtheit der zur Vorlage vor Seine Majestät in Council bei Verhandlung der Berufung geeigneten Schriftstücke bedeuten, die auf eine Berufung (einschließlich der Parteibehauptungen, des Verfahrens, des Beweises und Urteils) Bezug haben.

2. Anträge an das Gericht auf Zulassung einer Berufung auf Grund des Gesetzes oder unter besonderer Genehmigung sind, soweit sie nicht schon bei Erlaß des Urteils, gegen das Berufung eingelegt wird, gestellt sind, binnen sieben Tagen seit dem Datum dieses Urteils vermittels eines Motion zu stellen; der Antragsteller hat der gegnerischen Partei Mitteilung von dem beabsichtigten Antrag zu machen.

3. Von dem Gericht ist eine Berufung nur zuzulassen oder Genehmigung zur Berufung nur zu erteilen —

(a) nachdem der Berufungskläger innerhalb einer von dem Gericht festzusetzenden Frist zur zweckdienlichen Verfolgung der Berufung und zur Bezahlung aller der Kosten, die für den Fall der Zurückweisung der Berufung wegen der Zurückstellung einer Weiterverfolgung an den Be-

event of the appeal being dismissed for non-prosecution or of His Majesty in Council ordering the appellant to pay the respondent's costs of the appeal; and

klagten zu zahlen sein könnten oder für den Fall, daß Seine Majestät in Council gegen den Berufungskläger die Bezahlung der Berufungskosten des Beklagten verfügen sollte, auf Anfordern des Gerichts ausreichende Sicherheit geleistet hat; und

(b) upon such conditions, if any, as to the time or times within which the appellant shall take the necessary steps for the purpose of procuring the preparation of the record and the despatch thereof to the Privy Council as the Court, having regard to all the circumstances of the case, may think it reasonable to impose.

(b) unter denjenigen Bedingungen, falls solche in Frage kommen — etwa rücksichtlich der Frist oder Fristen, innerhalb deren der Antragsteller die nötigen Schritte zur Vorbereitung der Akten und zu ihrer Weitergabe an das Privy Council zu tun hat —. welche das Gericht unter Berücksichtigung aller Umstände des Falls aufzuerlegen für richtig befindet.

4. The Court shall have power, when admitting the appeal or granting leave to appeal, either to direct that the said judgment shall be carried into execution or that the execution thereof shall be suspended pending the appeal, and, in case the Court shall direct the said judgment to be carried into execution, the person in whose favour it was given shall, before the execution thereof, enter into sufficient security, to the satisfaction of the Court, for the due performance of such order as His Majesty in Council shall think fit to make thereon.

4. Das Gericht hat die Ermächtigung, bei [Beratung] der Zulassung der Berufung oder Erteilung der Genehmigung zur Berufung zu beschließen, daß das fragliche Urteil zu vollstrecken oder, daß seine Vollstreckung bis zur Erledigung der Berufung auszusetzen ist; falls das Gericht die Vollstreckung des Urteils beschließt, hat die Person, zu deren Gunsten es erlassen war, vor seiner Vollstreckung, im Hinblick auf die Durchführung einer jeden nach dem Gutdünken Seiner Majestät in Council ergehenden Verfügung, eine nach dem Ermessen des Gerichts hinreichende Sicherheit wegen der Kosten zu leisten.

5. As soon as an appeal has been admitted, whether by an order of the Court or by an order of His Majesty in Council granting special leave to appeal, the appellant shall without delay take all necessary steps to have the record prepared forthwith.

5. Sobald eine Berufung durch Verfügung Seiner Majestät in Council über die besondere Erteilung der Genehmigung zur Berufung zugelassen ist, hat der Berufungskläger unverzüglich die nötigen Schritte zu tun, um die Akten sofort vorzubereiten.

6. The preparation of the record shall

6. Die Vorbereitung dieser Akten

be subject to the supervision of the Court, and the parties may submit any disputed question arising in connection therewith to the Court.

7. The Registrar as well as the parties shall endeavour to exclude from the record all documents (more particularly such as are merely formal) that are not relevant to the subject matter of the appeal, and generally to reduce the bulk of the record as far as practicable.

8. Records in appeals to His Majesty in Council shall be printed in the form known as demy[1]) quarto and may be printed either in or out of England. The number of lines in each page shall be forty-seven or thereabouts and every tenth line shall be numbered in the margin.

Where the record is printed out of England, the Registrar shall, at the expense of the appellant, transmit to the Registrar of the Privy Council forty printed copies of such record, one of which copies he shall certify to be correct by affixing thereto the seal of the Court.

Where the record relates to an appeal from a Court out of England and is to be printed in England, or where the record relates to an appeal from the High Court in England, the Registrar shall, at the expense of the appellant, transmit to the Registrar of the Privy Council one certified copy of such record, together with an index of all the papers and exhibits in the case.

hat unter der Aufsicht des Gerichts zu geschehen; die Parteien können jede dabei auftauchende Streitfrage dem Gericht zur Entscheidung vorlegen.

7. Der Registrar und ebenso die Parteien haben bemüht zu sein, von der [Aufnahme in die] Akten alle Urkunden (ganz besonders solche rein formeller Art) auszuschließen, die für die der Berufung unterworfene Teilfrage von untergeordneter Bedeutung sind, und überhaupt den Umfang der Akten, soweit angängig, einzuschränken.

8. Die Akten für Berufungen an Seine Majestät in Council sind in dem als demy[1]) quarto bekannten Format zu drucken; sie können innerhalb oder außerhalb Englands gedruckt werden. Die Linienzahl wird mit ungefähr siebenundvierzig für die Seite festgesetzt; jede zehnte Linie ist am Rande zu numerieren.

Wenn die Akten außerhalb Englands gedruckt werden, hat der Registrar dem Registrar des Privy Council vierzig Stück Abdrücke dieser Akten auf Kosten des Berufungsklägers zu übermitteln; an eines davon hat er zum Zeichen der Richtigkeit das Gerichtssiegel anzuhängen.

Wenn die Akten sich auf eine Berufung von einem Gericht außerhalb Englands beziehen und in England gedruckt werden sollen, oder wenn die Akten sich auf eine Berufung von dem High Court in England beziehen, hat der Registrar dem Registrar des Privy Council einen beglaubigten Abdruck dieser Akten zusammen mit einem Verzeichnis aller Papiere und Schriftstücke dieses Falls auf Kosten des Berufungsklägers zu übermitteln.

[1]) $17\frac{1}{2} \times 22$ Zoll.

9. Where there are two or more appeals arising out of the same matter the Court may direct the appeals to be consolidated.

9. Wenn aus einer Sache zwei oder mehr Berufungen erhoben werden, kann das Gericht die Zusammenlegung dieser Berufungen verfügen.

10. An appellant may, at any time before the record is transmitted to the Privy Council withdraw his appeal on such terms as to costs and otherwise as the Court may direct.

10. Ein Berufungskläger kann jederzeit bis zur Übermittlung der Akten an an das Privy Council seine Berufung zurückziehen; das Gericht kann rücksichtlich der Kosten und sonstigen Fragen besondere Bedingungen auferlegen.

11. Where an appellant fails to show due diligence in the prosecution of his appeal before the transmission of the record to the Privy Council, the Court may, on an application made by the respondent, dismiss the appeal or make such order as to costs or otherwise as the Court shall think fit.

11. Wenn ein Berufungskläger es bei der Verfolgung der Berufung vor Übermittlung der Akten an das Privy Council an der nötigen Sorgfalt fehlen läßt, kann das Gericht die Berufung auf Antrag des Beklagten verwerfen oder rücksichtlich der Kosten und sonstigen Fragen jede ihm gut scheinende Verfügung erlassen.

12. Where at any time before the hearing of the appeal the record becomes defective by reason of the death or change of status of a party to the appeal, the Court shall, on an application made by any person interested, grant a certificate showing who, in the opinion of the Court, is the proper person to be substituted on the record in place of, or in addition to, the party who has died or undergone a change of status.

12. Wenn die Akten zu irgend einem Zeitpunkte vor der Verhandlung der Berufung infolge des Todes oder einer Veränderung in der Person einer Partei in der Berufung fehlerhaft werden, hat das Gericht auf Antrag einer jeden interessierten Person eine Bescheinigung darüber zu gewähren, wer nach Ansicht des Gerichts die in den Akten an Stelle oder neben der Partei, die gestorben ist oder in ihrer Person eine Veränderung erfahren hat, zu setzende richtige Person ist.

13. Where His Majesty in Council directs a party to bear the costs of an appeal incurred in the Court below, such costs shall be taxed by the proper officer of the Court in accordance with Order XIX, r. 2.

13. Wenn Seine Majestät in Council die Anweisung gibt, daß eine Partei die Kosten der Berufung von dem Gericht erster Instanz zu tragen hat, so sind diese Kosten von dem zuständigen Gerichtsbeamten gemäß Order XIX R. 2 anzusetzen.

14. The Court shall enforce any order or judgment of His Majesty in Council

14. Das Gericht hat eine Verfügung oder ein Urteil Seiner Majestät in Council

in like manner as any judgment or order of the Court.

15. An appellant whose appeal has been admitted shall prosecute his appeal in accordance with the rules for the time being regulating the general practice and procedure in appeals to His Majesty in Council, so far as such rules may be applicable.

in gleicher Weise zu vollstrecken, wie ein Urteil oder eine Verfügung des Gerichts.

15. Ein Berufungskläger, dessen Berufung zugelassen ist, hat sie gemäß den jeweils geltenden Regeln über die gewöhnliche Übung und das Verfahren bei Berufungen an Seine Majestät in Council, soweit dieselben anwendbar sind, durchzuführen.

ORDER XLV.

Cases not provided for.

In all cases not provided for by these Rules, the practice of the late High Court of Admiralty of England in prize proceedings shall be followed, or such other practice as the President may direct.

Order XLV.

Nicht vorgesehene Fälle.

In allen durch diese Rules nicht vorgesehenen Fällen ist entweder die Übung des früheren High Court of Admiralty of England in Prisensachen zu befolgen oder seitens des Präsidenten die Anweisung für eine andere Übung zu geben.

ORDER XLVI.

Short Title and Commencement.

These Rules may be cited as The Prize Court Rules, 1914, and shall come into operation immediately on the making thereof[1]; except that, so far as they apply to any Court in a British Possession outside the United Kingdom, they shall not come into operation until they are proclaimed in the Possession by the Governor thereof.

Order XLVI.

Kurzer Titel und Geltungsbeginn.

Diese Rules sind als The Prize Court Rules, 1914 zu zitieren; sie treten unmittelbar mit ihrem Erlaß[1]) in Kraft; soweit sie jedoch auf Gerichte in den britischen Besitzungen außerhalb des Vereinigten Königreichs Anwendung finden, sollen sie erst mit ihrer Verkündigung durch den Gouverneur in der betreffenden Besitzung in Kraft treten.

[1]) Vgl. S. 5 Anm. 1.

Eingegangen am 24 November 1915.

Gedruckt bei Lütcke & Wulff, E. H. Senats Buchdruckern.







Gedruckt bei Lütcke & Wulff, E. H. Senats Buchdruckern.